

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Jahrgang 37

www.echinger-forum.de

Heft 07/2009

Zum 10. Geburtstag ein großartiges Geschenk

Marianne Graetz/ Für die evangelische Kirchengemeinde war der 12. Juli 2009 ein ganz besonderer Festtag. An diesem Sonntag feierte sie den zehnten Geburtstag ihrer Magdalenenkirche und zugleich verband sie damit die Einweihung der neuen Kirchenorgel. Das alljährliche Sommerfest schloss sich an.

Sehr viele Gottesdienstbesucher hatten sich eingefunden um an der feierlichen Orgel-einweihung teilzunehmen und die ersten Klänge dieses königlichen Instruments – eine Zeilhuber-Orgel – in sich aufzunehmen. Der Posaunenchor der Magdalenenkirche, verstärkt durch den Posaunenchor aus Oberallershausen und der Magdalenenchor mit dem Cantus Puchheim begleiteten musikalisch den Gottesdienst. Mit ihrem Begrüßungslied „Wenn ein schöner Tag beginnt, hört man wie es singt und klingt“ stimmten die Buben und Mädchen des Kindergartens Regenbogen auf diesen ganz besonderen Tag ein.

Pfarrerin Katrin Weidemann begrüßte alle Besucher und Gäste recht herzlich und brachte Dank und Freude zum Ausdruck, dass 10 Jahre nach der Einweihung der Kirche nun wiederum ein Einweihungsfest, diesmal für eine herrliche Orgel, stattfinden kann. Mit Gebet und Gottes Wort wurde diese von ihr in den Dienst des Evangeliums gestellt „dass sie erklinge mit allen Registern und Pedalen: Gott zur Ehre, der Gemeinde zur Freude, allen Menschen, die sie hören zur Stärkung ihres Glaubens.“ Mit dem „Te Deum“ von Reger und der anschließenden Begleitung zum bekannten Kirchenlied „Großer Gott wir loben dich“ stellte Kirchenmusikerin Astrid Sachs erstmals die ganze Klangfülle der Orgel dar.

In ihrer Predigt sah Weidemann die Orgel als ein wichtiges Zeichen, eines der vielen sprechenden Symbole in den Gottesdiensten, vor allem wegen ihrer Pfeifen. Mit 753 Pfeifen ist dieses Instrument ausgestattet, große und kleine aus Metall und aus Holz. Um sie alle zum Klingen zu bringen, braucht es einen ganz eigenen Wind. Erst die Luft, die in die Orgelpfeife fließt, weckt den Ton, für den sie geschaffen wurde. „Viel Wind – wenig Druck ist das Geheimnis der neuen Orgel.“



Das ist auch das Geheimnis einer lebendigen Gemeinde. Die Pfarrerin



verglich die Vielfältigkeit der bunten Mischung von Orgelpfeifen mit der Kirchengemeinde. Da hat Gottes Geist viel zu tun, um den bunt zusammengewürfelten Haufen von Individualisten immer wieder neu auf Gott einzustimmen, damit letztlich ein Wohlklang zur Ehre Gottes entsteht.

Grußworte überbrachten Bürgermeister Josef Riemensberger, die Dekanatskantorin Birgit Gebhardt, sowie Diakon Klaus Klonowski von St. Andreas. Letzterer gratulierte recht herzlich zu diesem wunderschönen Instrument und überreichte als Geschenk eine rote und gelbe Kletterrose zur Anpflanzung am Kreuz im Pfarrgarten.

„Man könnte meinen, die Orgel wäre eine windige Sache“ bemerkte Orgelbauer Alfons Zeilhuber aus Altstätten/Allgäu in Anlehnung an den Predigttext und fuhr fort: „Sie begleitet die Gemeinde durch leichte Winde und stürmische Zeit“. Im Augenblick vermittelt die Orgel ein neues, noch nicht bekanntes Raumgefühl. Sie sieht aus wie sie klingt, und sie sieht aus als ob sie schon immer hier gestanden

hätte“ führte der Orgelbauer weiter aus. Dem konnten alle Gäste nur beipflichten. Die zart grüngetönten Glaswände der schlanken hohen Orgel, die helle Holzumrahmung und die 18 silberglänzenden, großen Prospektpfeifen fügen sich harmonisch in den Kirchenraum ein. Dass die Orgel die Gemeinde begleiten möge in guter wie in schlechter Zeit wünschte der Orgelbaumeister. Beim anschließenden Sommerfest konnten sich die Besucher am reichlich gedeckten Mittagstisch bedienen. Auch das Kuchenbuffet ließ in seiner Vielfalt keine Wünsche offen. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, unter Aufsicht des Pfarrerehepaares Thoma sorgte für die Unterhaltung der jüngeren Besucher. Die Tombola des Kirchenbauvereins lockte mit vielen Preisen und die vom Frauenkreis gefertigte Gartenstele erzielte einen Meistbieterpreis von 220 Euro. Über „10 Jahre Magdalenenkirche“ informierte die Bilderausstellung von Werner Kießling.

„Welche Töne sind in der Orgel?“ Auf diese Frage versuchte Frau Zeilhuber (ebenfalls Orgelbauerin) zusammen mit Frau Sachs am Nachmittag den neugierigen Kindern und einigen Erwachsenen Antwort zu geben. So sollte





man sich die Orgel wie eine Familie vorstellen. Die Prinzipal-Pfeifen – Außenpfeifen – klingen klar, wie die Stimme des Vaters, die Stimme der Mutter ist weicher und flötiger, etwas zerrissener klingt die Stimme eines kleinen Kindes. Lässt man nun Vater, Mutter und Kind zusammen ertönen, klingt alles schon etwas geordneter. Ältere Kinder spielen auf der Block-, der Holz- und der Querflöte. Oboe, Trompete und Posaune sind noch zu hören. Von ganz hoch bis tief ist an Tönen alles drinnen in der Orgel. Eine Besonderheit, die nicht bei jeder Orgel zu finden ist, ist das kleine Glockenspiel, das zuletzt ertönte.

Ein festliches Orgelkonzert mit dem Organisten Heinrich Wimmer aus Burghausen bildete den Abschluss des Festsonntages.

Neue Orgel in der Magdalenenkirche

Sie gilt als Königin der Instrumente. Die neue Orgel, die am 12. Juli ihr Amt in der evangelischen Magdalenenkirche übernahm, wird ihrem Ruf als Monarchin durchaus gerecht. Begleitet von einem vielstimmigen Hofstaat bezog sie ihre Residenz in der südöstlichen Kirchenecke in einem feierlichen Weihgottesdienst.

Ihr reicher Klang vereint die unterschiedlichsten Persönlichkeiten in sich: Da sind die Hofdamen, bestehend aus 3 spritzigen Flötenregistern mit insgesamt 168 Flöten. Für große öffentliche Auftritte kündigen – als „Fanfarenbläser“ – die Register Trompete sowie Oboe und Posaune die Ankunft ihrer Majestät an. Das Hauptwerk, gleichsam der Kanzler ihres Hofes, ist der markante Prinzipal 8', der Drehpunkt des gesamten Klanggefüges. Der Prinzipal als das den Gesamtklang stützende Register wird seinem Namen „Fürst, Gebieter“ mehr als gerecht und ist besonders präsent zu hören. Die

glänzende Krone, die über allem schwebt, ist schließlich die sog. Mixtur, eine Mischung aus hohen Prinzipalen in Quinten und Oktaven. Und für besondere Festgottesdienste präsentiert sich die Königin mit einer Überraschung: einem Zimbelstern, dessen sechs klingelnde Glöckchen einer schon triumphalen Orgelmusik einen weiteren Überhöhungseffekt ermöglichen.

Leicht und transparent präsentiert sich die Orgel in ihrer äußeren Gestalt. Große Glaselemente – in diesem Ausmaß ein Novum im Orgelbau – nehmen den positiven Dialog mit den vorhandenen Lampen des Kirchenraums auf. Die Abmessungen sämtlicher Bauteile harmonisieren mit dem Raumkonzept des Architekten. So spiegelt die Orgel mit frischem Selbstbewusstsein die klare Formensprache der jungen Magdalenenkirche wider, ohne ihre Eigenständigkeit zu verleugnen.

18 Grazien des Hofstaates, die Prospektpfeifen, sind stellvertretend für die insgesamt 753 Pfeifen nach vorne geschickt worden, weil sie die Prächigsten sind. Sie sind gewiss an herausragender Stelle, aber nur im Zusammenspiel mit den anderen werden sie zu einem harmonischen Ganzen. Ihr Besonderheit zeigt sich in den 12 selbständigen Registern, 3 Koppeln und 4 Transmissionen sowie 2 Vorabzügen. Gespielt werden sie über zwei Manualwerke und ein Pedal.

Jede Pfeife, von der größten bis zur kleinsten, trägt zum Gesamtklang bei – und das ist weit mehr und großartiger, als die mathematische Summe aller Pfeifen.

Das Gehäuse ist aus bestem astfreiem Buchenholz. Wie im Inneren sind sämtliche Teile aus massiven Hölzern gefertigt, deren Verwendung entscheidend zum abgerundeten und weichen Klang der Orgel beiträgt. Auch die Windlade, das eigentliche Herzstück der Orgel, ist aus Buchenholz, für die Holzpfeifen wurde Fichte und Ahorn verwendet. Die Metallpfeifen bestehen aus einer Zinn-Blei-Legierung.

Eine lange Regenschaft wünscht sich die Gemeinde von ihrer Königin. Die offizielle Abnahme durch den Orgelsachverständigen verlief auf jeden Fall zur vollsten Zufriedenheit aller.

Katrin Weidemann

Abschied von einer Veteranin

U. Wilms / Seit 1989 steht sie, schon damals nicht mehr neu, in Eching und hat seitdem durch rund 1500 Gottesdienste begleitet, zur „Ehre Gottes und zur Freude der Menschen“: die Rede ist von der alten Orgel der evangelischen Kirchengemeinde.



Am letzten Sonntag im Juni spielte sie, im Beisein einer Abordnung der neuen Eigentümer aus Au, also zum allerletzten Mal in der Echingen Magdalenenkirche. Kinder der Kindertagesstätte "Regenbogen" ließen beim durchaus auch etwas wehmütigen Abgesang drei Orgelpfeifen zu Wort kommen, die aus einer vergnüglichen Innensicht einige Episoden Original-Orgel-Historie anklingen ließen. (Fotos U. Wilms)

„Sie war immer im Dienst“ so Pfarrerin Katrin Weidemann im Gottesdienst am 28. Juni, wo es für die Gemeindeglieder und vor allen Dingen die ehemalige Organistin Inge Schmid galt, von einer „Veteranin“. Abschied zu nehmen. Vor 20 Jahren für 1000 Mark käuflich von der Gemeinde Stockdorf erworben, wurde das Instrument abgebaut, um nach einer Überholungsphase in der Kirchengemeinde Au im Gemeindezentrum auch weiterhin ihre Pflicht zu tun. Der heutige Verkaufspreis beträgt übrigens – unverändert – 500 Euro (=1000 Mark).

besondere Wohnträume für Sie



Neubau von medit. DH-Villen mit Einzelgarage und Stellplatz in ruhiger Wohnlage, 150 m² Wfl., ca. 350 m² Grund, KP 469.000 €,



Neubau von DHH mit Garage und Stellplatz in ruhiger Wohnlage, 160 m² Wfl., ca. 270 m² Grund, KP 449.000 €

**Königer Wohn- und
Gewerbepbau GmbH**
www.koeniger-gmbh.de
Tel. 08452/2739

Die **Kessel** Aktion
Jetzt bei uns!

**zum Beispiel:
Ölkessel - Brennpaket**

BOCK
Bad & Heizung

**MEISTER
DER
ELEMENTE**

VISSMANN
VITOLADENS 300

Alfred Bock GmbH
Bahnhofstrasse 26
85375 Neufahrn
Neufahrn 08165 - 64 79 0
Freising 08165 - 4050100
info@ich-hab-bock.de

www.ich-hab-bock.de | Kurzfristige Beratungstermine bei Ihnen möglich!



Bürgersprechstunden im August

Im August finden keine Bürgersprechstunden statt.

Aufstellung der Rest- und Biomülltonnen:

Aufgrund häufig auftretender Probleme möchten wir nochmals daran erinnern, dass die Rest- und Biomülltonnen am Abholtag um 6.00 Uhr morgens zur Abholung bereit stehen müssen. Eine nachträgliche Abholung kann nicht durchgeführt werden.

Bekanntmachung

Die Gemeinde Eching hat folgende Satzungen neu erlassen:

- Satzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Eching
- Satzung über die Erhebung von Benutzungsgeldern für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Eching

Beide Satzungen treten zum 01.08.2009 in Kraft; sie können im Internet der Gemeinde unter www.eching.de / Rathaus und Politik / Ortsrecht eingesehen werden.

Noch freie Bauparzellen in Dietersheim Nord-West

Derzeit stehen der Gemeinde Eching noch einzelne Bauparzellen für Doppelhaushälften und Reihenhäuser zur Verfügung. Für das Baugebiet gelten die Bestimmungen des Bebauungsplanes Nr. 63 Dietersheim Nord-West, welcher bei der Gemeinde Eching, Bauverwaltung, aufliegt.

Bei Interesse am Erwerb einer solchen Bauparzelle setzen Sie sich bitte mit der gemeindlichen Grundstücksabteilung, Herrn Wittmann oder Frau Müller (Tel. 089/319000-52) oder per E-Mail liegenschaften@eching.de in Verbindung.

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 31,29 € inkl. MwSt. an.

Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten. Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises.

Bei Interesse an einem Stellplatz oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Tel.: 089/31900050.

AUS DEM FUNDBÜRO

Fundsachen bis einschließlich 10.07. 2009

- Herrenrad: silber, silber-schwarz, hellblau, schwarz-weiß
- Damenräder: rot, silber
- Mountainbikes: blau, rot-weiß, silber, schwarz, grau,
- Jugendrad: rot, lila, rot-blau, blau-gelb
- Kindermountainbike: rot-schwarz
- Diverse Brillen, Handys, Schlüssel, Uhren
- Verschiedene Schmuckgegenstände
- Diverse Kleidungsstücke, Jacken
- Lederbörse
- Schwarzes „Hello Kitty“-Täschchen
- Schwarze Tasche
- USB-Stick



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in einem Bewertungsgremium, dem die Mitglieder des Bauausschusses und drei externe Fachleute angehörten, wurden unter der Moderation von Herrn Prof. Ebe aus München am 19. Juni 2009 die Ergebnisse des Plangutachtens zum Bürgerhausplatz und der Ortsmitte, zu dem 6 örtliche und 3 externe Planungsbüros eingeladen waren, begutachtet und drei der Arbeiten in die engere Wahl gezogen. Die Arbeiten sind seit Ende Juni im Foyer des Rathauses ausgestellt und zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu betrachten. An den jeweiligen Sitzungstagen geht die Öffnung bis 21.00 Uhr.

In der Gemeinderatssitzung am 30. Juni habe ich vorgeschlagen, die grundsätzliche Frage, in welche Richtung die Weiterentwicklung dieses zentralen Bereiches erfolgen soll, in einem Bürgerentscheid von den Gemeindebürgern klären zu lassen. Dabei geht es mir in erster Linie darum, dass für die weiteren Planungen und Umsetzungsschritte eine Entscheidung auf einer breitest möglichen Basis getroffen wird.

Die Möglichkeit dies nach einer umfassenden Bürgerinformation im Wege eines Bürgerentscheids anlässlich der Bundestagswahl am 27. September 2009 zu machen und diese Richtungsentscheidung den künftigen Überlegungen und Planungen zugrunde zu legen, wäre die beste Basis für eine größtmögliche Akzeptanz der künftigen Entwicklung in diesem zentralen Bereich. Leider wurde dies im Gemeinderat durch die Fraktionen der SPD und der FWG abgelehnt, so dass für meinen Vorschlag keine Mehrheit zustande gekommen ist. Die jetzt beschlossene, möglichst intensive Bürgerbeteiligung wird seitens der Verwaltung wie folgt angegangen werden:

Die Ausstellung im Foyer des Rathauses wird bis Mitte September verlängert. In der zweiten Septemberhälfte werden in einer öffentlichen Bürgerveranstaltung die Arbeiten vorgestellt und mit den Bürgern diskutiert. Den genauen Termin, der nach den Ferien in der zweiten Hälfte des Septembers sein wird, werden wir im nächsten Echinger Forum bekanntgeben.

Ich halte die Aufgabenstellung für die künftige Entwicklung im zentralen Bereich des Ortes Eching, in Anbetracht der nun über 20 Jahre gehenden Diskussionen zur Gestaltung und Nutzung des Platzes, am besten in der Entscheidung des Bürgers aufgehoben, weil sich dadurch eine größtmögliche Akzeptanz für die künftige Ausrichtung erwarten lässt und damit einem umfassenden Bürgerwillen entsprochen werden kann.

Sehr erfreulich ist für uns alle, dass ab Ende August die Gaststätte des Bürgerhauses unter der Leitung von Reinhard Sagermann wieder geöffnet wird und nach einer langen und schwierigen Suche ein Wirt im Bürgerhaus seine Dienste anbieten kann. Wir wünschen der Gastronomie Sagermann einen guten Start und ein gutes Gelingen für die Gastronomie im Bürgerhaus Eching.

Ihr

Josef Riemensberger
Erster Bürgermeister

Meldungen aus dem Standesamt (Juni 2009)

Eheschließung

- 12.06. Diana Goldammer und Hans Jürgen Braun
Waagstraße 3, 85386 Eching
- 12.06. Tanja Herbig und Andreas Nicola Noetzel,
Lessingstraße 49, 85386 Eching
- 12.06. Mirja Stephanie Jessica Schmidchen,
Hirtenstraße 9, 85386 Eching und Pierre Oliver
Zill, Bgm. – Bals - Straße 9, 82216 Malching
- 17.06. Franziska Hirtenreiter und Giuseppe
Matta, Untere Hauptstraße 6, 85386 Eching
- 22.06. Katja Gandt und Thomas Krause,
Hauptstraße 11a 85386 Dietersheim

Sterbefall

- 17.06. Ludwig Sprödhuber,
Obere Hauptstraße 15, 85386 Eching

Der Blutspendedienst informiert

Blutspendetermin in Eching:
Donnerstag, 05.08.09 Volksschule Danziger Str.
15.30-19.45 Uhr
Mehr Infos auch unter www.blutspendedienst.net



Die unterschiedlichen Entwürfe zum Planungsgutachten „Bürgerplatz und Ortsmitte“ sind bis Mitte September im Foyer des Rathauses ausgestellt. (Foto U. Wilms)

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3
ASZ / Gemeinderat	4 - 6
Kindergarten / Kirche	6 - 9
Kultur / VHS	11 - 13
Vereine / Parteien	14 - 19
Ortsteile / Eching aktuell	20 - 23
Wirtschaftsleben / Schule / Chronik	25 - 27
Ärztelkalender /	28
Xare / Termine	28 - 32
Impressum	30

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

- ❑ **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ❑ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ❑ **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ❑ **Essen auf Rädern und Fahrdienste**
- ❑ qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ❑ **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere

Wer hoch hinaus will, sollte sich vor dem Fallen schützen!

(Tipps zur sicheren Obsternte)

Damit auch die diesjährige Obsternte wieder eine sichere Ernte wird, rät die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern:

- Sorgen Sie vor und überprüfen Sie alle Leitern und Stützen regelmäßig vor dem Einsatz auf Tauglichkeit.

- Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Leiterspitzen, Zurrgurte, Leiterhaken oder - wenn nötig - auch einen Niveaueausgleich.

- Vor allem aber: Steigen Sie nur auf die Leiter, wenn Sie sich wirklich körperlich fit fühlen!

Wer weitere Informationen über sichere Leitern bekommen möchte, der kann sich das kostenlose Faltblatt der LBG Franken und Oberbayern entweder aus dem Internet herunterladen unter www.fob.lsv.de (im Bereich Prävention / Unfallverhütung / Informationsmaterial / Faltblätter) oder telefonisch unter 089/454 80 -500 anfordern.

Das Programm der ASZ- Begegnungsstätte im AUGUST 2009

(Anmeldungen und Informationen im Alten Service Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420)

Das Kursangebot (wie zum Beispiel Englisch conversation, Töpfern, Malen, Gymnastikangebote etc.) finden Sie im Programmblatt des ASZ. Bei Interesse senden wir Ihnen dies gern zu.

Einzelveranstaltungen:

Dienstag; 4. 8., 9 Uhr: Voralpenwanderung: Durch das Elbchmoor bei Bad Tölz. Mit Einkehr. Ca. 12 km. Begleitung: Werner Kießling. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 5. 8., 12 Uhr: Eching kochen für Eching – Lachsfilet. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 5. 8., 19 Uhr: Treffen der Briefmarkenfreunde . Für Anfänger und Fortgeschrittene. Herr Hübner. Ohne Anmeldung.

Donnerstag, 6. 8., 9.30 Uhr: Radltour: Arena und Englischer Garten. Strecke ca. 45 km. Begleitung: Harald Heitmann. Mit Anmeldung

Mittwoch, 12. 8., 7.30 Uhr: Der bequeme Ausflug: Große Schiffsrundfahrt auf dem Chiemsee mit Fraueninsel. Schifffahrt ca. 2 Stunden, gemeinsames Mittagessen, 1-stündige Führung auf der Insel (wer mag). Mit Anmeldung.

Dienstag, 18. 8., 9 Uhr: Frühstück auf der ASZ – Terrasse. Bei Regen im Saal. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 19. 8., 11 Uhr: Gemütliche Radltour nach Oberschleißheim. Ca. 23 km. Gemeinsame Einkehr. Begleitung: Albert Straninger. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 20. 8., 10 Uhr: Besichtigung: Auf den Spuren von Justitia.... mit einer Führung durch den Justizpalast und das Oberlandesgericht München. Mit Anmeldung.

Dienstag, 25. 8., ab 17 Uhr: Grillparty auf der ASZ – Terrasse mit Holzfällersteak, Grillwurst und Beilagen. Café Central und ASZ laden ein. Mit Anmeldung.

Montag, 31. 8., 14 Uhr: Tierparkbesuch für Kinder und Erwachsene mit Führung: „Hinter den Kulissen des Tierparks Hellabrunn“ mit einer Führung hinter die Kulissen. Mit Anmeldung.

Besuch des MGH Langquaid

Zwölf Echingerrinnen und Echingerr besuchten am 25.6.2009 das Mehrgenerationenhaus Langquaid, mit dem das Echingerr Mehrgenerationenhaus eine Partnerschaft eingegangen ist.

In Langquaid wurden sie vom Bürgermeister der Marktgemeinde Herbert Blascheck, der Projektmanagerin „Soziale Stadt“, Brigitte Kempny-Graf und der Pflegedienstleiterin des Pflegedienstes Wedel, Kornelia Wedel empfangen. Die Räume des Mehrgenerationenhauses befinden sich in einem ehemaligen Krankenhaus, in dem der Pflegedienst Wedel zwei ambulant betreute Wohngemeinschaften betreibt. In seiner Begrüßungsrede betonte Bürgermeister Blascheck, dass für ihn die Seniorenarbeit des Alten Service Zentrums Vorbildcharakter hat und dass mit den Wohngemeinschaften und der Einbindung des Mehrgenerationenhauses ähnliche Wege gegangen werden.

Im Anschluss folgte eine historische Marktführung, in deren Verlauf die Echingerr Zöllnern, Pilgern, Brauern und anderen im historischen Gewand begegneten.

Beschlossen wurde der Besuch mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Mode-Taxi fährt im ASZ vor

U. Wilms / Ein ungewohntes und lebhaftes Bild bot kürzlich das Foyer des Echingerr Alten- und Servicezentrums. Es hatte sich vorübergehend in ein großzügiges Bekleidungsgeschäft verwandelt. Unter den Palmen lockte eine attraktive Auswahl von Trachten- und leichten Sommerblusen, Hemden und Hosen für alle Gelegenheiten, Jacken, T-Shirts, Nachtwäsche oder Socken, alles auf rollbaren Regalen und Kleiderständern arrangiert. Auch die transportable Umkleidekabine mit Spiegel durfte

ASZ Alten Service Zentrum

Im Rahmen unseres Programms sind diesmal herzlich Großeltern und Enkelkinder oder Eltern und Kinder eingeladen, zu einer Führung im Tierpark Hellabrunn unter dem Motto: „Hinter den Kulissen des Tierparks“. Sie sehen Tiere, die Sie sonst nicht sehen und erfahren Dinge, die Sie bei einem normalen Besuch nicht erfahren. Um Anmeldung wird gebeten.

Echingerr Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an:– Baumpflege und Gehölzschnitt

- Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken

- Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echingerr Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 0 89/3 19 31 73, Fax 0 89/3 19 55 31

Café unter Palmen...
Café • Bistrot
Frühstück
Mittagstisch
Kaffee & Kuchen
Eiscreme

Partyservice
durchgehend warme Küche
hausgemachte Kuchen und Torten
außer-Haus-Verkauf
alles auch zum Mitnehmen

CAFE CENTRAL
Fam. Kramer, Bahnhofstr. 4
Tel. 089/319 714 62

Öffnungszeiten: Täglich von 9 - 18 Uhr, Mo. Ruhetag

nicht fehlen. Erstmals hat das Mode-Taxi in Eching Station gemacht und konnte bei dieser Premiere überzeugen.

Die bewegliche Boutique unter dem anschaulichen Firmen-Namen Mode-Taxi fährt seit rund vier Jahren schwerpunktmäßig Alten- und Behinderteneinrichtungen in ganz Oberbayern an. Sie ist auf Garderobe spezialisiert, die für die Bedürfnisse älterer und gehandicapter Menschen „zugeschnitten“ wurde – und auf den kleinen Geldbeutel. Weiter Schnitt, große Knöpfe oder auch Reißverschlüsse erleichtern das An- und Ausziehen – auch ohne Inanspruchnahme fremder Hilfe. Hosen mit Gummizug im Bund sind der Renner, ebenso funktional wie erschwinglich und ab 19 € zu haben. Das Preisniveau liegt gegenüber Online-Anbietern bei ungefähr einem Viertel der Kosten. Die Premiere im Alten- und Servicezentrum jedenfalls ist gelungen und die Kunden sind zufrieden mit Auswahl, Qualität, Preis und Beratung durch Inhaber Udalrich Hermann und seine Mitarbeiterin. Der Tenor insbesondere auch unter den Bewohnern des ASZ: „Das Mode-Taxi darf gerne einmal wiederkommen.“

GEMEINDERAT

10. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16.06.09

D. Zillgitt / Top 10.01 Antrag des Bürgerforum GOD e.V. auf Genehmigung eines Open-Air-Schlosskonzertes in Ottenburg. Am 18.07.2009 soll das diesjährige Schlosskonzert mit der Tschechischen Kammerphilharmonie Prag unter der Leitung von Herrn Klaus Linkel aus Günzenhausen stattfinden. Es werden ca. 400 Besucher erwartet. Ausreichend Parkplätze stehen in der Weinbergstraße und der Verlängerung der Schlossbergstraße Richtung Deutenhausen, sowie in den benachbarten Anwesen zur Verfügung. Die Parkplätzeeinweisung, Absicherung der Zufahrten und brandschutztechnische Absicherung wird zwischen dem Veranstalter und der örtlichen Feuerwehr abgestimmt. Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

Top 10.02 Widerruf der Bestellung der hauptamt-

*** vivesco – Die Apotheke für meine Gesundheit *** vivesco – Die Apotheke für meine Gesundheit ***

Die Abwrackprämie

für Ihren Verbandkasten



Wussten Sie, dass Ihr Verbandkasten ein Verfallsdatum hat? Das darin enthaltene Verbandmaterial ist nach spätestens 5 Jahren nicht mehr verwendbar.

Tauschen Sie Ihren abgelaufenen Verbandkasten gegen die neue vivesco Kfz-Verbandtasche* aus – zum Aktionspreis!

* Enthält alle Bestandteile nach DIN-Norm 13164. Nur eine Verbandtasche pro Person, solange der Vorrat reicht.

Nur
€ 5,95
Aktionspreis

Coupon

Jetzt austauschen und sparen!

Die vivesco Kfz-Verbandtasche erhalten Sie vom **01.08. bis 31.08.2009** in Ihrer vivesco Apotheke – praktisch als Nachfüllpack oder Komplettsatz. Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen.

www.vivesco.de

Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Ihre Apothekerin Margit Modlmair



EHO APOTHEKE

Bahnhofstr. 4 B
85386 Eching



VIVESCO

Die Apotheke für meine Gesundheit

lichen stellvertretenden Kassenverwaltung von Frau Andrea Jensen. Es wird beabsichtigt, Frau Jensen in der Finanzverwaltung die Leitung für das Sachgebiet Kämmerei zum 01.07.2009 zu übertragen. Mit dem neuen Aufgabengebiet sind u. a. auch Zahlungsanordnungen verbunden. Um den in Art. 100 GO verankerten Grundsatz der Trennung von Anordnung und Ausführung gewährleisten zu können, wird vorgeschlagen, die Bestellung zu widerrufen. Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Top 10.03 Bestellung von Frau Monika Bardtke zur hauptamtlichen stellvertretenden Kassenverwalterin. Die Bestellung erfolgt mit Wirkung vom 01.07.2009 auf jederzeitigen Widerruf. Frau Moni-

ka Bardtke wurde einstimmig zur hauptamtlichen stellvertretenden Kassenverwalterin bestellt.

Top 10.04 Spendenannahme. Am 16.12.2008 beschloss der Gemeinderat, dass die rechtswirksame Annahme von Spenden nur durch Zustimmung erfolgen kann. Der Katholische Frauenbund St. Andreas Eching spendet € 300,00 an den Hort an der Schule (Heidestraße). Durch eine bereits erhaltene Spende in Höhe von € 300,00 wird der Grenzbetrag von € 500,00 überschritten. Laut Auskunft der Kämmerei liegen mit dem Frauenbund Eching keine sonstigen Geschäftsbeziehungen vor und somit spricht nichts gegen die Annahme der Spende. Der Rat beschloss die Annahme einstimmig.

BLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 - 85386 Eching (089) 3 19 11 45

MIET-ANGEBOTE

★ ECHING ★

sehr schönes EG-Appartement € 340,-- + NK
EBK, Bad, Terrasse, ca. 31 m² Wfl, inkl. Carport

4 Zi-Whg (zentral gelegen) € 930,-- + NK
gr. Wohnküche, Esszimmer, Bad, ca. 116 m² Wfl inkl. TG

1 Büroraum + Terrasse € 300,-- + NK MWS
ca. 47 m² Nutzfl. absolut zentrale Lage in der Bahnhofstr.

freistehendes Wohn-/Büro-/Geschäftshaus
in zentraler Lage - vielseitig nutzbar, gesamte Wohn-Nutzfläche
ca. 244 m² Wfl., € 1.090,-- + NK
(bei gewerblicher Nutzung zugl. MWS)

sehr schöne Büroräume in absolut zentrale Lage von Eching, ca. 240 m² Wfl € 1.650,-- + NK MWS

★ NEUFAHRN ★

2-Zi-DG-Whg (zentral gelegen) € 490,-- + NK + MWS
EBK, Bad, ca. 63 m² Wfl, inkl. TG

★ HAIMHAUSEN ★

sehr schöne 3 Zi-EG-Whg € 590,-- + NK
(Parkett,) Küche mit gr. Einbauküche, Bad, WC, Freisitz, Garten
ca. 74 m² Wfl Garten, inkl. TG

★ NEUFAHRN ★ RESTAURANT ★

ca. 90 m² Nutzfl. (ca. 50 Plätze) + Außenterrasse (ca. 20 Plätze)
zuzügl. ca. 70 m² Nutzfl. im UG (WC, Vorrats-, Kühlräume)
Gesamtnutzfl. ca. 160 m² € 1.500,-- + NK + MWS

EIGENTUMS-ANGEBOTE

★ Top-Angebote ★

★ ECHING ★

Reiheneckhaus (Bj 2000)
gr. Wohnzimmer, EBK, 2 Bäder, Terrasse, Balkon, ca. 135 m² Wfl.
(+ gr. Hobbyraum ca. 20 m²), ca. 192 m² Grund m. Gartenhäuschen
inkl 2 TG € 355.000,--

★ ECHING - GÜNZENHAUSEN ★

herrliches, absolutes unverbaubares Baugrundstück € 350.000,--
(leichte Hanglage) ca. 998 m², auch einzeln erwerbbar,
je Grundstückshälfte ca. 499 m² € 175.000,--

★ REICHERTSHAUSEN ★

herrl. Doppelhaushälfte (sehr gepflegt) € 295.000,--
gr. Wohn-/Essbereich (ca. 38 m²) + 4 weitere Schlaf-/Kinder-/Arbeitszimmer, Wohnküche mit hochwertiger EBK, komf. Bad,
2 Balkone, Terrasse, ca. 140 m² Wohnfl., inkl. gr. Garage
(ca. 16,6 m²) + Carport, Garten,

weitere Angebote

im Internet unter:

www.haschke.com

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend:

Häuser, Grundstücke und Wohnungen zum Kauf oder Miete!



**Sanitätshaus
Hölter - Eching**
Lieferant aller Kassen

- Kompressionsstrümpfe
- Rollstühle
- Brustprothesenversorgung
- Gymnastikartikel
- Wärmewäsche
- Birkenstocksandalen
- Krankenpflegeartikel
- Rehamittel

Bahnhofstraße 4 · 85386 Eching · Telefon 089/32 71 47 03

Top 10.05 Zuschussantrag des TSV Eching zur Errichtung eines Kunstrasenminispielfeldes im Bereich der Sportplätze neben dem Echinger See-Parkplatz. Es wird um einen Zuschuss in Höhe von 40 % der Gesamtkosten gebeten. Der einstimmige Beschluss ergeht mit folgenden Auflagen: Die Gemeinde Eching übernimmt 40 %, maximal jedoch € 9.500,00 der Gesamtkosten. Die Auszahlung der Beteiligung erfolgt in zwei Teilen: € 5.000,00 nach erfolgtem Baubeginn, der Restbetrag nach Fertigstellung des Feldes und nach Vorlage einer detaillierter Abrechnung. Vor Abruf des Zuschusses ist sicherzustellen, dass die Gesamtmaßnahme in den vom DFB vorgegebenen Fristen abgeschlossen wird.

**16. Sitzung des Gemeinderates
am 30. Juni 2009**

Simone Werner / TOP 1: Planungsgutachten Ortsmitte. Die Vertreter von SPD und Freien Wählern wollten noch mehr Aufklärung der Bürger, die CSU-Räte hingegen klare Entscheidungen. Nach langer Diskussion lehnte das Gremium jedoch den von Bürgermeister Josef Riemensberger vorgeschlagenen Bürgerentscheid mit 12:9 Stimmen ab. Im Frühjahr hatte die Verwaltung einen Wettbewerb zur Gestaltung des Bürgerhausplatzes ausgelobt. Neun Plangutachten sind seit einigen Tagen im Foyer des Rathauses ausgestellt: komplett mit Plänen und Modellen eines möglichen neuen Platzes. Drei Vorschläge hat die Verwaltung in die engere Auswahl genommen, nun stehen weitere Schritte an. Und die sollten die Bürger entscheiden, so wollte es Riemensberger, die CSU und die Verwaltung. Alle Wahlberechtigten der Gemeinde hätte demnach in einem Bürgerentscheid ihr Votum abgegeben, „über eine grundsätzliche Richtung und nicht einen speziellen Vorschlag“, so der Rathauschef. Weitere Details sollten anschließend im Gremium beraten werden. „Damit machen wir den dritten und vierten vor dem ersten Schritt“, so SPD-Bürgermeister-Kandidatin Anette Martin. Es reiche nicht, eine Ausstellung zu machen. Ihre Kollegin Barbara Scheffold fügte hinzu, der Bürger müsse noch mehr an die Hand genommen werden. In einem Bürgerentscheid gebe es nur eine „Ja-/Nein-Frage“ und damit nehme

man sich viele Chancen. Auch Edmund Conen und Bertram Böhm (beide SPD) sowie Ulrike Wilms (FWG) schlossen sich ihren Vorrednern an, man müsse die vorgelegten Entwürfe weiter diskutieren. Die Fraktion der CSU hingegen war gegen weitere Diskussionen. Die Bürger seien jetzt an der Reihe, ihre Meinung kund zu tun. „Die Diskussion ist seit x-Jahren öffentlich“, sagte Georg Bartl (CSU). Mit dem Entscheid könne der Bürger nun klar sagen, in welche Richtung es gehen solle. „Wir sollten nicht wieder 13 Jahre diskutieren.“ Nachdem die Versammelten rund eine Stunde lebhaft mit einander diskutiert und ihre Meinungen ausgetauscht hatten, kamen die verschiedenen Lager an dem Punkt an, „wo wir eigentlich gar nicht soweit voneinander entfernt sind“, wie Sybille Schmidtchen (SPD) und Hans Hanrieder (CSU) übereinstimmend feststellten. Das Votum ging aber eindeutig gegen den Bürgerentscheid. Vielmehr einigte man sich darauf, dass die Verwaltung nun eine „Bürgerbeteiligung“ vorbereiten solle.

TOP 2: Verwaltung will künftig auf Produkte aus Kinderarbeit verzichten. Gertraud Wucherpfennig hat für die SPD-Fraktion bei der Verwaltung beantragt, dass diese künftig im Beschaffungswesen auf Produkte aus ausbeuterischer Kinderarbeit verzichten soll. Die Gemeinde hatte bis jetzt keine derartige Erklärung unterschrieben, will sich aber künftig daran halten.

TOP 3: Ökostrom fürs Rathaus. Weil der Stromliefervertrag, den die Gemeinde derzeit mit E.on hat, zum 31.12.2009 ausläuft, und ihr Verbrauch bei rund 1,4 Millionen Kilowattstunden pro Jahr liegt, muss sie die Vergabe europaweit ausschreiben. Sie möchte künftig einen Mix aus 50 Prozent konventionellen Strom und 50 Prozent Ökostrom nutzen. Die Gemeinderäte billigten zudem einstimmig den weiteren Vorschlag der Verwaltung, zugleich die Abgabe eines Angebotes für 100 Prozent Ökostroms zuzulassen. Das Angebot, welches nicht mehr als fünf Prozent über dem günstigsten konventionellen Angebot liegt, soll dann den Zuschlag erhalten.

Georg Steiger GmbH
**Haus- und
Gewerbemüll-Entsorgung**

Georg Steiger GmbH Entsorgung
Weiherstr. 9 - 85354 Freising /Achering
Tel. 08165/99 73 50
Fax 08165/99 73 51



**Sitzung der Verbandsversammlung
am 14. Juli09 im Rathaus Neufahrn**

Heinz Müller-Saala / Den Bericht des Vorsitzenden verlas Rainer Schneider, der auch die Sitzung leitete. Mit einem Bewilligungsbescheid wurde dem Abwasser-Zweckverband die Zuweisungen des Freistaates Bayern in Höhe von Euro 554.041 bewilligt und ausgezahlt. Der Bau der UV-Desinfektionsanlage wurde mit einem Gesamtbetrag von Euro 882.000 gefördert.

Für die Erweiterung des Klärwerk Grüneck wurde auf der Gesamtfläche der Oberboden abgetragen. Dabei wurden vom Landesamt für Denkmalschutz keine wesentlichen Funde festgestellt, d.h. die Freigabe für die Bauarbeiten wurde erteilt. Mit diesem Bau wird die Leistung der Kläranlage von 120.000 auf 160.000 Einwohnerwerte erhöht. Des weiteren wurde eine neue europäische Ausschreibung für die Stromlieferung im Zeitraum 2010 - 2013 diskutiert. Hier tat man sich sehr schwer in der Abwägung zwischen Normal-Strom und Strom, der unter ökologischen Gesichtspunkten hergestellt wird. Man einigte sich darauf, dass bei einem Anteil von 50% Öko-Strom der Strompreis nur um 5% höher sein darf.

KINDERGARTEN

**Bunte Arche gibt Ausflugstipps
für „Drinne und Draußen“**

U. Wilms / Welche lohnenden Ausflugsziele in erreichbarer Nähe sind für eine hochsommerliche Tagestour für erholungsbedürftige Eltern und unternehmungslustige Kinder geeignet? Wohin fährt eine junge Familie am Wochentag an einem regnerischen Herbst- oder Wintertag? Diesem Thema hat der Elternbeirat des Integrativ-Kindergartens „Bunte Arche“ eine einladende, handliche und informative Broschüre gewidmet, in der auf 136 Seiten 88 Ausflugstipps für Tagestouren übersichtlich zusammengestellt sind. Bereits das zauberhafte Sommerfoto einer fröhlichen Kinderschar im Grünen, die plakativ mit dem vielzitierten Spruch „Wir sind dann mal weg“ für Ausflugsabenteuer wirbt, macht Laune auf Entdeckungsreisen für „Drinne und Draußen“. Dabei handelt es sich durchgängig um bewährte und erprobte Ausflugstipps „von Familien für Familien“. Die kommenden Sommerferien geben sicherlich Gelegenheit, das eine oder andere auszuprobieren. Ein herzlicher Dank der Eltern und Erzieherinnen der Bunten Arche richtet sich „an die vielen, vielen fleißigen Helfer und Sponsoren“. Zu letzteren zählen auch die

Attmannspacher GmbH

Auto- und Reifenservice Kfz-Meisterbetrieb

Marienstraße 12 · 85386 Eching
Telefon 089/32 62 71 81 · Fax 32 62 71 82

Service rund ums Auto

- TÜV + AU
- Unfallinstandsetzung
- Lackarbeiten
- Achsvermessung
- Breitreifen
- Gutachten
- Kfz-Reparaturen
- Tuning
- Klimaanlage





BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE · PATENTANWALT

Untere Hauptstr. 2 · 85386 Eching
Tel. 089/327 147 13 · Fax 089/327 147 14
E-mail: RA.Boehm@t-online.de
Internet: www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Bertram Böhm

Tätigkeitsschwerpunkt:
Ehe- und Familienrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Patent- und Markenrecht (IP)

Patentanwalt Udo Richter

Interessenschwerpunkte:
Mediation • Erbrecht • Wirtschaftsrecht
Verkehrsrecht • Mietrecht • Arbeitsrecht
Gewerblicher Rechtsschutz



Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen · Kirchstr. 2a
Tel. 0 81 33/66 16 · Fax: 0 81 33/99 64 90
E-Mail: werner.kubetzka@web.de

Echinger Fachbetriebe (EFB) und die media –print X Druck und Copy in Neufahrn. Das Gemeinschaftswerk ist zum Stückpreis von 8 € im Kindergarten Bunte Arche, der Gemeindebücherei und in folgenden Echinger Geschäften erhältlich: Feinkost Kurz, Blüten(t)raum, Spielzeuggeschäft Rappelkiste, Getränkestadt Henke und Papeterie Diegel. Der Erlös kommt in vollem Umfang dem Echinger Integrativ-Kindergarten Bunte Arche unter Trägerschaft der Lebenshilfe Freising zu Gute.

Im Freien unter Markisen und Pavillons stand ein reichhaltiges Buffet mit schwedischen Köstlichkeiten bereit und es wurde allem Regen zum Trotz sogar gegrillt. Zum Abschied versammelten sich alle nochmals unter dem Midsommar-Baum und ließen das Fest mit fröhlichem Gesang ausklingen. Auch wenn unser Fest den Namen "Sommerfest" kaum verdient hat, so war es doch ein "behagliche svensk eftermiddag" (= gemütlicher schwedischer Nachmittag)!

sich Team und Kinder der Kita von "ihrem" Herrn Pfarrer. Am Samstag, den 04.07.2009 fand dann unter dem Motto "Feen und Elfen" das große Sommerfest der Kindertageseinrichtung statt. Doch als wolle der Himmel sein Bedauern über den Abschied von Frau Deistler (Hortleitung) bekunden, gab es kurz vor dem Fest noch einen kräftigen Regenschauer. Aber pünktlich zum Beginn um 14:00 Uhr schien dann wieder die Sonne und strahlte auf die über 300 fröhlichen Gäste nieder. Zunächst bedankten sich Daniela Gonschorek (Kita-Leiterin), Diakon Klaus Klonowski und Andrea Thomas (Vorstand des Elternbeirats) bei Marianne Deistler für die langjährige treue und kompetente Arbeit in der und für die Kindertageseinrichtung. Die Hortkinder "demonstrierten" gegen den Vorruhestand von Frau Deistler, beschlossen dann aber, nach einigen "Diskussionen" untereinander, dass sie ihn sich redlich verdient habe! Schließlich sangen alle Kinder mit dem Team der Kita ein Lied für Frau Deistler und überreichten ihr Blumen. Danach ging es ungezwungen weiter mit Spiel und Unterhaltung. Abwechslung für die Kinder boten die unermüdeten Mitarbeiter der Kita mit Schminkstand, Massagen, Bootsrennen, Bewegungsparcours, Wurfspiel (Elfenfeuerball) und natürlich der Garten mit



(Foto U. Wilms)

„Wir sind dann mal weg“ so werben Eltern und Kinder der Bunten Arche für einen selbstaufgelegten farbigen und vielseitigen Ausflugsführer von Familien für Familien: von links nach rechts: Susanne Kerscher, Sonja Felner, Kalinka Widmann und Andrea Preisach

In der Kita St. Andreas rührt sich was

K. Kilian / Gleich zweimal galt es für die Kindergartenfamilie Abschied zu nehmen. Da war zunächst einmal die Verabschiedung von Pfarrer Stefan Buchmüller, der im August in den Ruhestand geht. Mit einem Ständchen der Kindergartenkinder und einem selbstgestalteten Bild der Hortkinder verabschiedeten



(Foto K. Kilian)

seinen Spiel- und Klettergeräten. Am kalten Buffet und am Kuchenbuffet, die dank der Mithilfe der Eltern bunt und abwechslungsreich gestaltet waren, konnte sich jeder nach persönlichem Geschmack stärken. Vielen Dank an die Firma Vierlinden für das Eis. Insgesamt war es ein rundherum gelungenes Fest. Für die gute Organisation und die Durchführung gilt besonderer Dank dem engagierten Team und dem Elternbeirat der Kindertageseinrichtung St. Andreas.

Der Kindergarten Bunte Arche feiert sein Sommerfest - auch ohne Sommer

Andrea Wall / Die Vorbereitungen für das Sommerfest und die Vorfreude der Kinder waren bereits so weit fortgeschritten, dass die Erzieherinnen und Elternbeiratsmütter am Freitag den 19.06. trotz strömendem Regen beschlossen, das Sommerfest am Nachmittag stattfinden zu lassen. Alle hatten gehofft, dass der Regen während des Festes aussetzen würde, aber diese Hoffnung wurde nicht erfüllt. Zum diesjährigen Sommerfest-Thema „Schweden“ hatten sich die Kinder und Erzieherinnen einiges überlegt. Das Fest begann mit einer Parade um den Midsommar-Baum. Die Mädchen hatten wunderschöne Blumenkränze im Haar und alle Kinder trugen die Nationalfarben Schwedens in Form von aufgemalten Fahnen, Fähnchen in der Hand oder Cheerleader-Bommeln. Die Kinder trugen dann sogar das Lied vom kleinen Frosch in schwedischer Sprache vor!

Anschließend fanden die Familien Spaß und Unterhaltung an fünf Spielstationen, die sich die verschiedenen Gruppen überlegt hatten. Es waren dies das Knäckebrot-Wettessen, eine Schatzsuche, ein Mäusefangspiel, ein Wikingerschiff-Wettlauf und der Wettlauf mit Fahne.



Neu - SIGG Trinkflaschen
verschiedene Motive

viele Geschenkideen
für jeden Anlaß!



Spielwaren-Fachgeschäft

Inh. M. Dürr, Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 028 90 · Fax 089/319 028 76

Besuchen Sie uns,
auf 160 m² Verkaufsfläche erwartet Sie ein
kinderfreundliches, gut sortiertes
Fachgeschäft mit freundlicher Beratung!

unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr
Sa. 9.00-12.30 Uhr

KLAUS GROSCH NATURSTEINE

Goethestraße 51, 85386 Eching
Tel. / Fax 089 / 319 33 35
mobil: 0163 / 69 90 926



Hase und Igel und ein Abschied im Kindergarten Regenbogen



U. Wilms / Beim Sommerfest im Kindergarten Regenbogen musste heuer bei strömendem Regen eine gekürzte, dafür aber trockene und trotzdem gut gelungene Indoor-Variante herhalten. Die geplante olympische Kindergarten-Knaxiade fiel buchstäblich ins Wasser. Während es draußen grau und nass war, tummelten sich im Saal beim altbekannten Märchen vom Hasen und Igel die Regenbogenkinder in niedlicher Kostümierung und gaben die pfiffigen Stachelviecherl und putzigen Schlappohren. In der zeitgemäß und kleinkinderfreundlich aufgepeppten Sing- und Spielversion des Grimmschen Märchens geht Frau Igel gar zum Frisör, um sich die blonden Strähnen in ihrer Igelfrisur entfernen zu lassen, damit sie als Doppelgängerin ihres Igelmannes den flinken Hasen überlisten kann. Nach dem tosenden Applaus für die tierisch gute Aufführung brachte Leiterin Isolde Stockmann vor der abschließenden Kaffeetafel noch kurz entschlossen etwas sportliche Betätigung ins Spiel. Kleine und große Leute sangen und hüpfen, was es das Zeug hielt. „Sich bewegen ist natürlich und es ist doch einfach herrlich“ hieß dazu der treffliche Liedtext.

Für Isolde Stockmann hieß es bei dieser Gelegenheit auch, Abschied zu nehmen. 15 Jahre war sie insgesamt in der evangelischen Kindertagesstätte Regenbogen an der Goethestraße tätig, neun davon als Leiterin. Jetzt beendete sie ihr aktives Arbeitsleben, um mehr Zeit



für sich und ihren Mann zu haben. Nachdem die drei Kinder mittlerweile nicht mehr im Elternhaus wohnen, sind die Stockmanns kürzlich von Freising ins etwas beschaulichere Günzenhausen umgezogen – ganz in die Nähe des „Regenbogens“. Da liegt es für Isolde Stockmann durchaus nahe, ihrer ehemaligen Wirkungsstätte vielleicht das eine oder andere Mal einen Besuch abzustatten, wo ihre langjährige Kollegin Verena Brugger ihre Nachfolge antritt.

Spende an Klinik-Clowns lässt kranke Kinder lachen



U. Wilms / Augustine Zottel bringt als Klinik-Clown kranke Kinder zum Lachen – und am 29. Juni auch die gesunden Mädchen und Buben in der Echinger Kindertagesstätte Sternschnuppe. Dorthin war Augustine, mit bürgerlichem Namen Mirjam Avellis und seit 12 Jahren mit roter Nase und Clowns-Kostüm ein willkommener Gast bei (schwer)kranken und verletzten kleinen Patienten, gerne gekommen. Stellvertretend für den als besonders förderungswürdig und gemeinnützig anerkannten Verein der KlinikClowns Bayern e.V. freute sie sich über eine Spende von 550 Euro. Diese stolze Summe konnte der Gemeindekindergarten mit Hilfe seines aktiven Elternbeirates durch den Verkauf eines Kochbuches mit lauter Kinder-Lieblingsgerichten erlösen. Kindertagenteam und Eltern war bei der sorgfältigen Wahl des Spendenempfängers nicht nur die caritative und soziale Ausrichtung „von Kindern für Kinder“ sehr wichtig, sondern auch, mit der Spenden-Aktion im Alltag der Kinder anzuknüpfen. Jedes war schon einmal krank und weiß, wie man sich dann fühlt. Wie die gesundheitsfördernde Lachtherapie in der

Praxis funktioniert und ein geschenktes Lachen auch bei Schmerzen und im Krankenhaus seine positive Wirkung entfalten kann, demonstrierte die lustige und tolpatschige Augustine eindrucksvoll vor großem und kleinem Publikum. Dazu hatte sie unter anderem ein Gummiband zum Fiebermessen mitgebracht und zauberte einen Lachbazillus hinterm Ohr einer erstaunten Kindergartengamma hervor.

Weitere Infos auch unter www.klinikclowns.de

Kindergartens Löwenzahn

Ausflug des Kindergartens Löwenzahn DietersheimVorschulkinder im „Wilden Westen“

K. Schrödel / 9 Vorschulkinder des Kindergartens Löwenzahn in Dietersheim haben zusammen mit dem kath. Kindergarten St. Andreas aus Eching einen Ausflug in die Westernstadt Pullman City unternommen. Morgens ging es gemeinsam mit dem Bus nach Eging am See in der Nähe von Passau und dort erwartete die Kinder ein ganz besonderer Tag. Die Kinder waren mitten im Abenteuer „Wilder Westen“ und haben einen Tag auf den Spuren der Cowboys und Indianer verbracht. Am aufregendsten waren die Planwagenfahrt und die verschiedenen Shows wie die Lassoshow oder das Messerwerfen und die nachmittägliche Parade. Die Kinder hatten sehr viel Freude. Das kann auch in den anschließenden Interviews, die im Kindergarten aushängen, nachgelesen werden. Der Elternbeirat des Kindergartens Löwenzahn konnte dieses Highlight für die Dietersheimer Kinder mit 250 Euro bezuschussen.



BRK besucht Kindergartenkinder

Ulrike Hahn, Rettungssanitäterin und Bereitschaftsleitung des BRK Eching, und Daniela Meier, Rettungsdiensthelferin, stellvertretende Bereitschaftsleitung des BRK Eching und Mitglied im Elternbeirat des Kindergartens, besuchten den Kindergarten Löwenzahn in Dietersheim mit dem Rettungswagen und Sanitätterrucksack. Spielerisch brachten sie den Kindern das Thema Erste Hilfe nahe. Die Kinder waren begeistert. Jeder wollte einmal auf der Trage liegen oder im Rettungstuch. Sie durften sich den Rettungswagen von innen anschauen sowie die medizinischen Geräte und die verschiedenen Verbandsmaterialien kennenlernen und ausprobieren. Fasziniert waren die Kinder vom Sauerstoff und der Beatmungsmaske. Die Vorschulkinder übten gemeinsam das Absetzen eines Notrufes. Zum Abschluss eines aufregenden Vormittags erhielten die Kinder alle eine Urkunde. **Alles Gute – und auf Wiedersehen**



Walter & Mans Unternehmensberatung

Personalwesen Organisation EDV-Beratung
Rechnungswesen Finanzwesen EDV-Schulung



EDV Schulungen und PC-Hilfe

(16 Unterrichtsstunden)

(35,-- EUR/Std.)

Windows 95 - Windows XP, Word, Excel, Access, PowerPoint und Internet,

Kurse in Ihrem Hause pro Person 240,-- € oder in unserem Hause pro Person 180,-- €

Egerländer Str. 2, 85386 Eching, Tel./Fax 089/3193231 oder 0171/2621948 oder walterundmans@aol.com



Gertrud & Rainer Wieländer, Eching

„Unser Herz schlägt für RAUM-COLOR, weil Klingbeils in unserem Urlaub unser Wohnzimmer zuverlässig verändert haben: Wände, Boden und Gardinen sehen zusammen wunderbar aus. Jetzt haben wir immer Urlaub zuhause!“

RAUM-COLOR

Gestalten mit Farbe und Stoff

Das Leben kann so schön sein...

85386 Eching
Untere Hauptstraße 8

Tel. 089/3 19 59 95
www.raum-color.de

KIRCHE

Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinde

U. Wilms / In der Pfarrei Sankt Andreas ist momentan eine Phase des Abschieds und Neubeginns angebrochen. Pfarrer Stefan Buchmüller verabschiedet sich im Alter von 69 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Sein Nachfolger zum 1. Oktober wird Pfarrer Norbert Weiß. Auch Pater Georgs Echinger Zeit neigt sich dem Ende zu. Er wird nach drei Jahren in der Seelsorgemithilfe in der katholischen Gemeinde in Eching seinen geistlichen Beruf in der Missionsarbeit in Indien fortsetzen. Zeitgleich beenden auch Hortleiterin Marianne Deistler und Pfarrsekretärin Ursula Voigt ihr aktives Berufsleben in der katholischen Gemeinde.

Abschied von Pfarrer Stefan Buchmüller

Stefan Buchmüller, seit 1996 Pfarrer von Sankt Andreas, geht nach insgesamt 47 Jahren im Dienste des Herrn in den wohlverdienten Ruhestand und beendet damit sein engagiertes geistliches Berufsleben als Gemeindepfarrer, das auch immer Berufung war. Ganz im Zeichen seiner Verabschiedung stand heuer das Pfarrfest von Sankt Andreas am Sonntag, 28. Juni. Die gesamte Gemeinde, kirchliche Gruppen und auch die evangelische Schwesterngemeinschaft sagte dem geschätzten katholischen Pfarrherrn auf vielfältige Art und Weise Dank und Servus. Alle miteinander bereiteten ihm ein rauschendes Fest – bei dem auch zeitweise der Regen rauschte. Buchmüller durfte (beziehungsweise musste) dabei noch einmal nicht nur symbolisch, sondern auch tatsächlich den Taktstock (für den Musikverein Sankt Andreas) schwingen. Für einen imposanten Abgang sorgte die Echinger Feuerwehr, die einen gerührten Stefan Buchmüller zum Kommandantenfahrzeug eskortierte, das Buchmüller sodann zu seinem neuen Heim in Hollern brachte. Auch zukünftig wird er also als „geistlicher Ruheständler“ seiner Pfarrei – nicht nur geografisch – nahe sein.

Abschied von Ursula Voigt

In der mitunter turbulenten Schaltzentrale – sprich dem Pfarrbüro, versah Ursula Voigt 13 Jahre lang mit „Fingerspitzengefühl, Überblick und Fleiß“ (so wird ihr vom Pastoralteam bescheinigt) ihren kirchlichen Dienst, wurde wegen ihrer ruhigen, freundlichen und bescheidenen Art von allen geschätzt. Bei ihrem Antritt in Eching im Spätherbst 1996 war Ursula Voigt beileibe kein Neuling in kirchlichen Diensten, hatte zuvor schon reichlich Erfahrung im

Neufahrner und Freisinger Pfarrbüro und im Bischöflichen Ordinariat sammeln können. Ihre Nachfolgerin ist Ottilie Handschuh, die sich bereits bestens eingearbeitet hat.

Ursula Voigt lebt zusammen mit Ehemann Wolfgang in Neufahrn, der dort seit vielen Jahren das Amt des Kämmerers innehat. Zeitgleich mit seiner Frau zieht er sich allmählich aus dem Berufsleben zurück und zeichnet gegenwärtig hauptsächlich für Betrieb und Verwaltung des kommunalen Neufun verantwortlich. Das Ehepaar hat drei erwachsene Kinder und bringt sich in der Nachbargemeinde aktiv in die Gemeinschaft ein. Ursula Voigt ist Vorsitzende des dortigen KAB-Ortsverbandes und Mitglied des Neufahrner Kirchenchores.



Servi, der fesche, junge Daller Wastl, der gar frech-fröhliche Gstanzl zum besten gab, die Eberldindl aus Rosenheim mit ihren wunderschönen Stimmen und die sechsköpfige „Jugendgruppe“ Auftaktlos, die mit schönen alpenländischen Melodien und Tänzen frisch „aufspuit“ hat. Nicht fehlen durfte natürlich die Kindervolkstanzgruppe der Heimatbühne Eching unter der Leitung von Cordula Brand und Adelheid Huber, die für ihre beiden Tanzrunden viel Beifall erhielten.

20 Jahre Sozialdienst Sankt Andreas – 20 Jahre Dienst am Nächsten

U. Wilms / Dank und Anerkennung standen im Mittelpunkt der Feierlichkeiten des 20. Geburtstags des Sozialdienstes Sankt Andreas am 5. Juli, der mit einem Gottesdienst unter Leitung von Domkapitular Lorenz Kastenhofer begann und zusammen mit einer Reihe von (Ehren)-Gästen bei Speis und Trank im Pfarrheim gemütlich fortgesetzt und gefeiert wurde. Eine heitere und besinnliche Note

Zünftiger Hoagart für guten Zweck

U. Wilms / Am Vorabend des traditionellen Pfarrfestes wurde zu einem unterhaltsamen und schwungvollen Freiluft-Hoagart mit Volksmusik, Gesang, Tanz und amüsanten G'schichten eingeladen – und nicht wenige Gäste genossen Open-Air im Brunnenhof von Sankt Andreas einige vergnügliche Stunden, in denen es –fast- trocken blieb. Zu den Mitwirkenden zählte die Familienmusik



Bis zu 25 Jahre Zinnsicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von fünf bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Plattig & Winklmair
Allianz Generalvertretungen
Heidestraße 2, 85386 Eching
Tel.: 0 89.32 71 47 21
Fax: 0 89.3 19 64 56
heidemarie.hill@allianz.de

Hoffentlich Allianz.



Unsere Finanzstärke:

Lebensversicherungen
Bausparen
Krankenversicherung
Investmentfonds
Bankprodukte
u.v.m

Unsere Top Produkte:

Selekta Privat
Selekta Vorsorge
Selekta Gewerbe

Wir sind:

kundennah, serviceorientiert und
haben weitreichende Kompetenzen

Ihr starker Versicherungspartner stellt sich vor:



Bernhard Schug, Gabi Schug, Sebastian Schulz, Thomas Stampfl, Uwe Jost

Schutz unter den Flügeln des Löwen



GENERALI
Versicherungen

Schug & Partner

Hauptagentur

Korbinianstr. 6 · 85386 Eching

Tel. 089/32 98 85 30

bernhard.schug@service.generalide

brachte der Chor Silberklang mit Volksliedern und dem Kanon „Dona nobis pacem“ in die Geburtstagsrunde. In die etwas längere Liste der Festredner reihte sich MDB Franz Obermeier ein, der zusammen mit seiner Frau aus Zolling gekommen war und die engagierte Arbeit der insgesamt 18 Mitarbeiterinnen unter Leitung von Waltraud Seidl als „sozialen Kitt der Gesellschaft“ bezeichnete. „Unverzichtbar“ nannte Pfarrer Stefan Buchmüller

das zumeist im Stillen ausgeübte und aus innerer Überzeugung heraus geleistete Wirken der Sozialdienst-Frauen für die Schwächeren in der Gemeinde. Bürgermeister Josef Riemensberger versprach als Geburtstagsgeschenk die Erfüllung „eines freien Wunsches“ nach Wahl. Ein Herzensanliegen des Sozialdienstes verspricht tatsächlich im nächsten Jahr Realität zu werden: der behindertengerechte Umbau des Pfarrheims.



Franz Obermeier überreicht Gedenkmünze an Waltraud Seidl



Gruppenbild des Sozialdienstes Sankt Andreas und fleißige Mithelfer



Traumtorte zum Geburtstag

Seniorenausflug

am Dienstag, 11.08.09 fahren wir nach Oberamergau. **Abfahrt:** 7:50 Uhr Dietersheim, 8:00 Uhr Eching, **Ankunft:** 9:30 Uhr **Führung Oberamergaumuseum;** 10:00 – 11:00 Uhr, **Mittagesen ;** 12.00 – 13:30 Uhr, **Fußgängerzone** (Pilatushaus) 13:30 Uhr, **Kirchenführung** in Rottenburg 15:00 Uhr, **Hohenpeißenberg:** 16.00 Uhr ca. 18:00 Uhr **Rückfahrt** ca. 18:00 Uhr Anmeldung bis 14.07.2009 bei Frau Seidl Tel. 089/3194811. Fahrpreis: € 16,00.



Mitteilungen der evangelischen Kirchengemeinde

Grillabend für "Daheim Gebliebene"

G. Edlinger / Er ist schon eine feste Größe im Gemeindeleben der ev. Kirche Eching: der "Grillabend für Daheimgebliebene" des Kirchbauvereins der ev. Magdalenenkirche. Termin in diesem Jahr zum 10jährigen Jubiläum der Kirche ist Montag, 10. August 2009 ab 19 Uhr im Garten der ev. Kirche (bei ungünstigem Wetter im Gemeindesaal). Gegenseitiges Kennenlernen, Gespräche und Freude am Leben sollen das Motto dieses Abends sein. Gerne können Interessierte zusätzlich Informationen über den Kirchenbau erfragen. Der Vorstand des Kirchbauvereins freut sich auf einen wunderschönen Sommer-Abend.

Diamantene Hochzeit mit der Trompete

U. Wilms / Wenn man eine Parallele zöge zwischen einer 60jährigen Ehe und der sechs Jahrzehnte währenden innigen Verbindung zu einem Instrument, so würde der Echinger Peter Hübner in diesem Jahr „Diamantene Hochzeit“ feiern – mit seiner Trompete. Aus Anlass seiner 60jährigen Mitgliedschaft im evangelischen Posaunenchorverband überreichte ihm Pfarrerin Katrin Weidemann in der Magdalenenkirche die Ehrenurkunde und würdigte ausführlich sein musikalisches Engagement.

Unter dem Motto aus dem 150. Psalm "Lobt Gott mit Pauken und Trompeten" ließ sie humorvoll die Stationen von Hübners musikalischem Wirken Revue passieren. Neben dem Posaunenchor schloss sich Peter Hübner 1981 auch der Echinger Blaskapelle an, zu dessen aktiven Musikern er noch heute zählt. Und um noch einmal den Vergleich mit der Ehe zu bemühen: im wirklichen Leben feierten Peter Hübner und seine Frau Anneliese im vergangenen Herbst ihre Goldene Hochzeit – die natürlich auch vom Posaunenchor umrahmt worden war.

FEG in eigenem Gemeindezentrum

U. Wilms / Die Freie Evangelische Gemeinde (FEG) hat am Sonntagnachmittag in Eching ihr eigenes Gemeindezentrum eröffnet. Mit zahlreichen Besuchern, darunter auch Bürgermeister Josef Riemensberger und Kulturamtsleiter Dr. Michael Corsten, wurden die mit viel Eigenleistung freundlich gestaltete und eingerichtete Gebäude in der Breslauer Straße 16 in einem Festgottesdienst unter Leitung von Pfarrer Uwe Mackfeld eingeweiht. Über 100 Gäste feierten zuvor bei Kaffee und Kuchen in der angrenzenden Halle diesen Neuanfang in eigenen Räumlichkeiten. Bis zur Fertigstellung ihres Zentrums hatte die freikirchliche Dependence zuvor Gottesdienste und Veranstaltungen, wie beispielsweise eine sehenswerte Bibel-Ausstellung oder ein thematisches Frauenfrühstück, im Echinger Bürgerhaus abgehalten. Der Freien Evangelischen Gemeinde Eching mit rund 50 Familien gehören auch Christen aus Neufahrn und Unterschleißheim an. Regelmäßigen Gottesdienste finden ab sofort jeweils Sonntag um 10 Uhr an der Breslauer Straße 16 statt. Weitere Informationen gibt es auch online unter www.eching.feg.de. Oder bei Erika Weilguni, Tel. 01578/2576656.





himmlische Küchen zu höllisch guten Preisen

→ www.kuechen-markt.de

→ kompetente Beratung

→ maßgenaue Planung

→ hervorragender Service

85386 Eching 82008 Unterhaching
 Freisinger-Straße 1 Grimmerweg 1
 Tel. 08165/64760 Tel. 089/666 29 73

KüchenMarkt

Lieferung und Montage - kein Problem! ...schnell gut gespart!

Blasmusik in Drei Akten



A. Friess / Das JUGENDORCHESTER des MUSIKVEREINS ST. ANDREAS begeisterte sein Publikum am Samstag, den 4. Juli, mit einem außergewöhnlichen Konzerterlebnis. Mit „Blasmusik in drei Akten“ ging Dirigent Alexander Friess einen komplett neuen Weg, ein Blasmusikkonzert zu präsentieren. Der sollte sowohl die 58 Musikerinnen und Musiker des Jugendorchesters als auch ein junges Publikum für das Konzert begeistern – und das gelang. Am Ende des Konzerts erhielt das Ensemble „Standing Ovation“ in der nahezu ausverkauften Aula des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums in Neufahrn, das mit seiner umfangreichen Technikausstattung geradezu der ideale Ort für dieses Ereignis war.

Die rund 400 Konzertbesucher erlebten eine audiovisuelle Darbietung der Superlative. Alexander Friess, der sowohl die Gesamtorganisation als auch die musikalische Leitung inne hatte, verarbeitet mehr als 40 schöne und bekannte Melodien aus der gesamten Bandbreite der Musik in drei, jeweils etwa halbstündige Potpourris. Mit ausgewählten Bildern regte eine Beamershow die Phantasie der Konzertbesucher an. Ob schlafende Löwen (bei „The Lion Sleeps Tonight“) oder grüne, hügelige Landschaften (bei „Highland Cathedral“) – zu jeder Melodie erschien das passende Motiv. Für das i-Tüpfelchen in Sachen Stimmung sorgte die Beleuchtung in der Aula, bei der die Farben entsprechend zum jeweiligen Titel gewechselt wurden. Das Publikum erlebte die unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen. Der erste Konzertpart bestand aus abwechselnd leisen einfühlsamen, aber auch harten und lauten Klängen. Im zweiten Teil des Konzerts wurde das solistische Können der jungen Musikanten in den Vordergrund gestellt. Honoriert wurden diese Leistungen mit lang anhaltendem Applaus, der weit in die zweite Pause hinein reichte. Im dritten und letzten Akt setzte Dirigent Alexander Friess ganz auf die Unterhaltungsmusik. Hits wie „We Will Rock You“, „Eye Of The Tiger“ oder der 80er-Klassiker „Life Is Life“ riss das Publikum von seinen Plätzen.

Bei der Zugabe blieb man dem Medley-Stil des Abends treu, wechselte aber zur traditionellen Blasmusik und markierte mit einer Marschparade aus 3 Titeln das Ende des kurzweiligen Konzertabends. Mit stehenden Ovationen forderte das Publikum daraufhin weitere Zugaben. Mit dieser Veranstaltung hat das Jugendorchester des Musikverein St. Andreas Eching neue Akzente gesetzt und vielleicht eine zukunftsweisende Form von Blasmusikkonzerten ins Leben gerufen.

„Außen Federn, innen Soul“

Andrea Mayerhofer / Ausgelassene Partystimmung herrschte am 19.06.2009 im Bürgerhaus Eching mit der 13-köpfigen Formation „Soul-Chicken“ aus dem Würmtal. Soul Chicken steht für „Außen Federn, innen Soul“. Zu Beginn kündigte Bürgerhaus-Leiter Dr. Michael Corsten an, dass die Vorstellung sehr laut wird, dies aber notwendig sei, damit die Instrumente mit dem

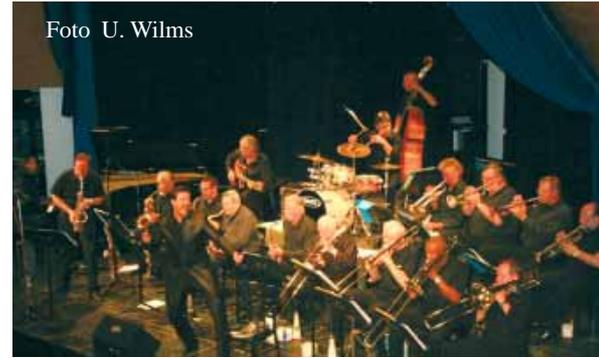


Gesang in Einklang gebracht werden können. Der italienische Leadsänger Cris und die drei hübschen Soul Sisters gaben Rhythmen von Aretha Franklin, James Brown, Ray Charles, Stevie Wonder und vielen mehr wieder. Auch die fünfköpfige Bläsergruppe (Posaune, Trompete, drei Saxophone) zeigten belebende Showeinlagen. Stillsitzen war hier nicht angesagt. Das Publikum wippte, sang mit und tanzte bereits nach dem vierten Lied auf der extra freigelassenen Tanzfläche. Im immer neuen Outfit verzauberten die drei Sängerinnen nicht nur mit ihren eindrucksvollen Stimmen das Publikum. Nach drei Stunden, mit nur 20 minütiger Pause, war Hipp-Hopp ein Fremdwort, dafür Soul in aller Munde. Vielleicht kann das Bürgerhaus das nächste Mal mit mehr Zuschauern rechnen...

„Feel so good“ – mit der Echinger Bigband

U. Wilms / „Let's swing“ gab Moderator Peter Machac als Parole des insgesamt 27. Konzerts der Echinger Bigband aus – um dann an die Adresse der rund 350 köpfigen Fan-Gemeinde humorig noch eins draufzusetzen: „Willkommen im Swinger-Club, bitte verstehen Sie mich nicht miss“. Die Botschaft des neuen Mannes am Mikro, der mit Charme, Sachverstand und Witz die gebotene Bigband-Breite hervorragend darzustellen wusste, wurde allerbestens verstanden und auch angenommen: ein begeistertes Publikum wippte und schnipste im heißen Swing- und Dixieland-Rhythmus des 17 Mann starken Ensembles unter Leitung von Bernhard Ullrich mit. Die geschickte und abwechslungsreiche Stückwahl von „Let's dance“ bis „Feel so good“ konnten die Gäste dabei als persönliche Regieanweisung umsetzen. „Special guest“ des Abends war Sänger Eddie Miller, der mit „The Lady is a Tramp“ ebenso gut ankam wie mit „Zieh die Schuhe aus“ von Roger Cicero. Nachdem sich Miller demonstrativ seines

Foto U. Wilms



Tagesfahrten

- Sa. 01.08.09 **Porzellanstadt Selb** € 23,-
- So. 16.08.09 **Lofer Hochalpenstraße** € 38,-
Bräuningalm - Augstsee inkl. Maut
- Fr. 21.08.09 **Badefahrt Bad Gögging** € 19,-
inkl. Eintritt
- Sa. 29.08.09 **Insel Mainau - Dahlienblüte** € 45,-
inkl. Eintritt / Schiff
- Sa. 05.09.09 **Lofer - St. Martin** € 25,-
Großes Bauernherbstfest mit Almabtrieb
- Sa. 26.09.09 **Almabtrieb Gerlos** € 27,-
Zillertalarena inkl. Maut
- Sa. 10.10.09 **Herbstliche Flusstälerrfahrt mit der Öchsle-Schmalspurbahn** € 40,-
inkl. Eintritt / Orgelkonzert
- Sa. 24.10.09 **Schloss Neuschwanstein - Wieskirche** € 38,-
inkl. Schlossbesichtigung und Führung Wieskirche

Mehrtagesreisen

- Do. 27.08. - Di. 01.09.09 **6 Tage Flußkreuzfahrt „Donauquartett mit MS Dnepr“** Passau - Budapest € 799,-
- Do. 17.09. - So. 20.09.09 **4 Tage Chamonix - Mont Blanc** „Dach Europas“ € 453,-
- Do. 15.10. - So. 18.10.09 **4 Tage Slowenien** „Land der verborgenen Schätze“ € 395,-
- Do. 12.11. - So. 15.11.09 **4 Tage Niederschlesien - Riesengebirge** „Rübezahls Heimat“ € 378,-
- Sa. 12.12. - So. 13.12.09 **2 Tage Colmar-Strassburg** € 162,-
„Weihnachtszauber im Elsass“

wer Qualität wählt, verreis mit...

Boos-reisen

Kienberger Straße 6 · 85391 ALLERSHAUSEN
Tel. (08166) 67 63 0 · Fax (08166) 67 63 63
www.boos-bus.com E-Mail: info@boos-bus.com

Abfahrtsstelle Eching: Heidestr. - Drogerie



SSV

Sommer-Schluss-Verkauf

Jetzt!

Die aktuelle Sommerware zu absoluten Tiefstpreisen



Grassl-Haus
Bahnhofstraße 4b

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Hirtenstraße 20 · 85386 Eching

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0172/ 366 08 91

E-Mail: Hildebrandt-Malerfachbetrieb@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

BÜRGERHAUS ECHING Schuhwerkes entledigt hatte, kam der Song dann auch besonders „leichtfüßig“ daher (siehe Foto). Als besonders „schlagfertig“ erwies sich einmal mehr Schlagzeuger Werner Schmitt, der sich vor der Pause in einem achtminütigen Solo an den Drums „You gotta Try“ von Sam Nestico richtig austoben konnte. Der berühmten amerikanischen Jazz-Ikone, die heuer ihren 85. Geburtstag feiert, waren noch weitere Stücke, nämlich „Switch in Time“ und „The Queen Bee“ gewidmet. Auch Benny Goodman, Count Basie und Glenn Miller hätten sicher ihre Freude gehabt am satten kollektiven Bläsersound voller Dynamik und Spielfreude ebenso wie den glänzenden Soli und packenden Improvisationen, die quer durch alle Register zum besten gegeben wurden. Zu nennen wären da vor allem Trompeter Heinz Dauhrer (in „Strictly Instrumental“) und Alex Quelle mit seinem Saxophon, denen Butch Kellem (Posaune) und Bernhard Ullrich (Klarinette, Sax) in keiner Weise nachstehen. Musikalische Exkursionen führten in die Sparten Musical (West Side Story) oder auch Südamerikanischen Bossa Nova

(Desafinado). Ungewohnt für die Ohren, einmal die Volkslieder „am Brunnen vor dem Tore“ oder „Guten Abend, Gute Nacht“ in der jazzigen Version des zeitgenössischen niederländischen Komponisten Rob Pronk zu hören. Die Bigband durfte auch nach zwei Zugaben noch nicht aufhören und entließ erst nach der dritten, der „Moonlight Serenade“, sein begeistertes Publikum – bis zum Wiedersehen und –hören am 1. Juli 2010.

Cantus Eho – Nicht einfach nur ein Musikschulchor

Simone Werner / Live und bayernweit, wenn nicht sogar deutschlandweit, plauderten Marita Bernt, Leiterin des Musikschulchores „Cantus Eho“ und Dr. Hans Schraube am 21. Juni im Vormittagsprogramm bei Bayern 2 in der Sendung „Kleines Chorkonzert“ über den Chor, die Proben und die Mitglieder. Moderator Stephan Ametsbichler hatte sich die beiden zu seiner musikalischen Spurensuche ins Studio eingeladen und fragte sie Löcher in den Bauch. Zwischendrin ließ er immer wieder die Stimmen des Chores hören. „Wacht auf ihr schönen Vögelein“ hieß es zu Beginn der 30 Minuten dauernden Sendung. Im Anschluss erzählten Bernt und Schraube über die Entstehungsgeschichte des Chores. 1975 als Verein gegründet und 1979 in kommunale Trägerschaft übergegangen, hat das Ensemble dieses Jahr noch einen runden Geburtstag zu feiern. Entstanden ist die Gemeinschaft quasi aus einem Zweck heraus: Die Eltern brachten ihre Kinder zur Musikschule und dachten sich, sie könnten doch auch singen, während sie auf ihrer Sprösslinge warteten. Und so war der Chor der Musikschule geboren. Derzeit singen 55 Frauen und Männer im „Cantus Eho“, der jüngste Sänger ist gerade einmal 13, der älteste 75 Jahre alt. Den wohlklingenden Namen hat der Chor vom germanischen Wort für Pferd, auch der Echingener Ortsname leitet sich daraus ab. Während der Name über die Jahre gleichgeblieben ist, hat sich die Arbeit im Chor gewandelt, wie Marita Bernt im Gespräch mit Ametsbichler erzählte. Die Stimmbildung sei heute konsequenter, alle Sänger könnten Noten lesen, womit sich auch das Repertoire in anspruchsvollere Stücke gewandelt habe, die trotzdem schnell einstudiert seien. Was aber nicht heißt, das heute nur noch Brahms und Händel gesungen wird. Auch ein zünftiges „Das Wandern ist des Müllers Lust“ ist kein Problem, wie die Zuhörer am Äther erfuhren. Die Lieder für die Radiosendung wurden 2008 aufgenommen. „das war sehr aufregend und spannend“, erzählt Bernt weiter. Man habe sorgfältig geprobt, die Aufnahmen gingen deshalb schnell



Pils GmbH
Raumausstattung
Wolfgang-Zimmerer-Str. 8
85375 Neufahrn
Telefon (08165) 73 75
Telefax (08165) 6 23 20

Vorhangdekorationen und Gardinen · Polsterstoffe
Wandgestaltung und Stuck · Bodenbelagsarbeiten
Markisen · Insekten- und Sonnenschutz · Wohnaccessoires · eigene Polsterei und Nähatelier · internationale Stoffkollektion auf 300 m² Ausstellungsfläche



Lohweg 53 · 85386 Eching
Tel. 089/ 3 19 12 87 · Fax 089/ 3 19 37 48

vorbei waren aber doch anstrengend, so das Restimee der Chorleiterin. Das 30-jährige Bestehen in kommunaler Trägerschaft werden Chor und Musikschule im Oktober groß feiern. „Es wird zwei Festkonzerte Anfang Oktober geben und am 25. Oktober ein Chor- und Orchester-Konzert in St. Andreas“, wie Bernt im Gespräch verriet. „Ich bin besonders stolz, dass dann auch der Kinderchor mitsingt.“

Kunstcocktail im Bürgerhaus!

GZ/ Kunst wurde am Wochenende des EFB-Markts sonntags in Eching großgeschrieben und auch entsprechend präsentiert. Acht Künstler, von der gegenstandslosen bis zur darstellenden Malerei, von der Kunst- und Motivfotografie hinüber zur Bildhauerei und Kunstschnitzerei werden in einem stimmigen Gesamtkonzept durch die DUG | Kunstförderung – Eching (Familie Zillgitt) präsentiert. Kunstschaffende aus Eching, Dietersheim und Lohhof zeigten vereint ihre Werke.

So präsentierte die 17 jährige Kathrin Ebenhöf anspruchsvollste Fotografien aus der Natur- und Tierwelt mit einer bemerkenswerten Detailgenauigkeit und Schärfe. Ulrike Wilms, hier in Eching eher als „rasende Reporterin“ bekannt, zeigte ein breit gefächertes Repertoire an heimischen Motiven, die sie in Eching und Umgebung eingefangen hatte. Entsprechend groß war auch das Interesse der Besucher an ihren neu aufgelegten Eching-Postkarten. Das Echingener Urgestein Günter Salomon offerierte zusammen mit seinem Freund und Künstlerkollegen aus Lohhof – Jorge Megler – Kunstschnitzereien mit Motiven von Buddhistischem bis hin zum Clown „Akrobat schön“. Die Bandbreite bei dieser Kunstausstellung konnte kaum größer sein, zeigten doch auch die beiden Holzschnitzer dem interessierten Publikum ihre Werkzeuge einschließlich einer Schnitzkunst-Vorführung. Jorge Megler präsentierte zudem beeindruckende Aquarelle, die detailgetreu gearbeitet und vom Publikum regelrecht bestaunt wurden. Ludwig Loibl, bekannter Dietersheimer Holzbildhauer, stellte seine Afrika-Serie „MY“ (mystisch) vor. Eine Kombination aus afrikanischer Kunst und Moderne. Loibl verarbeitet in seinen Plastiken, von Edelhölzern bis zum Edelstahl, die verschiedensten Materialien, was teilweise auch zu den unterschiedlichsten Reaktionen führte. Das Atelier „EIGEN-ART-ECHING“, vertreten durch Paul-Raphael Reindl, Sabine Reindl und Marianne Hillebrandt-Wiedemann bot dem Publikum die Kunst des Malens in Form der gegenstandslosen Malerei. Mit unterschiedlichsten Farbnuancen, Materialien und Techniken wurden hier Bilder gezeigt, die die Gefühle und Vorstellungen ihrer Schöpfer widerspiegeln und das Publikum in ihren Bann zogen. Marie Hillebrandt-Wiedemann führte erstmals ihre Werke, die den Übergang von der Gegenstandslosen Malerei zur darstellenden Malerei bilden, in der Öffentlichkeit vor. Fazit: es war eine vielseitige und interessante Kunstausstellung, die angesprochen und neue Impulse in Sachen „Kunst in Eching“ geschaffen hat. (Mehr Fotos unter www.eching-forum.de)

GARTENGESTALTUNG Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW
Eching - Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen,
Wege, Teichbiotop,
Wasserspiele, Sichtschutz,
Holzzäune, Spaliere,
Pergolen, Trockenmauern,
Gehölzschnitt, Gartenpflege
Bilder u. Info:



www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Vernissage am 26.06.2009

Vier Frauen und ihre Sommerträume



D. Zillgitt/ „Sommerträume“, war das Motto der Vernissage im ASZ, zu der die Malerinnen Beatrix Hofmeier, Siegi Läng, Manuela Spenger und Astrid Winkler (alle aus der Echingen Region) geladen hatten. Charmant, mit viel Witz und Wissenswertem eröffnete Dr. Joachim Ensslin diesen malerischen Abend. So konnten die Besucher erfahren, wie das Wort Vernissage seine Bedeutung erhielt, aber auch ein paar Anekdoten über die Künstlerinnen selbst. Die ausgestellten Werke wurden in Acryl und Acquarell -Technik gefertigt. Bei einem Glas Sekt konnten sich die Besucher an der Vielfalt der Werke erfreuen. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Hausmusik Servi.

Der Höhepunkt des Abends war das gemeinsame Malen eines Bildes, wobei die vier Künstlerinnen teilweise gleichzeitig an diesem Bild arbeiteten. In kurzer Zeit konnte man sehen, wie so ein Kunstwerk entsteht und nach und nach Formen und Farben annimmt.

Das entstandene Bild wurde anschließend in einer amerikanischen Auktion durch Dr. Ensslin versteigert. Glücklicher Gewinner des Bildes war Herr Gebhard Winkler aus Eching. Der Erlös der Versteigerung (€ 320) wird dem Arbeitskreis Entwicklungshilfe gespendet. Die Bilder werden noch bis zum 6. August 2009 während der täglichen Öffnungszeiten von 9.00 – 18.00 Uhr im ASZ gezeigt. Ein Kurzfilm über die Entstehung des versteigerten Bildes finden Sie unter www.echingen-forum.de

Förderverein der Musikschule

Freude über ein neues Standbein bei Ikea
Sybille Schmidtchen/ Freude auf beiden Seiten – auf Seiten des Vereins über neue Einnahmemöglichkeiten und auf Seiten von Ikea über eine neue Attraktion beim Sommerfest am 20. Juni.

Im Abschlussgespräch nach dem Santa Lucia Singen kamen die beiden Verhandlungspartner zu dem Ergebnis, dass man eigentlich weitere Anlässe der Zusammenarbeit suchen müsste, da diese zwischen den beiden Partnern in all den Jahren zur vollen Zufriedenheit beider Seiten gereichte. Auf der Suche nach Ansatzpunkten wurden alle festlichen Aktivitäten des Warenhauses gedanklich abgecheckt, und so war es nicht verwunderlich, dass wir ziemlich bald auf das jährliche Sommerfest im Juni stießen. Was wird dort gebraucht? – Eine zünftige Band! Und die hat die Musikschule selbstverständlich zu bieten. – Also hieß es jetzt, zweierlei anzugehen:

Zuerst musste Lionel Roche davon überzeugt werden, dass er mit seinen Musikern nichts anderes wollte als auf dem Sommerfest aufzutreten – hegte er doch zu dieser Zeit schon ganz besondere, finanziell exklusive Wünsche, die der Verein in diesem Jahr des 30jährigen Bestehens der Musikschule erfüllen sollte.

Dann galt es, einen lohnenden Preis für ein einstündiges Event mit Ikea auszuhandeln, denn schließlich gehören zu einem einstündigen Auftritt mindestens zwei Stunden An- und Abfahrt mit Auf-

und Abbau der gesamten Technik, die man benötigt, wenn Band und Sänger eine überzeugende Darbietung bringen sollen.

Beides gestaltete sich erfreulicherweise einfacher als befürchtet, so dass der Auftritt trotz des vom Wettergott nicht sehr verwöhnten Sommerfestes ohne Sommer zum absoluten Highlight wurde. Auch der Veranstalter zeigte sich überaus zufrieden und stellte eine Wiederholung im nächsten Jahr in Aussicht – sofern sich auch die Musiker wieder überreden lassen! Aber wie wir alle wissen: Erfolg macht süchtig!

Midsommarfest bei IKEA,

... und mit dabei auch die die "Frontline" unter Leitung von Musikschullehrer Lionel Roche. Initiiert wurde der gelungene Auftritt, bei dem sich die Sänger und Instrumentalisten eine Spende für ihre Musikschule erspielen konnten, vom Musikschul-Förderverein. (Foto Karl Heinz Damnik)



VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Eching e.V.
Roßbergerstr. 8, 85386 Eching
Tel. 089 3191815, Fax 31971 113
E-Mail: office@vhs-eching.de

Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger

Leitung: Birgit M. Gorres

Fachbereichsleitung: Dott. Anna Mandelli-Seitz (abwesend wg. Sonderurlaub)

Vertretung der Fachbereichsleitung: Angelika Muth

Verwaltung: Veronika Lederer, Angelika Muth

Wir sind für Sie da:

Mo., Di., Mi. u. Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Di. u. Do. 16.00 – 19.00 Uhr

In den **Sommerferien** findet in der Zeit vom 3.8. bis 21.8. keine Sprechstunde statt; unseren Anrufbeantworter und die E-Mails werden wir aber für Sie regelmäßig kontrollieren. Ab 24.8. sind wir wieder für Sie da.

Bio Olivenöl aus Griechenland Das heilende Geschenk der Götter

Seit sieben Jahren versorgen wir die Kenner von gutem Olivenöl in Eching und Umgebung, die unser Öl lieben.

Erkundigen Sie sich bei uns:

Parfümerie Wilke
Heidestr. 1 - Eching
Tel. 089/319 27 86

Ende September beginnt unser Herbst-/Wintersemester. Ausführliches zu allen Kursangeboten entnehmen Sie bitte unserem Programmheft, das ab Anfang September bereit liegt. Auf unserer Webpage finden Sie die neuen Bildungsangebote voraussichtlich ab 15. August.

Sind Sie noch unsicher, welcher Kurs der richtige für Sie ist? Dann nehmen Sie unseren Beratungstag am 19. September 2009 von 13-15 Uhr wahr. Außerdem stehen Fachdozentinnen für Sie zur Verfügung, um Sie bei der Wahl des richtigen Sprach- (kostenloser Einstufungstest möglich), Gesundheits- oder EDV-Kurses zu unterstützen.

Anmeldungen für die Kurse sind ab 1. September möglichst durch:

- persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
- Einschicken oder Abgeben der im Programmheft abgedruckten Anmeldekarte
- telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)
- Fax 089 31971113
- E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de

Wir möchten Sie bereits jetzt auf unsere Ausstellung zum Fall der Mauer aufmerksam machen, die wir in Kooperation mit dem Bürgerhaus Eching von Di., 29.9.09, bis Di., 13.10.09, im Bürgerhaus zeigen. Unter dem Ausstellungsthema "20 Jahre Politischer Wandel im Osten" werden an 5 Ländern die gesellschaftlichen und politischen Veränderungen aufgezeigt. Die Ausstellung wird von einem Rahmenprogramm (Kurzvortrag „Mauern in der Geschichte“, Lesung, Podiumsdiskussion, Erlebnisberichte, Buchpräsentation, Malwettbewerb) begleitet. Wenn

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



Angebote des Monats:

SCHULBEGINN

auf alle Schullisten erhalten Sie

10% Rabatt

Wasserbomben

100 Beutel



statt 1,99 €

0,99

Wassergewehr

mit Pumpfunktion,
versch. Modelle



statt 8,99 €

5,99

Kindergeburtstagsartikel

verschiedene
Produkte sortiert



ab 0,79

Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner
Carl-Orff-Weg 17 85375 Neufahrn
Telefon 08165 / 635 725

Sprechzeiten:

Mo.- Fr. 9.00 - 12.00

Mo. Di. u. Fr. 15.00 - 18.00

Do. 17.00 - 20.00, Sa. 10.00 - 12.00



Hausbesuche - Röntgen - Labor

Sie zu diesem Thema etwas beitragen möchten, sind Sie herzlich eingeladen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Wir wünschen Ihnen allen erholsame Sommerferien.

Pilotprojekt „Englisch lernen im Landkreis Freising“

Am 12.10.09 startet landkreisweit das gemeinsame Pilotprojekt „Erfolg mit Englisch - Englisch lernen im Landkreis Freising“ der Volkshochschulen Eching, Freising, Hallbergmoos, Moosburg und Neufahrn. Das neue, flexible Sprachkurskonzept in Modulform wendet sich an engagierte Lerner, die mit Ehrgeiz und hoher Motivation die englische Sprache schnell und kompetent wiederholen bzw. erlernen und gemäß einer europaweit anerkannten Skala nachweisen wollen. Kooperationspartner dieses Projekts sind der Langenscheidt-Verlag mit dem neuen Lehrwerk „English Compass“, das die hohen Ansprüche unseres Konzeptes erfüllt, sowie der professionelle Anbieter für Sprachprüfungen, telc, Mitglied der Association of Language Testers in Europe.

Die Sprache wird schnell und praxisnah in Kleingruppen vermittelt und passt sich durch die kompakte Modulform den individuellen Bedürfnissen der TeilnehmerInnen an. Das Konzept orientiert sich an den Stufen des Europäischen Referenzrahmens, ein verbindlicher Einstufungstest ermöglicht die Bildung homogener Lerngruppen. Jedes Modul umfasst drei Wochen mit jeweils drei Terminen pro Woche; die Module sind einzeln buchbar. Nach dem 4. Modul besteht für die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, die Prüfung telc A1 abzulegen und damit ein länderübergreifendes, europaweit anerkanntes Sprachzertifikat zu erwerben.

Das Angebot weiterer Kompetenzstufen ist in Planung. Eine ausführliche Beratung zu diesem neuen Kursystem erhalten Sie bei der vhs Eching, Tel. 089-3191815.

VEREINE



TSV-Spieler freuen sich auf Landesliga-Start

Winfried Klar/ Nach dem Aufstieg der 1. Mannschaft des TSV Eching in die Fußball-Landesliga Süd hat Trainerin Sissy Raith ihren Spielern vorerst einen Erholungsurlaub gegönnt, dann aber intensiv mit der Vorbereitung auf die neue Saison in der höheren Spielklasse begonnen. Leider musste sie sich nach einer plötzlichen Erkrankung und einem stationären Klinikaufenthalt vom A-Jugendtrainer Udo Seidl vertreten lassen, befindet sich aber auf dem Weg der Besserung und wird bald ihre Mannschaft wieder betreuen können. Während ihrer Abwesenheit wurden einige Testspiele bestritten, die dazu dienten, die optimale Formation der Elf zu finden. Es sind zwar fast alle Stammspieler beim TSV Eching geblieben, mit jeweils 6 Abgängen und Zugängen hat es aber einige Veränderungen im Mannschaftskader gegeben. Man ist aber zuversichtlich, dass zum ersten Punktspiel am 26. Juli (nach Redaktionsschluss) beim TSV Großhadern eine starke Eching Elf auflaufen wird. Bereits drei Tage später tritt im Eching Willi-Widhopf-Stadion der FC Gundelfingen, Aufsteiger aus der Bezirksoberliga Schwaben, an. Danach müssen die Eching zum TSV Landsberg reisen, den sie nach der 0:3 Niederlage beim Aufstiegs-Relegationsspiel noch in unangenehmer Erinnerung haben. Obwohl es am Anfang keine leichten Gegner sind, freuen sich die Eching TSV-Spieler mit ihrer Trainerin auf den Saisonstart. Saisonziel ist heuer der Klassenerhalt in der Landesliga. Dazu ist es wichtig, bereits aus den ersten Spielen möglichst viele Punkte zu erzielen (s. auch Termine).

Weitere Informationen: www.tsv-eching.de

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

TSV-Jahresversammlung endet mit Abbruch

Bei der diesjährigen Jahresversammlung am 3. Juli gab es bereits nach dem Bericht des 1. Vorstands Robert Hofmeier die ersten Wortmeldungen. Einige Mitglieder waren mit der Vereinsführung – insbesondere mit einigen Entscheidungen – nicht zufrieden und äußerten ihr Missfallen. Der Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft brachte kein klares Ergebnis, da zahlreiche Mitglieder die Versammlung bereits verlassen hatten. Nachdem beschlossen wurde, auf einer späteren noch einzu-berufenden außerordentlichen Mitgliederversammlung erneut über die Entlastung abzustimmen, wurde die Versammlung abgebrochen. Die **außerordentliche Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, dem 23. Juli 2009 um 19.00 Uhr im Sportheim an der Dietersheimer Straße** statt (nach Redaktionsschluss). Da Robert Hofmeier seinen Rücktritt angekündigt hat, soll bei dieser Versammlung eine Interimsvorstandschaft gewählt werden, die bis zu den nächsten turnusgemäßen Neuwahlen im Jahr 2010 die Vereinsgeschäfte führt. Sommerfest beim TSV

Der TSV hat am 4. Juli auf dem Vereinsgelände sein Jugendsommerfest gefeiert. Weitere Infos u. viele Bilder unter www.tsv-eching.de.

TSV Wintersport

Busfahrt zu den Swarovski-Kristallwelten

U. Bauer/ Dieser schöne Ausflug findet am 15. August – Maria Himmelfahrt – statt. Um gut planen zu können, sollten die Anmeldungen in den nächsten Tagen bei Herrn Arndt Tel. 3192913 erfolgen, oder in die an der Tennishütte aushängende Liste eingetragen werden.

Wir werden um 7.30 Uhr an der Dietersheimer Str. (Volksfestplatz) abfahren. Ohne Autobahnstress fahren wir über Tegernsee u. Aachensee nach Waten. Hier besuchen wir die berühmten Kristallwelten. Gegen 13.00 Uhr ist auf der Fahrt nach Innsbruck Mittagessen angesagt. Wir fahren über das Loischal tal zurück und wollen auf der Kreuth-Alm bei Kaffee und Kuchen oder einer kleinen Brotzeit das herrliche Panorama genießen. Gegen 17.00 Uhr wollen wir wieder in Eching sein. Wir hoffen, dass wir ein Ziel ausgesucht haben, das viel Anklang findet. Der Unkostenbeitrag pro Person beträgt inklusive Eintritt EUR 20,00. Wir würden uns freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Mitglieder und Freunde an diesem Ausflug teilnehmen, denn nur so kann Vereinsleben unterhaltsam und lebendig bleiben.

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwertechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82



Abteilung Volleyball:

Echinger Beacher sind keine Warmduscher

Claudia Bogedain / Trotz Gewitteran- sage und grauem Himmel wollten die Volleyballer des SC Eching im Juni Ihren Beachmeister finden. So trafen sich am 27. Juni früh am Morgen 22 Volleyballer, bildeten 2er Teams (Männlein, Weiblein), um im Sand gegeneinander zu kämpfen. Da wir immer einen Männer-Überschuss haben, mussten auch dieses Jahr einige Herren als Damen spielen. Sie trugen keinen Bikini, dafür aber besondere Namenskreationen. Jeder hatte sechs Spiele zu bestreiten bei dem er immer mit einem anderen Partner spielte.



Ein paar Stunden und viele Liter Schorle und Bier später standen die Champions fest. Um verlorene Pfunde wieder wett zu machen, starteten wir am frühen Abend unseren obligatorischen Grillvent. Doch vorher gab es die "kalte Dusche" aus dem Fass um den Sand wieder von Haut und Haar zu spülen. Sehr zur Freude unser tennisspielenden Nachbarn, die dann nicht nur Bälle, sondern auch bewundernde Blicke zu uns werfen.

Abteilung Leibesübungen

Jung, talentiert und erfolgreich

M. Schnick/ Die Mädchen des Echinger Leistungsturnens konnten in diesem Jahr bei zwei erfolgreichen Wettkämpfen ihr Talent beweisen, ernteten dabei großes Lob und erkämpften sich mehrere Plät-

ze auf dem Siegetreppchen.

Beim Wettkampf am 9. Mai in Garching, an dem rund 200 Kinder teilnahmen, zeigten 24 junge Turnerinnen des SC-Eching ihr Können in jeweils drei von den fünf Disziplinen Balken, Boden, Sprung, Mini-trampolin und Reck. Die kleinsten Teilnehmerinnen feierten den größten Erfolg: Im Jahrgang 2001/2002 freute sich Julia Titze über einen hervorragenden 2. Platz, gefolgt von Anna Wallner auf dem 3. Platz und Luisa Klein auf Platz 6. Außerdem erreichten Sahra Köster Platz 26, Nina Dragumir Platz 27, Isabel Franz Platz 30 und Antonia Mateo Garcia Platz 36. Während sich Nora Richter im Jahrgang 2000 gegen 95 Teilnehmerinnen mit dem 42. Platz durchsetzte, erreichten im Jahrgang 1997/98 Sabrina Lungwitz Platz 6, Silvia Wallner Platz 18, Sophie Lösl Platz 21, Theresa Wallner Platz 40 und Lisa Hanrieder Platz 47 unter 67 jungen Turnerinnen. Im Jahrgang 1995/96 erkämpfte sich Julia Hanrieder einen stolzen 12. Platz unter 31 Konkurrentinnen. Bereits eine Woche später folgte eine neue Herausforderung, ein Freundschaftswettkampf in Egmatting. Rund 20 Mädchen des SC-Eching traten in den Disziplinen Balken, Boden, Sprung und Reck gegen über 200 andere junge Turnerinnen aus dem gesamten Münchner Umland an. Und wieder freute sich am Ende eine der jüngsten Teilnehmerinnen über den größten Erfolg: Im Jahrgang 2002 kämpfte sich Anna Wallner auf den stolzen 1. Platz. Und auch Luisa Klein sicherte sich im Jahrgang 2000/01 einen Platz auf dem Sieger-



Anna Wallner (Platz 1 in Egmatting)

Lifestyle Sonnenstudio
 Obere Hauptstr. 2, 85386 Eching
 www.lifestyle-eching.de
 089/370 53 289 oder 0162/721 03 03
 Mo. - Do. von 10 - 13 u. 16 - 21 Uhr, Fr. 10 - 21 Uhr
 So. u. Feiertage von 10 - 16 Uhr

Happy Hour:
20 Minuten Sonnen nur 7,- €
von 10.00 - 12.00 Uhr
 Ergoline 700 Aqua Fresh & Aroma

Ihr Nagelstudio:
 10 Gel m. Tip nur 40,- € Auffüllen: nur 30,- €
 inkl. French-Muster-Steinchen

Ihr Solarium bietet noch viel mehr!
 Sport- u. Diätprodukte · Wohlfühlmassagen
 Nagelstudio · Fußpflege · Rollstudio
und vieles mehr, schauen Sie vorbei!

treppchen. Unter 45 Teilnehmerinnen erreichte sie den 3. Platz. Des Weiteren errang Julia Titze in derselben Altersklasse den 8. Platz, Nora Richter Platz 23, Sahra Köster Platz 28 und Nina Dragumir Platz 30. Darüber hinaus erkämpften sich im Jahrgang 1998/99 Theresa Wallner den 5. Platz, Lisa Hanrieder den 6. Platz und Sophie Lösl den 7. Platz unter insgesamt 32 Mädchen. Aus dem Jahrgang 1996/97 belegte Julia Hanrieder unter 24 Teilnehmerinnen den 5. Platz, gefolgt von Silvia Wallner auf dem 6. Platz und Sabrina Lungwitz auf Platz 15. Alles in allem können die jungen Turnerinnen, sowie Trainerin Natalya Menzel und ihre Helferinnen auf zwei gelungene Turniere zurückblicken. Der Verein gratuliert der Gruppe ganz herzlich zu dieser Leistung und wünscht viel Erfolg und Spaß für die kommenden Wettkämpfe. Für die Zukunft sucht das Leistungsturnen junge Nachwuchs-Talente aus den Jahrgängen 2002 bis 2005. Interessenten werden gebeten, die Trainerin, Natalya Menzel (Tel.: 08165-6049454), oder den Vorstand der Abteilung Leibesübungen, Attila Kovacs (Tel.: 089-3195328), zu kontaktieren.



Apotheker Wolfgang Betz



Apothekerin Dr. Elfriede Sonnenbichler



Apotheker Robert Götz



GÖTZ APOTHEKE

erstklassig - dort wo Sie uns brauchen!

Untere Hauptstraße 5
85386 Eching

Telefon 089/3 19 21 19
www.goetz-apotheke.de

Namensänderung nach
Totalumbau, vormals
Andreas-Apotheke

unsere FAIRPLAY-Angebote - Wir helfen Ihnen sparen:

Achten Sie auf weitere Angebote und Services in der Apotheke - Nutzen Sie die Vorteile unserer Kundenkarte

Droncit vet. Tabletten

2 Stück,
Bandwurmmittel
für Hunde und Katzen
UVP* € 9,90
Fairplay-Preis
€ 7,75



Dermaplant Salbe 25 g
Pflanzlich bei Hautentzündungen
UVP* € 5,00
Fairplay-Preis € 3,25

Lopedium akut

10 Stück bei akutem Durchfall
UVP* € 2,99
Fairplay-Preis
€ 1,85



Wartner

50 ml
gegen Warzen Spray
UVP* € 17,95
Fairplay-Preis
€ 14,85



Weitere Angebote:

- Dextro Energy Würfel**, Classic und Kakao
Götz-Fairplay-Preis € 0,75
- Priorin Kapseln** für gesunden Haarwuchs 120 St.
*UVP € 43,95 **Götz Fairplay-Preis € 33,65**
- Bolfo-Flohschutzband** für Katzen u. kleine Hunde
*UVP € 8,55 **Götz Fairplay-Preis € 7,65**
- Compeed Herpesbläschen-Patch** 15 St.
*UVP € 8,95 **Götz Fairplay-Preis € 6,35**
- Eucerin Repair Fußcreme 10% Urea** 100 ml
*UVP € 11,20 **Götz Fairplay-Preis € 8,25**
- Vichy Normaderm Feuchtigkeitspflege** 50 St.
*UVP € 17,90 **Götz Fairplay-Preis € 13,65**

*UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers in Deutschland. Irrtum vorbehalten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand 21.07.2009, Unsere FairplayPreise sind gültig bis: 31.08.2009



ECHING
FAHRENZHAUSEN
PETERSHAUSEN

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
Mo. und Do. 14.00 - 20.00 Uhr
Di. Mi. Fr. 14.00 - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

So finden Sie uns



M. FREUND

FLIESENLEGERMEISTER

Theresienstr. 29 - Eching

Tel. 089/319 11 89



wir verlegen sämtliche

FLIESEN

schnell - sauber - preiswert

Wir reinigen auch Ihre Natursteinböden und -treppen zu einem fairen Preis!

Abteilung Tennis

Ein Sommertraum ... Traumprogramm

ED / Am Samstag, 11 Juli, waren alle Mitglieder des SC Eching Abt. Tennis zum jährlichen Sommerfest herzlich eingeladen. Die Kinder und Jugendlichen durften zuerst feiern und wurden als Abschluss mit hausgemachten Hamburgers von unseren Organisationsfeen verwöhnt. Danach freuten sich die Erwachsenen auf ein leckeres Abendessen, gezaubert von unserem Grillmeister Thomas Schauer. Den Abend ließen alle in Musik gemächlich oder auch auf der Tanzfläche ausklingen.

Da die Punktspielsaison zu Ende ist, ging zwischen Essen und Tanzen ein besonderer Dank an zwei Mannschaften für ihr Engagement und vor allem für ihre große Freude am Spielen: unsere Damen und Herren 40. Wir wünschen deren Mitgliedern weiterhin genauso viel Spaß mit dem gelben Ball. Zusätzlich möchten wir den Bambini 12 II für ihren ersten Platz in der Bezirksklasse 3 gratulieren. Schön zu sehen, dass der Nachwuchs nicht schläft!!! Im August wird mit dem jährlichen Bavarian Junior Open vom 10. bis 16. August ein tolles, nicht alltägliches Programm auf unsere Anlage geboten. Kommen Sie und staunen Sie: da „spielt“ sich Tennis auf hohem Niveau ab!

Abteilung Judo

Judokas bei Turnierwochenende in Erding

Marco Mühlhans/ Eine Woche nach dem obb. Ranglistenturnier in Lenggries traten vier Echinger Judokas am 4. und 5. Juli in Erding zum all-

jährlichen Turnierwochenende an.

Bereits am Samstag kämpften Florian Parnack (7. Kyu, Gelb) und erneut Pascâl Wäldchen (3. Kyu, Grün). Florian kam mit 27,5kg in die niedrigste Gewichtsklasse bis 31kg. Für Pascâl war es ohnehin schon klar, dass er in der Gewichtsklasse bis 37kg kämpfen wird. Seinen ersten Kampf verlor Florian unglücklich gegen Niklas Seehausen vom DJK Ingolstadt. In der Trostrunde gewann er anschließend seine beiden weiteren Kämpfe mit einem O-soto-gari (Wurftechnik) und einem Haltegriff. Sollte er jetzt seinen nächsten Kampf gewinnen hätte er den dritten Platz. Doch wie zuvor schon hieß sein jetziger Gegner wieder Niklas Seehausen. Auch wenn er seinen letzten Kampf verlor, zeigte er schöne Kämpfe. Pascâl Wäldchen zeigte im Gegensatz zur Vorwoche eine enorme Steigerung. Den ersten Kampf gewann er noch mit Leichtigkeit. Nachdem er sich im ersten Kampf warm geworfen hatte, zeigte er im Zweiten sein ganzes Können. Nach seiner dritten gewonnenen Begegnung, in der er noch kontrollierter kämpfte, musste er sich im letzten Kampf gegen Markus Weininger (2. Platz) nach einer Verletzung geschlagen geben. In der Trostrunde sicherte er sich einen dritten Platz. Pascâls Leistung an dem Tag war mehr als spitzennmäßig. Er hatte sich gegen 22 Mitstreiter in fünf Kämpfen mit einer maximalen Kampfzeit von drei Minuten durchsetzen müssen.

Am Sonntag durften dann endlich Lorenz Schlegl (7. Kyu, Gelb/ -27,4kg) und Matthias Schäfer (3. Kyu, Grün / -66kg) antreten. Für Lorenz war dies sein erstes offizielles Turnier, in dem er viermal antreten musste. Seine erste Begegnung musste er leider an den Gegner abgeben. Kampf Nummer zwei und drei konnte er mit einem Unentschieden, jeweils 0:0, bestreiten. Er erreichte somit einen vierten Platz. Matthias Schäfer zeigte zwar Engagement, aber die erfahreneren Gegner ließen ihn nur auf Platz Neun.

Für Interessenten des Judo beginnt nach den Sommerferien wieder unser Training. Mehr Informationen dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe oder im Internet unter www.sc-eching-judo.de

Neuen Förderverein der SCE-Abteilung Handball aus der Taufe gehoben

U. Wilms / Mit zehn engagierten Mitgliedern, darunter auch Bürgermeister Josef Riemensberger, wurde am 9. Juli in Eching ein neuer, gemeinnütziger Verein ins Leben gerufen: Der Förderverein der SCE-Abteilung Handball, der seine satzungsmäßig festgeschriebenen Ziele schwerpunktmäßig in der Jugend- und Nachwuchsförderung einer stetig größer werdenden Zahl an Vereinssportlern sieht. Gegenwärtig umfasst die Handball-Abteilung zwei Damen- und eine Herrenmannschaft im Liga-Betrieb, sowie sechs Jugendteams und eine Mini-Truppe.

Zügig und unkompliziert ging unter kundiger Wahlleitung von Echings Gemeindeoberhaupt der wichtigste Tagesordnungspunkt über die Bühne: die Bestellung eines Gründungsvorstandes. Ohne Gegenstimme und per Akklamation sprachen die Anwesenden Vorsitzendem Werner Lauer, Stellvertreter Wolfgang Ladwig und Schatzmeisterin Brigitte Klein ihr Vertrauen für die erste, zweijährige Amtsperiode aus. Der Mitgliederbeitrag wurde auf 30 Euro pro Jahr festgeschrieben. Natürlich sind auch höhere Zuwendungen hoch willkommen. Die Initiatoren aus der Abteilung, zusammen mit Eltern und Trainern, wollen da an einem Strang ziehen, um die steigenden Kosten für die Mannschafts- und Sportausstattung sowie zum Teil weite Fahrten zu Spielen aufzufangen.

Die Abteilung Handball unter Leitung von Jürgen Wetzstein zählt gegenwärtig rund 180 Mitglieder, davon befinden sich die Hälfte im Alter zwischen fünf und 17 Jahren. Auch da hat sich in jüngster



Neu und gemeinnützig für die Abteilung Handball engagiert: der frischgebackene Vorstand von links: Wolfgang Ladwig (Stellvertreter), Brigitte Klein (Schatzmeisterin), Kassenprüfer Philipp Sasse und Thomas Gentgen, Vorsitzender Werner Lauer und Bürgermeister Josef Riemensberger (Foto: Peter Wilms)

Vergangenheit eine Menge zum Positiven bewegt, lagen doch noch vor fünf Jahren die Zahlen bei über 80 Prozent im Erwachsenenbereich. Von den engagierten Gründungsmitgliedern wurde eine Reihe von Ideen entwickelt und diskutiert, wie sich Öffentlichkeitsarbeit, Werbeauftritte und Sponsoring sinnvoll realisieren lassen. Als geeignete Plattform sind insbesondere die Heimspiele geeignet. Eine gute Gelegenheit, auf sich und die sportlichen und sozialen Ziele des Fördervereins aufmerksam zu machen, ist das 30jährige Bestehen der Handball-Abteilung im Herbst. Für diese Gelegenheit ist die Auflage einer Jubiläumsbrochure im Gespräch. Wer sich über die SCE-Abteilung Handball informieren will, kann dies auch online unter www.handball-in-eching.de tun.

„Gemütliches“ Endschießen in Eching

U. Wilms / Viele gute Ergebnisse wurden bei der Saisonabschlussfeier des Schützenvereins Gemütlichkeit gewürdigt und anschließend im Schützenstüberl bei Speis und Trank miteinander gefeiert. Im vergangenen Vereinsjahr hatte der Echinger Schützenverein insgesamt sechs Mannschaften für die Rundenwettkämpfe gemeldet, fünf Teams für Luftgewehr, eines für Luftpistole. In der Gauliga belegt die Mannschaft LG1 den fünften Tabellenplatz. Gerhard Lehmann ist der zweitbeste Schütze mit 381,79 Ringen, nur knapp hinter dem Erstplatzierten Markus Rattenstetter aus Gremertshausen mit 381,93 Ringen. Wacker schlugen sich, ebenfalls in der Gauliga, die Pistolenschützen, die die Saison auf dem 2. Platz beendeten und mit Eric Ummenhofer (2.), Thomas Pipp (5.) und Gerhard Lehmann jun. (6.) gleich drei Schützen unter den Top-Ten der Spielklasse stellten.

Die Vereinsmeisterschaft 2008/09 in der Sparte Luftgewehr entschied Gerhard Lehmann sen. für sich, gefolgt von zwei Damen, nämlich Claudia Müller und Johanna Hartkopf. Ebenso vereinsmeisterlich schoss sich Gerhard Lehmann jun. mit der Luftpistole auf den 1. Platz, auf Rang zwei und drei folgen Gregor Liebe und Thomas Pipp. Der Vereinssieger der Schüler- und Jugendmeisterschaft ist weiblich und heißt Manuela Hartkopf. Mathias Schwarz, wiederum Manuela Hartkopf und Maxi-



Foto: Erfolgreiche Schützen der Gemütlichkeit: von links: Schützenmeister Gerhard Lehmann, Tanja Müller, Gregor Liebe und Bärbel Ramisch (Ulrike Wilms)

Echinger Räucherforellen täglich frisch

Steckerlfisch im August jeden Freitag von 11 - 14 Uhr zum Sofortverzehr oder auch zum Mitnehmen

Grillforellen fertig gewürzt zum Selbergillen

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 12 und 13 - 18 Uhr, Sa. 7 - 12 Uhr,
Mi. Nachmittag geschlossen

Forellenhof Nadler

Fischzucht & Feinkost aus Eching

Anton und Brigitte Kurz, Am Forellenhof 1
85386 Eching b. Freising, Tel. 08133 / 6467
www.forellenhof-nadler.de

milian Wallner belegen die Plätze 1-3 beim Schüler- und Jugendblattl-Pokal im Luftgewehr. Die beste „Zehn“ der gesamten Saison und aller Schützen „erzielte“ Patricia Stein als Siegerin beim Blattl-Pokal Luftgewehr der Erwachsenenklasse (mit einem 33,0-Teiler), gefolgt von Tanja Müller (49,0) und Gregor Liebe (55,0). Bei den erwachsenen Pistolenschützen führen heuer Thomas Pipp, Gerhard Lehmann jun. und Klaus Schirmann in der Blatt-Wertung das Feld der Schützen an.

Mit besonderer Spannung begaben sich die Schützen in den Wettkampf um die Geburtstagsscheiben. Vereinsintern hieß die Parole, mit dem erzielten Teiler jeweils möglichst das Alter des Geburtstags-Kindes und großzügigen Stiftern zu treffen. So bleibt zwar die von Richard Müller zu seinem 50. Wiegenfest gespendete Scheibe in der Familie – Tochter Tanja kam aber dem halben Jahrhundert mit einem 117-Teiler nicht wirklich nahe. Wesentlich erfolgreicher erwies sich die Nachwuchsschützin bei der Geburtstagsscheibe von Helmut Demmelmaier anlässlich dessen 60. Geburtstags – und erzielte einen 61-Teiler!

Die von Gerhard Lehmann gestiftete Endscheibe 08/09, um die im gemischten Luftgewehr- und Luftpistolenschießwettbewerb gekämpft wurde, geht ebenfalls in weibliche Hände und wurde von Bärbel Ramisch mit einer 64-Teiler „erschossen“. Die weiteren Stockerl-Ränge hatten sich dabei Klaus Forster (66-Teiler) und wiederum Tanja Müller (120-Teiler) verdient.



Sommerball 2009

S. Jung / Als eines der Highlights im Veranstaltungskalender des Bürgerhauses durften die 250 Gäste auch dieses Jahr wieder den Sommerball zum Abschluss des Tanzschuljahres 2008/09 erleben.

Dass man beim Echinger Tanzclub nicht nur tanzen lernt, kann man der Infobroschüre entnehmen: Insgesamt 6 Seminare sind während der 10-monatigen Dauer eines Tanzschuljahres zu belegen. Ob beim Anti-Blamier-Programm oder im Bewerbungseminar, beim Thema Tischsitten, richtiges Eindecken einer festlichen Tafel bis hin zum Make-up und Styling werden die kleinen aber feinen Details der Umgangsformen im täglichen Leben geschult. Soziale Kompetenzen finden schließlich auch bei Vorstellungsgesprächen als so genannte Schlüsselqualifikationen ihre nicht zu unterschätzende Bewertung. So waren alle gut vorbereitet auch für den bevorstehenden Ball.

Moderiert wurde der Abend von Andi Dabbert, Lehrer der Tanzschule „Just Sarah“, die seit einem Jahr den TC Eching betreut. Mit dem Einzug der Debütanten vom Januar wurde die Feier eröffnet. Stolz führten die jungen Herren ihre Damen in den Saal (siehe Foto), allesamt so festlich gekleidet und frisiert, dass man manchen erst auf den zweiten Blick wieder erkennen konnte.

Die Vorstände Peter und Silvia Seiffert eröffneten zusammen mit den eingeladenen Vorständen des befreundeten TC Ravensburg bei einem Walzer den Ball.

Mit Stolz und Freude verfolgten die Eltern die Übergabe der Zertifikate und Tanzabzeichen in Bronze, Silber und Gold durch den Schirmherrn



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Bürgermeister Josef Riemensberger.

Unterstützung bekam dieser durch Bertram Böhm, der in der Vorbereitung ein 2-Stündiges Seminar über Konfliktmanagement in unterschiedlichen Rollenspielen mit den Schülern abgehalten hat.

Beindruckende HipHop -Einlagen, einstudiert von Sarah Segovina (Leiterin der Tanzschule) fanden begeisterten Beifall. Auch Vroni und Konstantin kamen als Assistenten der Tanzlehrer zu ihrem verdienten Applaus. Die „Munich Nightlife Band“ spielte bis Mitternacht, getanzt wurde dann noch bis in den frühen Morgen.

Wie viel ehrenamtliches Engagement bei den Initiatoren gefordert ist, kann man bei dem umfangreichen Jahresprogramm und den dazugehörigen Events nur erahnen.



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Juni 2009 194 ltr H 2,35/462,72 T 2,81/462,26

Liebe grundhochwassergeschädigte Bürger Echings, die größte Niederschlagsmenge im Juni fiel am 23. Juni: 46 ltr. Der Höchststand war am 27. Juni, der Tiefststand am 15. Juni.

Wie sie ersehen können, stieg das Grundwasser zwischen dem 23./24. Juni und 27. Juni um 45 cm, was zur Folge hatte, dass das Grundwasser nur noch ca. 50 cm unter der Alarmmarke im Dichterviertel stand.

Kleingartenverein

EF- Einen Bericht und viele Fotos über das Sommerfest im Kleingartenverein gibt es online (ab August) auf unserer Homepage unter www.echinger-forum.de



Nachbarn Helfen Nachbarn

U. Wilms / Der wichtigste Tagesordnungspunkt bei der Jahreshauptversammlung der Nachbarschaftshilfe: die im Dreijahresturnus durchgeführten Neuwahlen. Ein überzeugendes Votum gab es von den 33 der insgesamt 63 Mitglieder für die alte und neue Vorsitzende Sonja Riemensperger, die mittlerweile seit 10 Jahren im Amt ist, ebenso wie für „Neuling“ Gabi Hanrieder als Stellvertreterin. Wiedergewählt wurden die Vorstände Edith Buntrock (Kasse), Christine Birner und Cornelia Busch (Beisitzerinnen). Schriftführerin Claudia Storath verstärkt erstmals das Team. Nicht mehr mit dabei ist deren Vorgängerin Karin Sicker und zweite Vorsitzende Gabriele Oberdorfer, für die es ein dickes Dankeschön und einen schönen Blumenstrauß gab. Der Geschäftsbericht von Riemensperger dokumentierte eindrucksvoll die vielfältigen Aufgaben eines Vereins, der unter dem Leitspruch „Nachbarn helfen Nachbarn“ wichtige soziale Bereiche innerhalb der Gemeinde abdeckt. 2322 ehrenamtliche Arbeitsstunden kamen dabei im vergangenen Jahr zusammen. 2007 waren es 2118, 2006 2153 Stunden. Die Angebote umfassen unter anderem Faschingsveranstaltungen für Kinder, Teenies und



Metzgerei - Imbiss Robert Malik

Obere Hauptstr. 2 ·
85386 Eching
Tel./Fax 089/362 310

Unsere Angebote im August 2009

Grillscheiben	aus d. Schweinehals fertig mariniert	100 gr. -,69 €
Rindergratstück	ideal zur Suppe	100 gr. -,69 €
Schinkenkrakauer	herzhaft gewürzt	100 gr. -,79 €
Putenaufschnitt	3-fach sortiert	100 gr. -,79 €
Bajuwal	Schnittkäse/D/45%i.Tr.	100 gr. -,59 €

Die Metzgerei mit dem
besten Preis-Leistungsverhältnis!

Eigene Herstellung - Party- u. Plattenservice!!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

**Legen Sie Ihre Immobilie
in unsere Hände...**



**...und Sie
sparen Zeit,
Geld und Nerven!**

**Professioneller Abwicklungsservice für
Verkäufer und Vermieter kostenfrei!**

Wir suchen laufend geeignete Wohnungen, Häuser, Grundstücke
für solvente Mieter, Käufer, Bauträger.

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Tel. 081 65/909 600




Das neugewählte Vorstandsteam der Nachbarschaftshilfe mit (von links): 2. Vorsitzende Gabi Hanrieder; Schriftführerin Claudia Storath, Schatzmeisterin Edith Buntrock, Beisitzerin Christine Birner, Vorsitzende Sonja Riemensperger, (nicht auf dem Foto: Beisitzerin Cornelia Busch) (Foto U. Wilms).

Senioren, Basare für Kinderkleidung und Spielwaren, Beteiligung am Weltkindertag, diverse Haushaltseinsätze, Babysittervermittlung sowie Seniorenbetreuung einschließlich der jährlichen Weihnachtsfeier für ältere Mitbürger. Projektbetreuerin Lioba Moos informierte kurz über das wichtige Tagesmutterprojekt, bei dem gegenwärtig 10 Tagesmütter und eine Springkraft 42 Kinder von unter einem bis zu drei Jahren in ihrer Obhut haben. Neue Impulse und Ideen der Nachbarschaftshilfe konnten in Zusammenarbeit mit dem als Mehrgenerationenhaus ausgezeichneten ASZ verwirklicht werden. Als gleichberechtigter Partner brachte sich die Nachbarschaftshilfe konstruktiv bei der Umsetzung generationenübergreifender Angebote ein: Neu ins Leben gerufen wurden unter anderem zwei regelmäßige Mädchentreffs, Babymassage, Kinderturmen, Müttertreff und jüngst ein Treffpunkt für Alleinerziehende.

Ein arbeitsintensiver Schwerpunkt der NBH-Damen sind die mittlerweile viermal jährlich stattfindenden Basare. „Viele Familien sind sehr froh, einerseits noch Geld für ihre verkaufte Ware zu bekommen und andererseits günstig tadellose Kleidung und Spielwaren erwerben zu können“ beschreibt Riemensperger das erfolgreiche und beliebte Basarkonzept. Daneben schließt die von der Nachbarschaftshilfe geleistete Unterstützung auch konkrete Sach- und Geldzuwendungen ein. Veranstaltungserlöse kommen Bedürftigen zu Gute. „Die Bandbreite an Spenden reicht hierbei von einem Fahrtkostenzuschuss für Rückbesuche über Schulwareneinkauf bis hin zu einer langfristigen Kostenübernahme für die Hausaufgabenbetreuung“ hieß es dazu im Vorstandsbericht über die Zunahme sozialer Nöte in der Nachbarschaft.

Wer mit der Nachbarschaftshilfe Kontakt aufnehmen und sich informieren will, kann dies auch online tun unter www.nachbarschaftshilfe-eching.de

Infoveranstaltung des VdK

G. Zaum / Der Ortsverband Eching des VdK hatte Herrn Pipp von der Firma MediTech eingeladen, um über medizinische Hilfsgeräte und deren Einsatzmöglichkeiten zu informieren. Trotz Volksfest und kirchlicher Veranstaltungen konnte der 1. Vorstand Michael Knödler 45 Interessierte im Cafe Central des ASZ begrüßen. Im heutigen Straßenbild sieht man immer öfter Menschen, die sich mit einem Rollator bewegen. Eine anfängliche Scham gegenüber diesen äußerst nützlichen Gehhilfen ist inzwischen der Einsicht gewichen, dass diese Geräte ganz erheblich zur Steigerung der Lebensqualität der betroffenen Personen beitragen. Sie ermöglichen die Aufrechterhaltung sozialer Kontakte, die früher kaum oder nur noch sehr bedingt möglich waren. Auch Elektrofahrzeuge, so genannte Scooter, gehören inzwischen zu ganz gewöhnlichen Fortbewegungsmitteln im Straßenverkehr. Allein in Eching sind etwa 30 dieser Fahrzeuge unterwegs. Die Gemeinde hat dem Rechnung getragen, indem teilweise die Bordsteinkanten an Kreuzungen und Einfahrten abgesenkt wurden. Allerdings gäbe es hier noch einiges zu tun.

Auch im häuslichen Bereich hat die Medizintechnik Einzug gehalten. Es gibt zahlreiche Geräte, die den Behinderten das Leben erleichtern können, dazu gehören z.B. Bade- und Treppenlifte sowie Betten, die individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Person eingestellt werden können. Da diese Hilfen nicht in großer Stückzahl produziert werden, ist der Preis häufig relativ hoch. Hier empfiehlt es sich, bei qualifizierten Fachhändlern Erkundigungen einzuziehen, sich beraten zu lassen und auf jeden Fall Rücksprache mit der Krankenkasse wegen einer Kostenübernahme zu halten. Gute Fachhändler bieten eine Probenutzung dieser Hilfsmittel an und kümmern sich auch um eventuelle Reparaturen bzw. Beschaffung von Ersatzteilen. Herr Pipp wies darauf hin, dass seine Firma MediTech einen kostenlosen Rollstuhlverleih anbietet und bei den Betten eine 14-tägige Probezeit einräumt. Viele Fragen aus dem Kreis der Anwesenden zeigten das Interesse, dass Herr Pipp durch seine ausgezeichnete Präsentation hervorgerufen hatte. Am Ende bedankte sich Michael Knödler bei dem Referenten, auch für die Tombola, bei der 15 Sachpreise gewonnen werden konnten.

Auch im häuslichen Bereich hat die Medizintechnik Einzug gehalten. Es gibt zahlreiche Geräte, die den Behinderten das Leben erleichtern können, dazu gehören z.B. Bade- und Treppenlifte sowie Betten, die individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Person eingestellt werden können. Da diese Hilfen nicht in großer Stückzahl produziert werden, ist der Preis häufig relativ hoch. Hier empfiehlt es sich, bei qualifizierten Fachhändlern Erkundigungen einzuziehen, sich beraten zu lassen und auf jeden Fall Rücksprache mit der Krankenkasse wegen einer Kostenübernahme zu halten. Gute Fachhändler bieten eine Probenutzung dieser Hilfsmittel an und kümmern sich auch um eventuelle Reparaturen bzw. Beschaffung von Ersatzteilen. Herr Pipp wies darauf hin, dass seine Firma MediTech einen kostenlosen Rollstuhlverleih anbietet und bei den Betten eine 14-tägige Probezeit einräumt. Viele Fragen aus dem Kreis der Anwesenden zeigten das Interesse, dass Herr Pipp durch seine ausgezeichnete Präsentation hervorgerufen hatte. Am Ende bedankte sich Michael Knödler bei dem Referenten, auch für die Tombola, bei der 15 Sachpreise gewonnen werden konnten.

Auch im häuslichen Bereich hat die Medizintechnik Einzug gehalten. Es gibt zahlreiche Geräte, die den Behinderten das Leben erleichtern können, dazu gehören z.B. Bade- und Treppenlifte sowie Betten, die individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Person eingestellt werden können. Da diese Hilfen nicht in großer Stückzahl produziert werden, ist der Preis häufig relativ hoch. Hier empfiehlt es sich, bei qualifizierten Fachhändlern Erkundigungen einzuziehen, sich beraten zu lassen und auf jeden Fall Rücksprache mit der Krankenkasse wegen einer Kostenübernahme zu halten. Gute Fachhändler bieten eine Probenutzung dieser Hilfsmittel an und kümmern sich auch um eventuelle Reparaturen bzw. Beschaffung von Ersatzteilen. Herr Pipp wies darauf hin, dass seine Firma MediTech einen kostenlosen Rollstuhlverleih anbietet und bei den Betten eine 14-tägige Probezeit einräumt. Viele Fragen aus dem Kreis der Anwesenden zeigten das Interesse, dass Herr Pipp durch seine ausgezeichnete Präsentation hervorgerufen hatte. Am Ende bedankte sich Michael Knödler bei dem Referenten, auch für die Tombola, bei der 15 Sachpreise gewonnen werden konnten.

Auch im häuslichen Bereich hat die Medizintechnik Einzug gehalten. Es gibt zahlreiche Geräte, die den Behinderten das Leben erleichtern können, dazu gehören z.B. Bade- und Treppenlifte sowie Betten, die individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Person eingestellt werden können. Da diese Hilfen nicht in großer Stückzahl produziert werden, ist der Preis häufig relativ hoch. Hier empfiehlt es sich, bei qualifizierten Fachhändlern Erkundigungen einzuziehen, sich beraten zu lassen und auf jeden Fall Rücksprache mit der Krankenkasse wegen einer Kostenübernahme zu halten. Gute Fachhändler bieten eine Probenutzung dieser Hilfsmittel an und kümmern sich auch um eventuelle Reparaturen bzw. Beschaffung von Ersatzteilen. Herr Pipp wies darauf hin, dass seine Firma MediTech einen kostenlosen Rollstuhlverleih anbietet und bei den Betten eine 14-tägige Probezeit einräumt. Viele Fragen aus dem Kreis der Anwesenden zeigten das Interesse, dass Herr Pipp durch seine ausgezeichnete Präsentation hervorgerufen hatte. Am Ende bedankte sich Michael Knödler bei dem Referenten, auch für die Tombola, bei der 15 Sachpreise gewonnen werden konnten.



Programm August

09.08.(So) Bootstour auf der Donau
Von Vohburg nach Kehlheim über Eining(Einkehr) und Weltenburg.

Treffpunkt: 08:00 Uhr. Bhf. Neufahrn
Tourenbegleiter: G. Faht, Tel. 08165-8373

21.08.(Fr) Sommerfest
In der Kleingartenanlage des Gartenbauvereins Neufahrn Beginn: 18:00 Uhr. Liste zur Bestellung von Steckerlfisch liegt an den Vereinsabenden aus.

30.08.(So) Bergtour auf den Kompar 2011m, Karwendel

Aufstieg von den Haglhütten(Eng) in ca 3 Std. zum Gipfel. Abstieg über Plumsjochhütte (Einkehr)

Vorankündigung Sept.: 26-27.09. Törggelen im Ratschingstal bei Sterzing

Anmeldeschluss: 31.08. Anmeldung und Info bei: Werner Wittmann, Tel. 08165-4575



Freie Plätze!

Caroline Thomsen / Der Minikindergarten im Familienzentrum hat auch in den Sommerferien geöffnet! Bei Interesse bitte an Gudrun Zwinkau, Tel. 08166/990275 wenden.

Und ab Mitte September starten das Wichtelstüberl am Mittwoch (ohne Eltern) und die Zwergerlgruppe am Montag (für Kinder von ein bis zwei Jahren, mit Eltern) wieder. In allen Gruppen wird gemeinsam gespielt, gesungen, gebastelt und Brotzeit gemacht. Anmeldung und weitere Infos bei Sue Altmann, Tel. 089/14343588.

Unser Familiencafe bleibt den ganzen Sommer geöffnet: Montags und mittwochs von 15.00 bis 17.30 Uhr und donnerstags und freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Jeder ist herzlich eingeladen, ohne Anmeldung! Nebenher läuft der Kinder-Second-Hand-Verkauf für gut erhaltene, saubere und modische Kinderkleidung.



- Neueste energiesparende Heiztechnik
- Solaranlagen • Wärmepumpen • Pellets

...mehr als Bad und Heizung

**JANSEN
HAUSTECHNIK**



HAUSTECHNIK

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME SOLAR BÄDER SERVICE KUNDENDIENST

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in das Dauerthema „Gestaltung des Bürgerhausplatzes/ der Ortsmitte“ ist wieder Bewegung gekommen. Neun Architekturbüros haben an einem Wettbewerb der Gemeinde teilgenommen. Neun zum Teil sehr unterschiedliche Pläne liegen nun vor. Ganz bewusst hat sich der Gemeinderat im April für einen offenen Wettbewerb zum Plangutachten entschieden. Somit müssen wir uns nicht vollständig auf einen prämierten Vorschlag einlassen, sondern haben vielmehr die Möglichkeit auch Teilbereiche aus anderen Plänen in unser Grundkonzept mit einzuarbeiten. Das ermöglicht ein hohes Maß an Flexibilität; Gestaltungsmöglichkeiten werden offen gehalten. Gleichzeitig verdeutlichen die Pläne und Modelle welche bauliche und gestalterische Entwicklung der Bürgerhausplatz nehmen kann. Als nächsten Schritt im Verfahren sehen wir eine Phase der intensiven Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung zu den vorliegenden Modellen. Sie, die Bürgerinnen und Bürger, sollen über die Vor- und Nachteile, über voraussichtliche Auswirkungen der Entwicklungsrichtungen informiert werden. Sie sollen Ihre Meinung zu den einzelnen Plänen einbringen können. Das Meinungsbild aus der Bürgerschaft und die bisher zusammengetragenen Informationen bilden dann die Grundlage für die Entscheidung im Gemeinderat. Bereits heute die Bürgerinnen und Bürger vor die Wahl zwischen zwei Wegen zu stellen – ohne Informationen, ohne Aufklärung über Hintergründe und Auswirkungen – setzt die Flexibilität des eingeleiteten Verfahrens außer Kraft.

Drei Entwürfe sind vom Beratungsgremium in die engere Wahl gezogen worden. Diese drei Pläne spiegeln die Bandbreite der Gesamtheit der Vorschläge wieder. Von einer eher dezenten baulichen Einfassung des Platzes über eine großzügige Verlängerung des Rathauses bis hin zu einer städtischen Bebauung reichen die Ideen. Bei der Beurteilung der Konzepte sollten Trends in der Stadtentwicklung, die von Städteplanern festgestellt wurden, nicht außer Acht gelassen werden. Fachleute beobachten seit geraumer Zeit, dass das Leben im öffentlichen Raum immer mehr an Bedeutung gewinnt. Als Beispiel sei hier genannt Public Viewing während Sportmeisterschaften. Der öffentliche Platz wird als Erlebnisort, als Treffpunkt für Aktivitäten gesehen. Damit einhergehend wird auch verstärkt Wert gelegt auf eine ansprechende Gestaltung und ein vielfältiges Angebot in der Außengastronomie. Die Zeit der Innenstädte und Ortsmitten, die ausschließlich von Einkaufsmöglichkeiten leben scheint endgültig vorbei, wie auch Beispiele aus unserer Nachbarschaft zeigen. Geselligkeit, Kultur und soziale Aktivitäten sind angesagt.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, nehmen Sie an den Veranstaltungen teil, die im Rahmen der Bürgerbeteiligung stattfinden werden. Diskutieren Sie mit, wenn es um die Entwicklung der Echinger Ortsmitte geht. Bei der Vorstellung der Modelle durch die SPD-Fraktion im Rahmen einer Diskussionsveranstaltung hat die rege Teilnahme und der lebhaftige Meinungsaustausch gezeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger ein großes Interesse daran haben mitzugestalten.

Gestalten auch Sie die Zukunft Echings mit.
Ihre Anette Martin
Fraktionsvorsitzende

Man soll dem Leib
etwas Gutes bieten,
damit die Seele Lust hat,
darin zu wohnen.

Winston Churchill

Die Freien Wähler Eching nominieren ihren Bürgermeisterkandidaten

H.J. Diederich / J. Gerber / Es lag ein Knistern in der Luft beim Huberwirt, als die FWG-ler Anfang Juli sich zu ihrer außerordentlichen Mitgliederversammlung trafen, um ihren Bürgermeisterkandidaten zu bestätigen. Es war spannend, obwohl ja alles klar war. Otmar Dallinger hatte schon frühzeitig klargestellt, daß er sich zu einer Kandidatur zur Verfügung stellt. Er war der Wunschkandidat der Gruppierung; was war da noch spannend? Es war der Kandidat, auf den alle gespannt waren. Wie würde er sich und seine Kandidatur darstellen, was sind die wichtigsten Ziele des „Neuen“? Es war allen bekannt, wie lange sich ihr Otmar mit der Entscheidungsfindung beschäftigt hatte, wie viele Gespräche er führte, bevor er sich sicher war, daß er der angestrebten Aufgabe gewachsen ist. Seine Vorstellung vor der Wahl machte klar, daß sich hier eine gereifte, im politischen Geschehen etablierte und sich seiner Herkunft sichere Persönlichkeit der Verantwortung stellen will. Wer wie er geprägt ist von einem sozial engagierten Vater und Gewerkschaftler und einer Mutter, die viele im Ort als Seele von einem Mensch kannten und kennen, für den ist es eine logische Konsequenz, sich in das Gemeinwesen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. Herr Dallinger sieht sich als zu freiheitsliebend, um dies in einer Partei zu tun. Deshalb ist er FWG-ler und dort umgeben von gleichgesinnten Freigeistern, denen die Sache über jeden ideologischen Erfolg geht. Diese Grundgedanken kamen gut an bei den Versammelten und man konnte zur Wahl schreiten.

Rechtzeitig zur Nominierung traf Landrat Michael Schwaiger ein, der dem Kandidaten der FWG seine Unterstützung nicht nur zusagen, sondern auch zeigen wollte. Die Wahl wurde gewohnt souverän von Josef Gerber geleitet. Schon nach wenigen Minuten und einer kurzen Aussprache war klar, daß man sich über den Kandidaten einig war. Otmar Dallinger wurde per Handzeichen einstimmig gewählt. Jetzt war es an der Zeit, daß der Kandidat seine wichtigsten Ziele darstellte, die zwar in seiner Arbeit im Gemeinderat immer wieder erkennbar

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de



„Otmar Dallinger ist der richtige Mann, am richtigen Ort zur richtigen Zeit“ bescheinigte Landrat Michael Schwaiger dem FWG-Bürgermeisterkandidaten.

werden, die aber noch nie als Programm formuliert waren. Es kam zu einem typischen „Otmar“ und damit ob der Kürze und Klarheit dessen, was er sagte, zu einer echten Überraschung. „Als Bürgermeister möchte ich für die Gemeinde so wirken, wie dies ein jeder von uns für seine Wohnung / sein Haus, für seine Familie und seine Freunde tut. Ich möchte die Gemeinde herausputzen, wie man sein Wohnzimmer oder seinen Garten herausputzt. Und ich möchte diese Einstellung übertragen auf alle Politikbereiche, angefangen beim Verkehr, für den die FWG bereits ein schlüssiges Konzept vorge-

Kochen auf geschmackvolle Art - mit den Dampfgarern von Miele.

Die Dampfgarer von Miele vereinen auf einfachste Weise technische Raffineszen mit dem Anspruch einer gesunden und genussvollen Ernährung. Außergewöhnlicher Geschmack und hoher Nährstoffgehalt der Speisen sowie die einfache Bedienung zeichnen die Miele Dampfgarer aus. Entdecken Sie den unverfälschten Geschmack von Fisch, Fleisch und Gemüse aus dem Dampfgarer:

- Optimale Nährstofferhaltung
- Beste Garergebnisse
- Perfektes Menügeren auf bis zu 3 Ebenen gleichzeitig
- Einfache Zubereitung mit Gelinggarantie
- Vielfältige Einbaumöglichkeiten.

Weitere Informationen bei uns:



Beratung, Planung und fachgerechter Einbau
Inhaber: H. Schreier · Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 10 59 · Fax 089/319 31 76
E-Mail: info@wohnstil-schreier.de www.wohnstil-schreier.de

E.GENSBERGER GMBH

Fachgerechte Bausanierung
für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- * Renovierungen aller Art
 - * Fliesenarbeiten
 - * Umbauarbeiten
 - * Maler- u. Installationsarbeiten
 - * Trockenbauarbeiten
 - * Maurer- und Putzarbeiten
 - * Estrich
- und viele weitere Gewerke auf Anfrage

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger, Tel. 089/319 25 96 o. 0172/85 84 285, Fax 089/319 34 68

stellt hat, über die Entwicklung unserer Orte bis hin zu unseren sozialen Einrichtungen. Die Echinger sollen sich hier zu Hause fühlen, Zuzügler sollen heimisch, aus „Schlafbürgern“ sollen überzeugte Echinger zu werden. In Konkurrenz zu den Nachbarorten soll es künftig jedem schwer fallen, von Echinger wieder weg zu gehen. In einem Echinger, in dem ich Bürgermeister bin, soll eine Grundstimmung entstehen, die man nicht gerne zurück läßt“. Und die Mitglieder waren begeistert. Da wollen alle dabei sein, das ist klar! Zum Schluß kündigte Otmar Dallinger etwas verschmitzt noch einen interessanten Wahlkampf an: „man habe noch einiges auf Lager“ bemerkte er. Und es knisterte wieder im Saal.

FDP ECHING

Heinz Müller-Saala / Liebe Echinger Bürger, nun beginnen sich, neben dem Bundestagswahlkampf, auch die **Bürgermeister-Kandidaten** in die Startlöcher zu begeben. Obwohl die Wahl erst im nächsten Jahr stattfindet, die Bürger Echings aber zu wenig Interesse am Besuch von Gemeinderats- und Ausschuss-Sitzungen haben (wo sie ihre Kandidaten erleben, erkennen und bewerten könnten), sind die beiden neuen Kandidaten der Meinung, einen langen und sehr intensiven Wahlkampf führen zu müssen. Grund: Damit man sie kennen lernt. Von ihren Ortsverbänden wurden bereits **Anette Martin (SPD)** und **Otmar Dallinger (FWG)** aufgestellt. Dass sich unser derzeitiger Bürgermeister Josef

Riemensberger (CSU) um eine Wiederwahl bewirbt, ist sicher. Die FDP Echinger wird ihn, wie auch bei der letzten Bürgermeisterwahl, wieder 100% unterstützen, denn er hat seine Sache, als Erbe von 20 Jahren SPD-Regierung und allen aktuell dazu gekommenen Schwierigkeiten, sehr gut erledigt. Dabei sollte man nicht vergessen, dass fast alle Beschlüsse, ob es sich um die Finanzen, die Ortsentwicklung, die Bebauungsplanung, die Verkehrssituation und den Lärm, nach ausführlichen Diskussionen, fast immer einstimmig entschieden wurden. Dies kann man auch für die Entscheidungen in den nichtöffentlichen Sitzungen berichten. Wenn die Vorstellungen des neuen Pächters des **Bürgerhaus Restaurants Reinhard Sagermann** Realität werden, gehen wir ab August geschmackvollen Zeiten entgegen. **Neun Landschaftsarchitekten** und Architekturbüros haben ihre Vorstellungen für die Entwicklung der Ortsmitte abgegeben. Der Bau-Ausschuss unter Leitung von Prof. Dr. Ebe (Architekt und Stadtplaner) hat eine Vorentscheidung für 3 Entwürfe getroffen und danach alle 9 Entwürfe nebst Modellen im Rathaus-Foyer für eine öffentliche Beurteilung mit Möglichkeit zur Kommentierung ausgestellt. **Der geplante Bürgerentscheid wurde von SPD und FWG abgelehnt**, d.h. man will wieder und noch einmal mit den Bürgern am runden Tisch im Bürgerhaus diskutieren, wobei doch bekannt sein dürfte, das jeder runde Tisch bedeutet, eine Sache auf die lange Bank zu schieben. Unter dem Aspekt „Bürgermeister-Wahlkampf“ dürfte es sich aber bestens eignen (Ein Narr, der Böses dabei denkt). Dass unser Licht heller leuchtet, dass unser Essen vom Elektroherd besser schmecken wird und last but not least, dass unsere Wärmepumpen einen höheren Heizwert erreichen, das sollen wir durch einen **Strom-Mix** erreichen. Strom aus Atom- und/oder Kohlekraftwerken oder aus in Zukunft besseren Öko-Kraftwerken, all' das wird kommen, wenn wir das Ergebnis der europaweiten Ausschreibung in Händen halten. Vergessen sollten wir aber trotzdem nicht, dass wir nicht kontrollieren können, was uns die Stromlieferanten letztlich liefern und woher trotz aller Versprechungen der Strom kommt. **Die FDP Echinger wünscht allen Bürgern eine schöne Sommer- und Urlaubszeit.**

Beim Baderwirt

im Gasthof Grill
Günzenhausen, Kirchstr. 2
Tel. 08133/481

mein Angebot für Sie:
Mittagessen für 5,- €
reichlich und täglich wechselnd

DIETERSHEIM

60. Geburtstag Alois Ihler

A.W./ Eine Abordnung des Dietersheimer Krieger- und Soldatenvereins gratulierte am 11. Juli 2009 ihrem langjährigen 1. Vorstand Alois Ihler zum 60. Geburtstag. Seit 1978 ist er Mitglied im Verein und hat offizielle Ämter ausgeübt. Er war Fahnenträger, 2. Vorstand und 13 Jahre erster Vorstand des Vereins. Heuer ist er bei der Jahreshauptversammlung wieder auf die 2. Stelle zurückgetreten.



von links: Kassier und Ehrenmitglied Ernst Nagl, Eduard Weber, derzeitiger 2. Vorstand Alois Ihler, 1. Vorstand Albert Weber und 2. Fahnenträger Karl Strohmeier.

„Architektour“ in Dietersheim



Nadler I./ Seit 14 Jahren wird am letzten Wochenende im Juni in Bayern einem interessierten Publikum „Gutes Bauen“ mit öffentlichen Führungen und Erklärungen von Planern und Bauherren präsentiert. Erneut wurde ein Bauobjekt in Dietersheim in die „Architektouren“ der bayerischen Architektenkammer aufgenommen. Es ist die Reihenhaussiedlung im Ortskern an der Echinger Straße und dem neuen Antoniusweg. Bauherrn war die Ottmann GmbH&Co und Südhausbau KG. Architekt Richard Wolf führte die Besucher persönlich durch die Wohnsiedlung mit 22 unterschiedlich großen Reihenhäusern und einer gewerblichen Einheit mit zwei Wohneinheiten und erläuterte das Konzept. Mit den ruhigen Pult- und Satteldächern ohne Gaubenbildung wurde die dörfliche Struktur von großflächigen Stall- und Scheundächern aufgenommen. Raumhohe, schmale Fenster bringen viel Licht in die Räume und mit weißen Fensterlaibungen und orangefarbenen Klappläden hat die Siedlung ihr unverwechselbares Erscheinungsbild. Auf energetische Komponenten wurde viel Wert gelegt, was schon bei der Ausrichtung der Häuser anfängt und mit Pelletheizung und möglichst wenigen Durchbrüchen weitergeführt wurde. Auf eine einfache Formgebung und einheitliches Material in der Ausführung wurde besonders geachtet, die Gestaltung im Haus kann aber ganz individuell erfolgen. Bei der Einbindung in die Umgebung wurde von den Landschaftsarchitekten Wankner und Fischer GbR aus Echinger darauf geachtet, dass die erhaltenswerten Bäume aus dem ehemaligen Biergarten einen behutsamen Rückschnitt erhielten und neue nachgepflanzt wurden. Bei der Entwässerung des Dachflächenwassers gingen sie neue Wege, das Wasser versickert in einem sogenannten Kiesmulch, der auch den Charakter der heimischen Münchner Schotterebene als Gestaltungselement aufnimmt. Wichtig war den Architekten, eine Siedlung ohne Zäune zu schaffen. Nur Hecken begrenzen die Grundstücke, damit eine offene Kommunikation der Bewohner leichter ermöglicht wird.

CLEANINGDUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGSGESellschaft

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanoldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabseparatoren
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

THL-Leistungsabzeichen bestanden

Nadler I./ Es hat sich gelohnt für die zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Dietersheim die ganze Woche vorher hart zu trainieren. Beim Ablegen des Leistungsabzeichens „Technische Hilfeleistung“ am 26. Juni 09 haben sie ihr Können einwandfrei bewiesen. „Null Fehler, besser kann man es nicht machen“ lobte Schiedsrichter Florian Ferdinand die Feuerwehrleute. Die erste Prüfung musste der Gruppenführer mit schriftlichen Testfragen bestehen, dann konnten seine Leute, die für ihr Einsatzgebiet mit Losen bestimmt wurden, mit der Übung beginnen. Ein angenommener nächtlicher Verkehrsunfall, bei dem eine Person eingeklemmt ist, war zu bewältigen. Verkehrsabsicherung, Beleuchtung aufbauen, Einsatz von hydraulischem Spreiz- und Schneidgerät, Sicherstellung des Brandschutzes mussten in einem vorgegebenen Zeitfenster erledigt werden. Unter den kritischen Augen von 2. Schiedsrichter Bernhard Kuffner, Zeitnehmer Reinhold Jasch, Kreisbrandmeister Karl-Heinz Zimmer und Kreisbrandinspektor Helmut Schmid klappte bei den Gruppen alles perfekt. Ziel dieses Leistungsabzeichens ist es nicht, in Rekordzeit alles zu schaffen, sondern die Leistung der Gruppe steht im Vordergrund. Es soll ein gleichmäßig geordnetes Handeln aller am Einsatz beteiligter Feuerwehrkräfte erreicht werden und das haben die Dietersheimer Feuerwehrleute bestens geschafft.



Das **THL-Leistungsabzeichen in Bronze** erhielten: Raik Dennstädt, Maximilian Mühlbach, Matthias Schennach **Silber:** Martin Ihler, Christian Maier, Stephan Oberauer, **Gold:** Rainer Girstl, Alexander Wagner, Markus Wagner, **Gold blau:** Stephan Zimmer **Gold grün:** Florian Hanrieder **Gold rot:** Alexander Bohmann, Josef Bohmann, Johannes Grassl, Johann Heckmair, Peter Maurus, Robert Schindler

„Auf Wiedersehen“ liebe Dietersheimer

Nadler I./ „Vergelt's Gott“ und „Auf Wiedersehen“ sagte Pfarrer Stefan Buchmüller zu den Dietersheimern am 24. Juni 09 beim Patroziniumsgottesdienst in der Kirche St. Johannes des Täufers. Nach einem sehr feierlich gestalteten Gottesdienst durch Domkapitular Monsignore Lorenz Kastenhofer, Diakon Klaus Klonowski und der musikalischen Umrahmung durch den Gospelchor von St. Andreas wurde an diesem Abend Abschied gefeiert. Pfarrer Buchmüller geht demnächst in Ruhestand und Pater Georg, sein indischer Name ist Varghese Thannath, verlässt die Kirchengemeinde in Richtung Indien. Mit einem Rückblick auf die letzten 13 Jahre erinnerte Messmer Martin Mayer an einige Stationen in der Ära Buchmüller. Die erste Handlung war im November 1996 die Einweihung des neuen Altares und die Rückkehr der Marienstatue. Viele Erinnerungen an Kommunionen, Geburtstage, Krankenbesuche und freundschaftliche Kontakte kamen auf. Bei Pater Georg bedankte sich Mayer für die letzten drei Jahre, in denen er mit seinem freundlichen Lächeln und seinem Charme manche sprachliche Hürde überspielt hat. Auch die politische Gemeinde verabschiedete sich von Pfarrer Buchmüller. 2. Bürgermeister Hans Hanrieder erinnerte, dass es hier in Dietersheim eine Besonderheit gibt. Die Kirche gehört der Gemeinde, deshalb gab es viel Zusammenarbeit mit der



politischen Gemeinde, die immer in einer guten Atmosphäre verlief. Verabschiedet haben sich ebenfalls die Dietersheimer Vereine von den beiden Geistlichen. Johann Heckmair hielt Rückschau auf die großen Feiern, die von den Priestern würdevoll gestaltet worden waren und übergab in Vertretung aller Vereine Geschenke an sie.

„Vielleicht trinken sie mal ein Bierchen aus unserem Krug und sehen sich das Album mit den Bildern von unseren Kirchenfesten an und denken an uns“ das wünschten sich die Ministranten, als sie Bierkrug und Album zum Abschied überreichten.

Ein gerührter Pfarrer Buchmüller ließ seine Jahre in Dietersheim Revue passieren. Wo Eching lag, wusste er nicht, als er die Berufung hierher erhielt. Erst als ihm gesagt wurde, dass es bei IKEA ist, wurde es ihm ein Begriff. In der Tochtergemeinde Dietersheim erfuhr er eine freundliche Aufnahme. Hier im Ort hat er den guten Zusammenhalt und die große Spendenbereitschaft sehr geschätzt. „Wenn ihr mich braucht, springe ich gerne als Aushilfe ein“ versprach Pfarrer Buchmüller. Er wird seine neue Heimat ja in der Nachbarschaft in Unterschleißheim haben. „Gott behüte euch und ein Vergelt's Gott“ waren die Abschiedswünsche von Pfarrer Buchmüller.

Pater Georg bedankte sich herzlich bei seinem Pfarrer, dem Messmer und dem Diakon, die ihm immer hilfreich zur Seite standen, wenn es mit seinen unvollständigen Sprachkenntnissen Probleme gab. Er hat eine Menge bayerische Bräuche und Feste kennengelernt und wird sich in seiner Heimat gerne daran erinnern. „Ich sage nicht Lebewohl, sondern Auf Wiedersehen“ denn er wird wieder zu Besuch zurückkehren nach Dietersheim.

Schleiferlturnier beim SVD:

Erfahrung, Beharrlichkeit und Gemeinsinn siegen J.Schechler/Kaum zu glauben, es wurde nicht verschoben. Trotz heftiger und andauernder Regenfälle konnte das Schleiferlturnier der Tennisabteilung des SV Dietersheim am 4. Juli stattfinden. „Die einstündige wetterbedingte Verspätung“, versicherten die Abteilungsleiter Georg Frank und Jürgen Schechler, „hat dem Spaß am gemeinsamen Spielen und Feiern keinen Abbruch getan – im Gegenteil.“ Damit war wohl die dadurch vorgezo-

Montagebetrieb

Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching

Tel. 089/319 53 19

mobil 0171/48 20 305

gene Kaffeepause mit allerlei Kuchen gemeint. Gestärkt und angespornt begannen die 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren „Wettstreit“ bei teilweise sehr warmen Temperaturen. In 6 Runden mit wechselnden Mixed-Doppeln entschied am Ende bei den Herren nicht nur die Anzahl der gewonnenen Schleiferl, sondern gar die Anzahl der gewonnenen Spiele musste als Siegerkriterium herangezogen werden. Franz Zeindl gewann das Gauditurnier somit knapp vor Josef Jägermeier, womit die erfahrenen Vereinsmitglieder die Nase vorn hatten. Christian Lang wurde Dritter. Bei den Damen sammelte Susanne Schennach vor Rosi Fischerkeller die meisten Schleifen. Astrid Mühlberg erkämpfte sich als Neuling einen beachtlichen dritten Platz. Am Abend waren alle Teilnehmer ausgelagt, aber zufrieden. Mit einer Grillfeier rundeten Turnierspieler und Zuschauer den Tag ab. Dass nicht nur das Tennisspielen, sondern die Gemeinschaft im Vordergrund stand, bewies die Tatsache, dass man erst kurz vor Mitternacht auseinander ging.

Meisterstück der B-Jugend des SV Dietersheim

Schmied / Die B-Jugend des SV Dietersheim hat es geschafft. Mit 52 Toren bei nur 19 Gegentreffern in 16 Spielen sicherte sie sich den Meistertitel und den Aufstieg in die Kreisklasse. Gestartet war der Verein mit zwei Mannschaften. Da nach der Winterpause 6 Spieler die B2-Mannschaft verlassen hatten, musste diese abgemeldet werden. Die verbliebenen 23 Spieler wurden zu einer gemeinsamen B-Jugend zusammengefasst, deren Leistung sich sehen lassen konnte. Obwohl die Meisterschaft

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 20 Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb Manfred Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- ISDN / T-DSL
- SKY-Händler
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstraße 1a · 85386 Eching

Telefon 0 89/3 19 59 56 E-Mail: Illenseher@freenet.de

...von der Planung bis zum Bezug

LOIBL-BAU^{GM}_{BH}

- Termisicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 35 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de · E-Mail: info@loibl-bau.de



bereits vor dem letzten Spiel fest stand, wurde mit vollem Einsatz gespielt und überzeugend mit 6:2 Toren gewonnen. Anschließend wurde der Titelgewinn in den eigens bestellten Meisterschafts-T-Shirts (siehe Bild) gebührend gefeiert.

In der neuen Saison wird der SV Dietersheim mit 4 Jugend-Mannschaften vertreten sein, und zwar in der F-, E-, B- und, seit langer Zeit wieder, eine A-Jugend. Alle Mannschaften trainieren noch bis zu den Sommerferien und werden dann teilweise mit neuen Trainern in die Saison starten. Wer Lust hat, sich uns anzuschließen, kann sich im Internet (www.sv-dietersheim.de) oder unter 179/3239638 beim Jugendleiter Wolfgang Schmied informieren.

Reitturnier auf Gut Hollern 27./28.06.2009

Andrea Mayerhofer / Bereits die Vorankündigung des großen Reitturniers in Gut Hollern machte Lust auf mehr und die Erwartungen wurden erfüllt. Von ganz klein bis groß trafen sich am Wochenende 27./28.06.2009 ca. 200 Reiter aller Altersklassen zum Reitsportturnier.

Es wurden verschiedene Disziplinen in unterschiedlichen Altersklassen auf dem weitläufigen Anwesen durchgeführt, von der Dressur-Reiterprüfung, Dressurprüfung Kandare, -Trense, bis hin zur Stilspringprüfung und Ponyführzügelklasse. Im vorderen Rasenbereich des Parcours Springen, auf dem Sandplatz das Dressurreiten und in der großen Halle das sogenannte Abreiten.

Trotz des lang anhaltenden Regens, der zur Beeinträchtigung der Bodenqualität führte, konnten die Prüfungen durchgeführt werden. Ein Geschicklichkeitsparcours beinhaltet z.B. das Einreiten, Aussitzen, Halten, Grüßen, Bahn wechseln, Karotte aufheben, sowie das Pferd loben. Natürlich war auch für das leibliche Wohl aller Teilnehmer und Zuschauer gesorgt.

Es war eine rundum gelungene und erfolgreiche Veranstaltung, bei der man sich für Pferd und Reiter begeistern konnte. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Turnier auf Gut Hollern.



GÜNZENHAUSEN

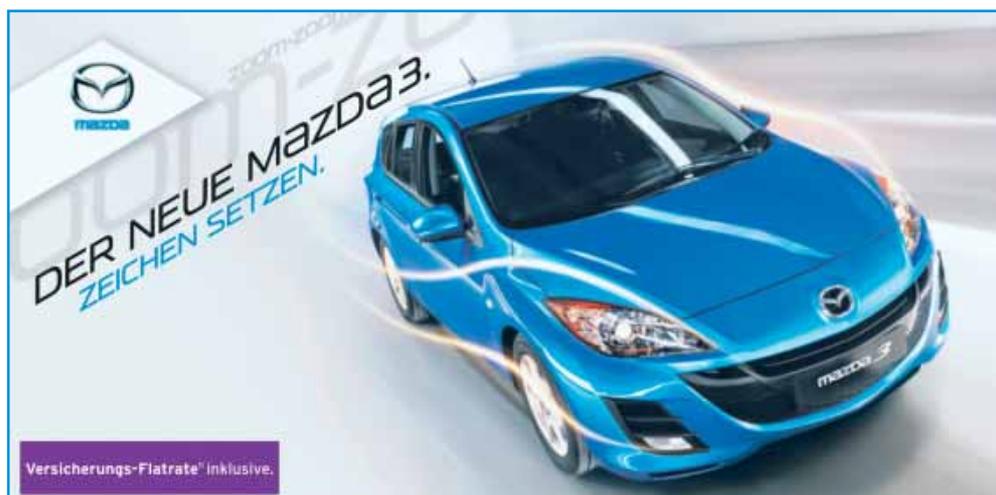
Zwei 100jährige....



... Vereinsvorstände: Daniel Bindemann (Burschenverein Günzenhausen) und Michael Kranz (Burschenverein Fürholzen). Nachdem im Mai die Günzenhausener ihr 100 jähriges Gründungsjubiläum feierten und die Fürholzner als Paten mitfeierten, waren nun die Günzenhausener als Paten zum 100jährigen Vereinsjubiläum in Fürholzen, wo es der Patenverein auch mächtig krachen ließ... (Foto Damnik)

Verstecktes Talent aus Deutenhausen – Erika Tomitzi

Simone Werner / „Ich male schon immer, oft ganz spontan und mit allen Techniken“, sagt Erika Tomitzi. Die Hobby-Künstlerin aus Deutenhausen zeigte erstmals ihre gesammelten Werke im Schützenheim Günzenhausen. Die gebürtige Oberpfälzerin Erika Tomitzi malt bereits seit ihrer Kindheit. „Meine Eltern hatten eine Dekorationsfirma, und die Farben dort haben mich immer angezogen“, erzählt sie



**DER NEUE MAZDA 3.
ZEICHEN SETZEN.**

Versicherungs-Flatrate* inklusive.

**Finanzierung 1,99 %¹⁾
Monatliche Rate € 128²⁾**

- ABS, EBD, DSC mit TCS
- Elektrische Fensterheber, vorne
- Notbrems-Warblinkautomatik
- 6 Airbags
- Mazda Audio-System
- CD-Player (MP3-fähig)

Kraftstoffverbrauch: Innerorts 8,3 l/100 km, außerorts 5,2 l/100 km, kombiniert 6,3 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 149 g/km.
1) Inklusiv: Teufel/Hotkasko mit €50/€500 Selbstbeteiligung, Umweltzeichen- und Fahrerschutzversicherung. Beitragsfrei bis zum 31.12.2010. Ab dem 01.01.2011 Versicherungsbeitrag € 490 im Jahr. Ein Angebot in Zusammenarbeit mit der R+V Allgemeine Versicherung AG. 2) Ein Finanzierungsangebot von Mazda Finance - Ein Service-Center der Santander Consumer Bank für den Mazda3 5-Türer Prime-Line 1.6 | MZR 77 kW (105 PS) bei € 3.990,00 Anzahlung, 1,99 % effektivem Jahreszins, € 9.190,00 Restrate, 24 Monaten Laufzeit, € 11.260 Finanzierungspreis inkl. Überführungskosten und zzgl. Zulassungskosten. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

AUTO SAURER Auto Saurer GmbH
Galgenbachweg 24 • 85375 Neufahrn
Tel.: 08165 - 94875-0 • www.saurer.de

beim Rundgang durch ihre erste öffentliche Ausstellung. Dass es nach Jahrzehnten ihrer Schaffenszeit überhaupt dazu gekommen ist, hat Tomitzi ihrem Ehemann zu verdanken. Der hat ihr zu Weihnachten ein paar Stellwände geschenkt an denen sie ihre Bilder anbringen kann. Und somit gab es keinen Grund mehr, ihr Talent weiterhin zu verstecken. Und dass sie dieses wirklich besitzt, zeigt die Vielfalt der ausgestellten Bilder: Aquarelle, Gemälde aus Acryl, Skizzen mit Kugelschreiber gefertigt und Bilder, die ihren Ursprung in einfachen, scheinbar wirren Linien aus Wachskerzen haben. Diese ungewöhnliche Technik hat Tomitzi bei einem Kurs an der Volkshochschule kennengelernt. Vor zehn Jahren, zu Beginn ihrer Rentenzeit, hat sie begonnen, sich dort neue Anregungen für ihr Hobby zu holen. Und das ist ihr gelungen. Die Wachskerzen lässt sie zu Beginn einfach übers Papier wandern, ganz intuitiv. Danach schaut sie sich das Ergebnis genauer an, und oft erkennt sie zwischen den Linien weitere Formen, die sie schließlich mit Aquarellfarben ausmalt. Herausgekommen sind vielfältige, bewegte Bilder wie beispielsweise „Die Tänzer“, „Der Dirigent“ oder „Die Hähne“. Wenn sie mal nicht gleich etwas in den Wachslinien erkennt, lässt Erika Tomitzi auch schon mal Familienmitglieder oder Freunde die Linie interpretieren. Bis jetzt ist immer etwas herausgekommen. Eine weitere Technik, die Vielfalt in ihre Bilder zaubert, ist das sogenannte „Abklatschen“. „Ich lasse damit aus einem fertigen Bild einfach ein Neues entstehen“, erklärt die Künstlerin. Hat sie ein Bild beendet und die Farbe ist noch feucht, legt sie einfach ein leeres Blatt Papier darauf und lässt dieses mit der Farbe vollsaugen. Dadurch entstehen wiederum ganz eigenartige Formen, die sie für ein neues Motiv nutzt. Und ihre Motive sind genauso vielfältig, wie die Art und Weise, mit der sie diese malt: Familienmitglieder, Tiere, Urlaubsmotive oder die Morgenstimmung am Echinger See sind da nur einige Beispiele. Ihr Lieblingsmotiv allerdings ist – und da muss Erika Tomitzi nicht lange überlegen – ihre Enkeltochter Isabella. Sie hat sie beim Tanzen und im Kreise ihrer Familie gemalt – meist in grün, denn das ist Isabellas Lieblingsfarbe.



Erika Tomitzi vor ihrer tanzenden Enkelin Isabella (Foto S. Werner)

Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass Erika Tomitzi mit ihrer ersten Ausstellung auf den Geschmack gekommen ist: Es wäre zu schade, wenn die Bilder wieder im heimischen Atelier verschwinden würden.

ECHING AKTUELL

Beindruckende Demonstration der Freiwilligen Feuerwehr

U. Wilms / Wie sich beste Unterhaltung, Spaß für groß und klein und viel wissenswerte Informationen miteinander kombinieren lassen, zeigte einmal mehr die Freiwillige Feuerwehr Eching bei ihrem Tag der offenen Tür. Rund um das Feuerwehrhaus und direkt neben dem Volksfestplatz an der Waagstraße wurde vielerlei „action“ geboten. Eine Modeschau der unterschiedlichen Einsatzbekleidung und eine Fahrzeug-Show, Feuerwehrquiz, Sanitätszelt und Zielspritzen für junge Gäste, eine Text- und Bildokumentation über geleistete Einsätze, diverse Demonstrationen von der Gas- bis zur Fett-Explosionen, sowie Feuer- ebenso wie Durstlöschen gehörten zum familientauglichen Samstag-Nachmittagsprogramm. Dabei wurde den Gästen ein guter Einblick in das große Spektrum modernen Feuerwehrwesens vermittelt. Einen Gesundheits-

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH
Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel. 0 81 65/ 9 83 14 · Fax 0 81 65/ 9 83 16
kassner@tux.friedhelm-kassner.de
Internet: www.friedhelm-kassner.de



Probe für den Ernstfall – Rettung eingeklemmter Personen beim Verkehrsunfall

Scheck bot das benachbarte Rote Kreuz. Selbst einmal Hand anlegen konnten starke Probanden in der Sparte „technische Hilfeleistung“ mit dem Einsatz des hydraulischen Rettungsspreizers und der Rettungsschere. Von Feuerwehrler Peter Ramisch fachkundig angeleitet, waren die freiwilligen Testpersonen dann vor großer Zuschauerkulisse mitendrin bei einem fingierten Autounfall mit eingeklemmten Personen. So ein Spreizer in der kleineren Ausführung wiegt immerhin 25 Kilo – und mit der erforderlichen Feinmotorik lässt sich damit ein rohes Ei sicher transportieren. Mut und Geschicklichkeit waren beim Bierträgerl-Klettern gefragt. Am höchsten hinaus schafften es Julia und Connor, die sich an rekordverdächtigen 22, beziehungsweise 23 Kisten heraufhangelten. Schwindelfreie Besucher hatten von der ausgefahrenen Drehleiter einen tollen Aus- und Überblick aus 30 luftigen Metern. Viel Aufmerksamkeit erregte einmal mehr das letztjährig in Betrieb genommene moderne Flughafenlöschfahrzeug Z8M4 mit seinem schwenkbaren Gelenkarm und der raketengleichen Sp(r)itze, die auf Befehl von Kommandant Stefan Maidl für die einzige Dusche eines ansonsten sonnigen Nachmittags sorgte. Eine gemütliche und leckere Anlaufstation boten die „freiwilligen Feuerwehrfrauen Eching“ mit ihrem gut besuchten Florianscafe. Mehr Fotos auch unter www.echinger-forum.de



- Kommandant Stefan Maidl moderiert die Feuerwehrmoden-Schau der unterschiedlichen Einsatzbekleidung- (und nicht die Landung der Marsmenschen



Jetzt haben es selbst Ihre Koffer gemütlich.

Der neue Golf Variant.

Ab sofort bestellbar.

Mehr über den neuen Golf Variant erfahren Sie bei uns.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Neufahrn GmbH & Co. Betriebs KG

Ludwig-Erhard-Straße 15, 85375 Neufahrn,
Tel. 08165/9565-0, Fax 08165/9565-95

**Unsere Werkstatt – zuverlässig, professionell
– in Ihrer Nähe!**

Meisterhaft auto reparatur

**Hohenberger & Schramm
Meisterbetrieb der KFZ-Innung**

Inspektion mit Mobilitätsgarantie · Leihwagenservice
Bremsenservice · TÜV & AU
Scheiben- & Glasservice
Reifen- und Stoßdämpferservice
Lack- und Unfallinstandsetzung
Klima- & Standheizungsservice

*Wartung & Reparatur
aller Marken!*

089 / 3700 1723

D-85386 Eching · Königsbergerstraße 9
Fax: 089 / 3700 1726 · info@hsmotorsport.de · www.hsmotorsport.de



Von den Live-Bands, K2, Members, den Ganoven und hier den Münchner Geschichten, wurde von internationalem Pop über Volksmusik bis bayrisch Rock viel Abwechslung geboten. Richtig voll wurde die Hütte, beziehungsweise das Zelt, am Freitag- und am Samstagabend, wo es viele nicht mehr auf den Bierbänken hielt.

Besser besucht als im letzten Jahr: Das Echinger Volksfest

U. Wilms / Es ging, mit Unterstützung des Musikvereins Sankt Andreas, zünftig an bei der Eröffnung des Echinger Volksfestes vom 8. Bis 12. Juli. Gewohnt souverän, weil oft geübt, kam Bürgermeister Josef Riemensberger gut und gerne seiner obersten Volksfest-Pflicht nach – und konnte nach 4 kernigen Schlägen verkünden: O'zapft is! „Die Anzahl der Volksfestfreunde hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert“ bilanzierte eine nicht unzufriedene Freiwillige Feuerwehr Eching als Ausrichter der diesjährigen Eching Wiesn. Festwirt Walter Dausinger grantelte zwar ein wenig und hätte sich doppelt so viele Besucher gewünscht, aber auch er musste positiv den guten Appetit der großen und kleinen Gäste anmerken.



Insbesondere bei den von allen gelobten Hendln langte klein und groß kräftig zu



Wie immer, wurden beim Echinger Volksfest auch sportliche Akzente gesetzt – neben dem traditionellen Schafkopf auch wiederum das Asphalt-Turnier der Echinger Stockschiützen, an dem elf Echinger Mannschaften ihren sportlichen Spaß hatten. Als hervorragende Gastgeber zeigte sich dabei das Team der Echinger Feuerwehr, das den Bewerb auf dem letzten Platz beendete. Hier die weitere Rangfolge 10. Burschenverein Eching, 9. FFW Dietesheim, 8. Lady-Sportverein als einziges reines Damenteam, 7. TSV Eching, 6. „Die jungen, rührigen 70er“, 5. Bauern Eching, 4. FFW Fahrzhausen, 3. Krieger-Verein Eching, 2. Stockschiützenverein Dietersheim und als Sieger des Volksfestturniers die Echinger Heimatbühne. Ebenfalls ausgespielt wurden die Endspiele um den Gemeindepokal, die die Stockschiützen Dietersheim mit 40: 18 gegen die Bauern Eching für sich entscheiden konnten.



Prosit auf ein gelungenes Volksfest – die Maß kostete unverändert 6,40 €



Der Autoscooter erwies sich einmal mehr beliebter Teenietreff und Gaudi für alle Generationen. Ein wenig Kritik gab es dafür, dass ein Kinderkarussell fehlte.

Südwild, Sonnenrot und der Echinger Sommer

U. Wilms / Der Juli hatte in diesem Jahr mit der on3 – Südwild-Woche von Bayern drei am Echinger See und der Premiere des Sonnenrot-Festivals im Freizeitgelände am 17./18. Juli (=nach Redaktionsschluss) tolle Medien und Musik-Events insbesondere für junge Leute zu bieten.

Da staunten die Badegäste am Echinger See nicht schlecht – ein riesiger Bus auf der Liegewiese –

Mittendrin statt nur dabei: Live-Interview am on3 südwild-Sendebus direkt vom Echinger See



... „Und action!“ – Bereits im Vorfeld der Echinger Südwild- und Sonnenrot-Tage wurde an verschiedenen Schauplätzen in Eching gedreht, beispielsweise auf dem Bürgerplatz, beim Frisör, im Big Valley und am Echinger See.

FERIENANGEBOT IM AUGUST

Kinderhaarschnitt gratis

für Kinder bis einschließlich 6 Jahre

Nur mit Anmeldung!

Inh. Markéta Märzluft
Freisinger Str. 3
85386 Eching-Ost
Telefon 0 81 65 - 90 98 01

Öffnungszeiten:
Mo - Sa: 10-20 h
weitere Termine
nach Vereinbarung

**COIFFEUR
MARKETA**
Der außergewöhnliche Friseur
im Gewerbegebiet Eching-Ost
www.coiffeur-marketa.de

und dann waren sie plötzlich mittendrin in der Live-Fernsehübertragung von on3 Südwild des Bayerischen Fernsehens! Am ersten Sendetag gehörten neben der Nachwuchsband Scab unter anderem die beiden Schreiner Andreas Radlmeier (Massenhäusen) und Werner Edlhuber (Neufahrn) zu den Fernsehstars: Sie durften den Auf- und Abbau von IKEA-Regalen öffentlichkeitswirksam demonstrieren. Zu einem nassen und sportlichen Live-Auftritt kam der Echinger Dominik Halfar: er setzte sich gegen einige Konkurrenz im See bei der Bergung einer Frisbeescheibe durch – und hatte damit zwei Freikarten für das Sonnenrot-Festival gewonnen. Weitere Interviewpartner von Moderator Marcel Wagner auf dem on3-Südwild-Sofa: die Echinger Studenten Max und Peter, die zu ihrem witzigen Filmbeitrag und Ortsportrait „Ein- und Ausloggen in Eching“ befragt wurden und Sonnenrot-Macher Alex Wolff, der sich von der „Location“ in Eching begeistert zeigte: Einen Badesee direkt am Festival-Gelände, das hat absoluten Seltenheitswert. Mehr über das großartige Musik-Event mit über 4000 Besuchern, seine komplette Evakuierung wegen drohender Unwetterkapriolen und die gute Stimmung des Tages danach bei Dauerregen berichten wir im nächsten Forum Ausgabe 08/2009.

Trauer um Ulla Heimerl

U. Wilms / Die Musikschule Eching und alle Volksmusikfreunde aus der Gemeinde trauern zusammen mit ihrem Ehemann um Ursula Heimerl. Die gebürtige Münchnerin, seit 1990 als Musiklehrerin an der Echinger Musikschule tätig, erlag im Alter von 53 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit am 29. Juni ihrem Krebsleiden.

Musik und insbesondere Volksmusik war ihr Beruf und auch ihr Leben. 1972 begann sie mit ihrem Studium am Richard-Strauss-Konservatorium in München, das sie 1976 als Staatlich geprüfte Musiklehrerin für die Fächer Akkordeon, Blockflöte, Hackbrett und Harfe verließ. Durch Fortbildung auf diversen Seminaren erweiterte sie die von ihr gespielten und unterrichteten Instrumente um die steirische Harmonika und Gitarre. Einem breiteren Publikum wurde sie durch Fernsehauftritte mit dem "Kaisertaler Gugelhupf" (mit Thomas und Hugo Strasser) in ARD, ZDF, mrd und NDR bekannt. Zu ihrer Unterrichtstätigkeit im gesamten süddeutschen Raum gehörte die Leitung verschiedener Ferien- und Wochenendseminare. In der Gemeinde Eching und vor allen Dingen in der Musikschule und bei ihren vielen, auch ehemaligen Schülern wird Heimerl mit ihrer positiven Ausstrahlung und zupackenden, unkomplizierten Art schmerzlich vermisst. „Als sie im letzten Jahr so plötzlich erkrankte, war es für alle, die sie kannten, ein Schock. Ulla Heimerl hat sich mit ihrer immer herzlichen und fröhlichen Art bei allen große Anerkennung erworben. Mit ganzer Energie hat sie sich um ihre Schülerinnen und Schüler gekümmert. Aus ihrem qualifizierten Unterricht sind immer wieder Preisträger von ‚Jugend musiziert‘ hervorgegangen“ würdigt Musikschulleiterin Marita Bernt eine geschätzte Kollegin, ambitionierte Musikerin und hervorragende Lehrerin. Von Heimerls musikali-



So werden die Echinger ihre beliebte und geschätzte Ulla Heimerl in lebendiger Erinnerung behalten: Beim Musizieren im Kreis ihrer Schüler/innen

scher Motivation angestoßen, entwickelte sich aus der Musikschule heraus in Eching eine regelrechte „Volksmusikbewegung“. Zu Ehren von Ulla Heimerl wird es im nächsten Jahr im April ein Volksmusikonzert in der Musikschule Eching geben.

RRP Stammtisch geht jetzt in Urlaub

Wolfgang Ladwig / Am 8. Juli fand wieder ein Stammtisch der RRP statt. Mit dem 2. Vorsitzenden fand sich nur ein kleines Grüppchen zusammen, aber dies lag sicherlich an der schlechten Terminierung, denn zur gleichen Zeit fand der „Einzug“ zum Volksfest statt.

An Diskussionsstoff hat es uns aber trotzdem nicht gefehlt. Auf der Tagesordnung standen: interne Organisation und Stand der Unterstützungsunterschriften zur Bundestagswahl sowie wie können wir Jung und Alt für unseren Stammtisch gewinnen. Da der August allgemein als Bayerischer Urlaubsmonat gilt, werden wir in dieser Zeit kein Treffen terminieren.

Der nächste Stammtisch findet statt am **9. September 18.30 Uhr im „Alten Wirt“ Eching**. Bei schönem Wetter wieder im Biergarten. Natürlich gilt auch diesmal: für jeden Gast 1 Freibier!

An Themen wird es uns nicht fehlen, denn Vorbereitungen zur Bundestagswahl stehen an und vor allen Dingen laufen z.Zt. Gespräche über einen Zusammenschluss aller Rentnerparteien!

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und begrüßen natürlich besonders neue Gäste, die auch gerne Mitglied bei der RRP werden möchten.

WIRTSCHAFT

Sportheimwirt „Sage“ übernimmt die Bürgerhaus-Gaststätte

U. Wilms / Erfreuliche Neuigkeiten gab es Anfang Juli aus Rat- und Bürgerhaus zu vermelden: Nach 15monatigem Leerstand ist mit dem bekannten Echinger Sportheimwirt Reinhard Sagermann ein neuer Pächter für die Bürgerhaus-Restaurations gefunden. Am 1. Juli wurde der Pachtvertrag unterzeichnet. Bereits in der letzten Augustwoche, ange-dacht ist der 30. August, soll der Betrieb wieder aufgenommen werden. Während der Sommermonate dürfen sich die Echinger zukünftig insbesondere auch über einen schattigen Biergartenbetrieb der Bürgerhausrestauration im so genannten Nonnengärtchen freuen. Den Familienbetrieb, neben dem Wirt auch Ehefrau Lissy und Sohn Stephan, 24 Jahre, werden das Gasthaus Bürgerstube, so der intendierte Name, parallel zum Sportheim gemeinsam führen werden. Das 51jährige Wirtspaar verfügt über eine über 20jährige Erfahrung in der Gastronomie – und über einen guten Namen in Eching.

Und wie es der Zufall so will: vor exakt 17 Jahren, genau am 1. Juli 1992, hat „Sage“ damals den Vertrag für das Sportheim beim TSV Eching unterschrieben. Wenn diese Duplizität der Ereignisse kein gutes Omen ist...



Eine lange „Durststrecke“ in der Bürgerhausgastronomie fand ein glückliches Ende: auf dem Foto von links Klaus Reichenberger, Leiter des Sachgebiets Gebäudemanagement, der neue Bürgerhauswirt Reinhard Sagermann, Bürgerhausleiter Dr. Michael Corsten, Lissy Sagermann, Bürgermeister Josef Riemensberger und Stephan Sagermann (Foto U. Wilms)

Neuer Aufsichtsratsvorsitzender bei der Freisinger Bank

Nadler I./ Bei der Vertreterversammlung der Freisinger Bank im Mai 09 wurde der langjährige Vorsitzende des Aufsichtsrates, Franz Obermeier, nicht mehr in den Rat gewählt. Als Nachfolger bestimmte der Aufsichtsrat Hans Hanrieder aus Dietersheim. Seit 1982 ist er in Aufsichtsratsfunktion bei der Bank tätig, zunächst als Aufsichtsratsvorsitzender in der Raiffeisenbank Eching und nach der Fusion 2000 weiter bei der Freisinger Bank eG als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender. Hans Hanrieder ist Rektor der Volksschule Hallbergmoos, Gemeinderat und 2. Bürgermeister unserer Gemeinde. Seine Stellvertreter sind Richard Bauer aus Hohenkammer, sowie Josef Hartl aus Bergen.

Seit über
35 Jahren Ihr
Meisterbetrieb

Böhm

TV, Video, Hifi, Telefon..
85386 Eching, Siedlerstr. 4
Tel. 089/319 27 29

Ladenöffnungszeiten: Mo - Fr. 15 - 18 Uhr
außerhalb dieser Zeiten stehen wir für Außendienstarbeiten nach Absprache für Sie zur Verfügung



Verkauf
und Reparatur
fast aller
Marken!


GOLDEN TULIP
HOTEL OLYMP

Kein Ruhetag seit 161 Jahren



Freunde treffen. Lachen. Gute Laune. Lust am Leben. Essen und Trinken aus allen vier Ecken der Welt. - Unvergessliche Stunden und mediterrane Lebensart täglich genießen, ausser samstagsmittags und sonntagsmittags.

Golden Tulip Hotel Olymp & Restaurants - Wielandstrasse 3
85386 Eching - Fon: 089 - 327 10-0 - Fax: 327 10-112
Mail: hotel-olymp@t-online.de

SCHULE

Das Minilabor der Volksschule

Die dritte Gruppe der Ganztagsklasse 7a wollte sich naturwissenschaftlich betätigen. Die acht Schülerinnen und Schüler Michelle Böhlert, Darleen Benicke, Ludwig Lauer, Maximilian Reisenberger, Patrick Trost, Christian Graack, Sercan Gör und Aaron Ferstl verwandelten den Physik-Chemie-Raum in ein Mini-Labor.



Schon lange vorher begann jeder von uns, sich ein Experiment aus dem Unterricht auszusuchen, für das er verantwortlich war. Es musste ungefährlich, zusammen mit den Kindern gut durchführbar und

Küchen An- u. Verkauf

0 81 65 - 6 21 30



**Montage von Küchen
Transport von A nach B
Entsorgung**

www.wbc-dienstleistung.de

**Wir erledigen für Privat und Gewerbe
Auflösungen und Entrümpelungen**

verständlich erklärbar sein. In der Projektwoche entwarf jeder ganz selbstständig seine Experimentierkarte, versah sie mit erklärenden Fotos und lamierte sie. Dann wurde auf jedem Gruppentisch alles Nötige zusammengetragen und mehrmals das Ganze geübt. Alles hat viel Zeit gebraucht, aber es hat sich gelohnt.

Am Tag selbst besuchten uns am Vormittag insgesamt sieben dritte und vierte Klassen aus der GS Danziger Straße und der Nelkenstraße, am Nachmittag kamen die Vorschulkinder vom Kindergarten Regenbogen und als letztes die 5. Ganztagsklasse der Hauptschule. Alle durften für einen Euro Eintritt eine halbe Stunde von Station zu Station gehen und mit uns Laboranten – wir trugen alle weiße Kittel aus der Uni – Versuche wie „Die magische Hand“, „Farblose Cola“, Das schwebende Ei“ unter der Aufsicht unserer Klassenlehrerin Frau Schmidchen, unterstützt von Frau Reisenberger, einer Schülmutter, durchführen. Beendet wurde die Zeit immer mit dem Showversuch vom brennenden Geldschein.

Das Ganze war manchmal schon sehr anstrengend, mussten doch alle Utensilien zwischen den Besuchern immer wieder gereinigt und neues Material beschafft werden. Allerdings wurde uns das sehr erleichtert durch unseren Hilfsassistenten Mustafa Hess, der ständig hin und her rennen musste.

Doch alle Klassen waren sehr begeistert und gingen meistens nicht ohne die Frage, ob wir so etwas noch einmal machen werden. Doch waren sie sich einig, dass eine halbe Stunde eigentlich viel zu kurz war, denn niemand konnte alle acht Versuchstische aufsuchen. Uns hat es auf jeden Fall ganz viel Spaß gemacht.

Regen bremste die Arbeitsfreude

Sechs Schüler aus der Klasse 7a, Can Gökyay, Sairah Hanif, Deniz Hagenberger, Mehmet Ucar, Samuel Lotterschmid und Patrick Köbrich hatten, angeregt durch Bürgermeister Riemensberger, zusammen mit dem Bauhof die Gartenarbeit in Eching pflegen wollen. Herr Lauer, Vater eines Schülers, begleitete netterweise die Gruppe bei der Aktion. Das erarbeitete Geld kommt Kindern und Jugendlichen im ehemaligen Jugoslawien zugute, die noch heute an den Folgen der Kriegswirren leiden.

Pünktlich morgens um 8 Uhr trafen wir uns am Bauhof. Herr Bartl, der Chef vom Bauhof, erwartete uns und erläuterte unseren Einsatz! Wir sechs Schü-



ler und Herr Lauer wurden zur Grünanlage vor der Ladenzeile an der Unteren Hauptstraße, direkt neben der Aral Tankstelle, geschickt. Wir sollten das von den Bäumen herabgefallene Laub mit den Händen aufklauben oder zusammenharken und auf Schubkarren laden. Nach zwei Stunden musste die Aktion leider abgebrochen werden, es hatte schon in der Nacht ununterbrochen geregnet und es wurde auch jetzt immer nasser von oben.

Wir gingen schließlich zurück zur Schule. Dort fanden wir nach langem Überlegen mit Frau Schmidchen, unserer Klassenlehrerin, neue Arbeit. Herr Benkowich erklärte uns, wie wir die zum Schulhof führenden Geräte Räume der Turnhallen aufräumen könnten. Wir trugen die schweren Geräte auf den Schulhof, kehrten den Schmutz aus den Räumen, räumten die Schränke auf und stellten die Geräte geordnet wieder zurück.

Nach zwei Stunden war auch diese Arbeit getan, so dass wir noch Zeit fanden, die Wände des neuen Anbaus von Flecken zu säubern. Dabei erreichten uns noch die vom Eching Forum gespendeten T-Shirts zum Sozialen Tag. Nach der schweren Körperarbeit durften wir um 13.30 Uhr nach Hause gehen.

Wir waren enttäuscht, weil die Garten-Aktion abgebrochen werden musste und weil wir uns unter „Gärtnerarbeit“ etwas anderes vorgestellt hatten. Aber das Wetter hatte uns einem gehörigen Strich durch die Rechnung gemacht. Trotzdem entlohnte die Gemeinde uns mit 150 € für den Spendentopf.

Freude und Begeisterung beim Puppentag

Für die Teilnahme am ‚Sozialen Tag‘ haben die Schüler Tobias Schulze, Sabine Sterzer, Cennet Gürel, Jasmin Strobl und Farahnaz Ahmadi aus der Ganztagsklasse 7a der Volksschule Eching ein „Puppentheater“ vorbereitet. Der ‚Soziale Tag‘ ist eine besondere Veranstaltung der Organisation „Schüler helfen Leben.“ Schüler aus Deutschland arbeiten einen Tag, anstatt in der Schule zu sitzen und zu pauken. Das Geld wird dann an die Organisation gespendet, die es bedürftigen Kindern und Jugendlichen in den ärmsten Regionen Süd-Ost-Europas zukommen lässt.

So hatte die Klasse 7a die Idee, mit sozialer Arbeit am ‚Sozialen Tag‘ teilzunehmen. Viele Ideen entstanden in der Klasse, unterdessen auch das Puppentheater. Alle Schüler waren begeistert und wollten diese Idee ins Reale umsetzen. Fünf Schüler



haben in der Woche vor dem ‚Sozialen Tag‘, die von unserer Klassenlehrerin Frau Schmidchen zur Projektwoche erhoben wurde, mit Hilfe ihres GtB-Lehrers Volkmar Severin in vielen Stunden das Puppentheater gebaut. Vier Mitschüler schrieben mit Unterstützung unserer Differenzierungslehrerin Katharina Schwarzhuber das Märchen von der Ratte. Alle sieben Mädchen der Klasse haben sich unter Anleitung unserer HsB-Lehrerin Hildegard Ruhsdorfer an der Herstellung der Puppen beteiligt.

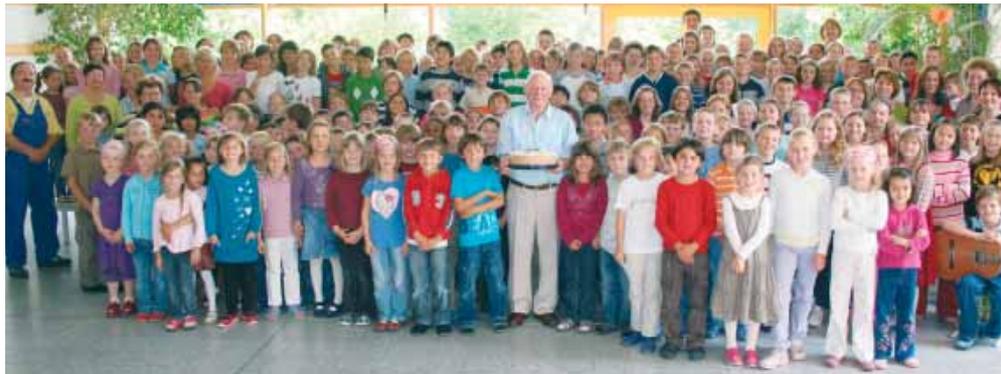
Für die Aufführung war unserer Klassenzimmer zur Theaterwerkstatt geworden. Unter der Obhut von Frau Schwarzhuber und zwei Schülmuttern, Frau Ucar und Frau Strobl im Wechsel, konnten wir mit sieben Aufführungen vor insgesamt neun ersten und zweiten Klassen aus der GS an der Danziger Straße und der GS an der Nelkenstraße die Kinder am



So sehen heutzutage „echte“ Helden aus: die Ganztagsklasse 7a in den vom ECHINGER FORUM für ihren sozialen Einsatz gespon-serten T-Shirts

Vormittag begeistern, am Nachmittag besuchten uns dann noch die Kleinen vom Kindergarten Regenbogen. Die Zuschauer waren so begeistert, dass sie sogar auch hinter die Kulissen schauen wollten.

Das Projekt war auch finanziell ein großer Erfolg, konnten wir doch durch den Eintritt von einem Euro pro Kind eine beträchtliche Summe einnehmen. Wir hoffen, dass wir damit den Kindern und unseren gleichaltrigen Jugendlichen auf dem Balkan ein wenig helfen können. Wir fühlten uns gut, uns für ein soziales Ziel einzusetzen. Die Mühe hat sich gelohnt, vor allen Dingen war es schön, wie wir zusammengehalten haben.



Schulfamilie gratuliert Sigi Ziegelmeier zum 80. Geburtstag

U. Wilms / „Das ist der schönste Geburtstag meines Lebens“ beteuerte „Geburtstagskind“ Siegfried Ziegelmeier gerührt - bei seinem 80. Wiegenfest. Zur Feier dieses runden Ehrentages ließ die ganze Schulfamilie der Grundschule Nelkenstraße „ihren“ Sigi Ziegelmeier in einer liebevoll vorbereiteten

Geburtstagsfeier hochleben – mit Ständchen , selbstgedichteten Verserln, Goldtalern und einer Geburtstagsorte. Seit neun Jahren hält der trotz fortgeschrittener Lebensjahre in jeder Hinsicht jung und aktiv gebliebene Turnlehrer („Ich turne seit 62 Jahren!“) mit großem persönlichen Engagement und viel Erfolg das Geräteturnen für alle acht Klassen der Schule ab, hat die Mädchen und Buben einige Male zu Kreis- und Gaumeisterschaften geführt. Rektorin Ingrid Haberkorn stellt bei ihrem Kollegen besonders heraus, wie viel Mut, Selbstvertrauen und turnerisches Geschick Ziegelmeier seinen Turnkindern zu vermitteln weiß, „das kann sonst keiner“. Diese kollegiale und menschliche Wert-

schätzung kam auch bei den Geschenken wie unter anderem selbstgemalten Bildern und einem eigens für Ziegelmeier verfassten und von seinen Schülern vorgetragenen Geburtstagsgedicht deutlich zum Ausdruck. Da hieß es dann wörtlich zum Schluss , er habe „So vielen Kindern ein Vorbild gegeben, an das sie sich immer erinnern im Leben.“

(Das ganze Gedicht ist ab August auf unserer Homepage unter www.echinger-forum.de zu lesen)

Wie eine Zeitung entsteht

EF / „Woher weiß die Zeitung, was passiert ist?“ „Trifft man als Reporter auch mal Promis?“ „Ist der Job stressig?“ „Woher kommen die kleinen Löcher am Zeitungsrand?“ – Dies und noch einiges mehr wollten die Schüler/innen der Ganztagsklasse 6a gerne von Tagblatt-Redakteur Bastian Ammann und Mitarbeiterin Ulrike Wilms wissen – und zeigten ein erfreulich großes Interesse am Zustandekommen und „Innenleben“ einer Zeitung. Die Neu- und Wissbegierde kam nicht von ungefähr, nahmen doch die Schüler von Klassenlehrerin Carolin Rieß am vierwöchigen Zeitungsprojekt des „Münchner Merkur“ teil – und erhielten jeden Morgen, vier Wochen lang, einen druckfrischen Klassensatz des Freisinger Tagblatts direkt in die Schule geliefert. „Jeden Tag freuen sie sich schon auf die neue Ausgabe und auf das, was rund um Eching und der Welt passiert“ fand Rieß anerkennende Worte über ihre Schüler und die gebotene Gelegenheit, die Jugendlichen schon frühzeitig zum (Zeitungs)-Lesen zu motivieren. Das gilt selbstverständlich auch für das Echinger Forum, das den Schülern durchaus auch ein Begriff ist, wie Wilms als verantwortliche Redakteurin erfreut feststellen konnte – und deshalb kommen die Jugendlichen zur Belohnung auch in diese Forum-Ausgabe – wer weiß, vielleicht mag ja auch der eine oder andere zukünftig im Zeitungskreis mitreportern ...



CHRONIK

Waaghäuslfest in der Waagstraße

U. Wilms / Es dürfte nicht unbemerkt geblieben sein, dass das in die Jahre gekommene Waaghäusl in der gleichnamigen Waagstraße eine umfassende Reparatur und Verschönerung erfahren hat. Das mittlerweile 110 Jahre (!) alte Relikt aus Echings bäuerlicher Vergangenheit wurde auf Initiative der Echinger Heimatbühne und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde „wie neu“ hergerichtet – und darf



- **Unfallinstandsetzung**
- **Rahmenrichtbank für alle Typen**
- **Lackierarbeiten**
- **KFZ-Scheibenerneuerung**

Karosserie

Fachbetrieb

Autospenglerei H. Huber
 85386 Eching · Goethestraße 8
 Telefon 0 89/3 19 49 63

zukünftig als „Außenstelle“ des Heimatmuseums von jedermann betrachtet werden. Die Fertigstellung unter Regie der Echinger Bauern (für die Materialien ist die Gemeinde Eching aufgekomen) soll nun zünftig gefeiert werden. Dazu ist die Bevölkerung – bei jedem Wetter - am Samstag, 29. August ab 15 Uhr zum 110jährigen Bestehen der Echinger Waage herzlich zum Waaghäuslfest eingeladen. Für ausreichend Speis und Trank ebenso wie für kurzweilige Unterhaltung mit Volksmusik und Tanz, Schuhplattlern und Goaßlschnalzern ist gesorgt.

UMWELT

Heuschrecken und Wiesenvögeln in der Heidelandschaft

So., 02.08., 16:00 – 18:00 Uhr. In dieser Führung wird die sommerliche Tierwelt der Garchinger Heide vorgestellt. Bei entsprechender Witterung werden wir nicht nur die Vogelwelt näher kennen lernen, sondern auch einen Einblick in die Vielfalt der Insekten bekommen. In dieser für Familien geeigneten Führung werden die Lebensgewohnheiten und die Beziehung der Tiere zur Heide erläutert. Darüber hinaus werden wir mit geschultem Zoologen einen vergleichenden Blick auf die Tierwelt der angrenzenden Ackerlandschaft werfen.
 Führung mit: Dipl. Biol. Tobias Maier
 Treffpunkt: Parkplatz Garchinger Heide
 Kosten: 5 Euro

Wildschaden mit Fahrerflucht

H. Schneider / Richtung Hollern liege ein totes Reh und ein paar Meter daneben das ebenfalls tote noch kleine Kitz. Ein Mann, der kürzlich mit seinen Kindern einen Spaziergang gemacht hatte, überbrachte die unerfreuliche Nachricht. Vor Ort ließ sich recherchieren, dass die Ricke nicht von einem Zug, sondern auf dem ausschließlich für den land- und fortwirtschaftlichen Verkehr frei gegebenen Feldweg von einem Fahrzeug getötet worden war.

Herzliches vergelts Gott für die herzliche Anteilnahme beim Tode unserer lieben Tante

Hedwig Beloch

Wir danken für die tröstlichen Worte, die Blumenspenden und das ehrende Geleit auf ihrem letzten Weg.

Eching, im Juli 2009

Familie Arbter
im Namen aller Angehörigen

Der Unfallort war unzweifelhaft auszumachen, zudem ließ sich eine Schleifspur erkennen, woraus zu schließen ist, dass die Ricke noch gut acht Meter mitgeschleift worden ist. Das Kitz wurde bei dem Aufprall aus der Tracht gerissen und lag wenige Meter neben der Ricke. Nach dem Zustand des Ricke dürfte sich der Unfall in den Nachtstunden ereignet haben. Füchse hatten die Ricke bereits an den Keulen angeschnitten. Der Unfallversacher hat sich offensichtlich nicht um das Wild gekümmert, die Kollision wurde auch nicht gemeldet. Im Interesse des Tierschutzes bittet die Jägerschaft Wildunfälle sofort zu melden. Vor allem sollten die nicht immer nur landwirtschaftlichen Nutzer der Wirtschaftsweise Rücksicht auf die Tiere nehmen.

NACHLESE

Sommerfest im Grasslhaus



Erstmals wurden große und kleine Echinger am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Juli zu einem Sommerfest rund ums Grasslhaus eingeladen. Bei gemütlicher Biergarten-Atmosphäre mit tropischem Anstrich, dazu trug auch das schwül-heiße Wetter bei, ließen es sich die Gäste wohl sein und die im Schatten aufgebaute Hüpfburg war als Attraktion für bewegungslustige Kids gerade recht. (Text + Foto U. Wilms)

Gute Stimmung beim Kleingartenfest



XARE



Xare Ohnehirnbeiß
Eching J.W.D.

Xare macht Urlaub

Der Xare ist dann mal weg, aber nur ausnahmsweise - wo genau, weiß ich nicht so genau. Was ich weiß, ist, dass der Karl-Heinz Damnik (der, wie ja alle wissen, der Echinger XARE ist), in Florida Urlaub macht - und es sich da hoffentlich gut gehen lässt.

Seinen XARE-Text hat er ganz pflichtbewusst vorher noch abgeliefert - nur ist der jetzt genau so weg wie der Karl-Heinz. Wie das sein kann??? Eigentlich gibt's dafür nur eine Erklärung: Der XARE ist im Altpapier-Container gelandet. Als sparsamer Mann packt nämlich der Karl-Heinz seine Disketten und Texte immer in Reklame-Briefumschläge - und druckt den XARE dann rückseitig auf einem Werbeblatt aus. Tja, und Werbeanschriften, die landen dann schon mal ganz schnell unbelesen und ungelesen im Papierkorb ... armer XARE.

Also nix für ungut, sagt Ulrike Wilms Bis zum nextn Moi, da dürfen sich alle wieder auf den XARE" freuen!



Mini-Labor der Volksschule

ÄRZTEKALENDER

Ärztlicher Notfalldienst an Sonn- und Feiertagen

Fr. 20 Uhr bis Mo. 7 Uhr unter der Telefonnummer

01805-19 12 12

Feste Sprechzeiten in der jeweiligen diensthabenden Arztpraxis sind: **Sa., So. und an Feiertagen 10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.** (Name und Adresse ebenfalls über die Tel. Nr. 01805-19 12 12 zu erfragen):

Für **Notruf, Notarzt, Rettungsdienste und Krankentransporte** mit Blaulicht gilt die Telefon-Nummer

08122-19 222

Notfalldienst der Zahnärzte August 2009

- 01./02. **Dr. Tanka Renate**
85375 Neufahrn, Bahnhofstr. 48 a
Tel. 081 65/4551
- 08./09. **Dr. Tölge, Frank**
85375 Neufahrn, Grünecker Str. 1
Tel. 081 65/42 43
- 15./16. **Dr. Weissenberger, Christian**
M. Himmelf.
85345 Freising, Bahnhofstr. 20a
Tel. 08161/44455
- 22./23. **Dr. Weißflog, Christian**
85354 Freising, Camerloher Str. 5
Tel. 01616/6818
- 29./30. **Dr. Berkesch Gabriela**
85399 Hallbergmoos, Leopoldstr. 5
Tel. 0811/93122

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Außerhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

08122-19222

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ansehen oder über den Anrufbeantworter der Andreas-Apotheke Eching erfragen, Tel. 3192119, und im Internet unter

www.Andreas-Apotheke.com

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.

Kundalini Yoga Treffpunkt

Naturheil- und Yogapraxis
Christina Bhagwati Pangerl

Kundalini Yoga (offene Kurse):
Mo + Mi 19.30 - 21.00, Do 10.00 - 11.30
Di 19.30 - 21.00 (für erfahrene Teilnehmer)

Kundalini Yoga in der Schwangerschaft:
Do 19.30 - 21.00

Ringstr. 10, Günzenhausen - Tel. 08133-2787
bhagwati@kundalini-yoga-muenchen.de



Wenn es einen Glauben gibt,
der Berge versetzen kann,
so ist es der Glaube
an die eigene Kraft.

Marie von Ebner-Eschenbach

Apothekarin
Bettina Colombo-Egarter
Homöopathie und
Naturheilverfahren

„Wir freuen uns auf Sie“

Top Service
100% Beratung!

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis!

Nutzen Sie auch die
vielen Vorteile
unserer **Kundenkarte!**

bwe
Partner

Gutschein 20 % auf einen Artikel aus unserem Selbstbedienungssortiment.

Top-Angebot des Monats
Unsere Angebote für Sie:

50%* GESPART

Imodium® akut lingual

12 Plättchen

4,67 €
UVP: 9,34 €
4,67 € gespart

35%* GESPART

Kytta-Salbe® f

100 g

7,99 €
UVP: 12,29 €
4,27 € gespart

P Gute Parkmöglichkeiten vor Ort!

Angebote gültig bis 31. 7. 2009

Wir rüsten Sie für eine gesunde Zukunft!

ST. GEORG-APOTHEKE
Bettina Colombo-Egarter

Donaiger Straße 1
85921 Dachau
Tel: (0 81 31) 2 72 79 61
Fax: (0 81 31) 2 72 79 62

Öffnungszeiten:
Mo - So 8.00 - 20.00 Uhr durchgehend

Freisinger Straße 4
85041 Hebertshausen
Tel: (0 81 31) 5 10 06
Fax: (0 81 31) 5 10 07

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 12.00 Uhr

Schlesierstraße 4-6
85386 Eching
Tel: (0 89) 3 19 04 93 0
Fax: (0 89) 3 19 04 93 3

Öffnungszeiten:
Mo - So 8.00 - 20.00 Uhr durchgehend

stgeorgapo@aol.com



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**exam. Krankenpfleger/in
Altenpfleger/in
und ausgeb. Pflegehelfer/in**

um unser geschätztes Pflegeangebot zu erweitern.
Haben Sie Lust Ihre Arbeit auf einem hohen Niveau
in enem tollen Team zu leisten?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Gern auch „Wiedereinsteiger“

Ihre Anfrage richten Sie bitte an die Pflegedienstleistung
Fr. Sonja Prieß, Tel. 089/319 36 77

Spring G m b H
täglich von 7 - 17 Uhr, Freitag von 7 - 14 Uhr
Samstag geöffnet von 9 - 12 Uhr

Fachhandel für
• Bad und Sanitär
• Heizung
• Installationsbedarf
• Solar-Strom u. -Systeme
• Regenwasseranlagen
• Schwimmbad- u. Sanitär-Pflege
• Ersatzteile

+ Lagerverkauf

Erfurter Straße 4 85386 Eching
Tel. 0 89 / 3 19 42 42 Fax 0 89 / 3 19 33 92

Offener Kleiderschrank

Annahme Montag, 03., 10., 17.08.

jeweils 18.00 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 06., 13., 20. und 27.08.

jeweils 18.00 – 19.00 Uhr

**Termine der evangelischen
Kirchengemeinde**

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eching

Pfarrerinnen Katrin Weidemann

Pfarrsekretärin: Angela Borck,

Mo+Mi 9-11 Uhr, Do 18-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

mobil: 0172/822 33 34

Pfarrer Michael Thoma

Ludwig-Thoma-Str. 2

Tel. 318 12 450 mobil 0160/745 94 80

Pfarramt.Eching@elkb.de

www.Magdalenenkirche.de

Gabenkasse Eching:

Freisinger Bank e. G.; Konto-Nr. 57 34 436,
BLZ 701 696 14

Gottesdienst: jeweils um 10 Uhr in der **Magdale-
nenkirche** (sofern nicht anders angegeben!)

02. 08. Gottesdienst mit Abendmahl (M.Thoma)

09. 08. Gottesdienst (M.Thoma)

16. 08. Gottesdienst (B.Blum)

23. 08. Gottesdienst (K.Weidemann)

30. 08. Gottesdienst (M. Weidemann)

jeweils anschließend **Kirchenkaffee, außer in
den Ferien**

Weitere Termine:

(Näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteil-
lungen der evangelischen Pfarrstelle)

Unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum

Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

SeniorInnentreff: 05.08., 12.00 Uhr: Sommerfest

Gebetskreis: jeweils Montag, 20.00 Uhr

Mittwochs-Oase: jeweils Mittwoch, 19:00 Uhr

Biblischer Hauskreis: Termine + Info bei

J. Schirrmann, Tel: 089/3191794

Für Sie:
Fachmännische Beratung
in allen Vermietungs- und
Verkaufsangelegenheiten.

Für unsere Kunden suchen wir:
Wohnungen, Häuser und Grund-
stücke zu mieten oder zu kaufen.

KARL KNOLL Immobilien
Danziger Str. 2
85386 Eching
Tel. 089/3192496 · Fax 089/3194799

ivd
slb

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche
Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84

Echinger Familien- u. Seniorenservice
bietet qualifizierte Unterstützung
Wally Berchtold, Tel. 089/318 59 994

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Beratung und Verkauf,
Internet - DSL, Homepage-Gestaltung,
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Wir rahmen Ihre **Bilder** farb- und stilge-
recht mit Fachberatung ein. **Glaswerk-
statt Decker**, Carl-Diem Str. 21, Neufahrn,
Tel. 08165/4210, Mo - Fr 8 - 12 Uhr und
nach Vereinbarung

Glasduschen, Glastüren, Spiegel, Wär-
medämmung mit Glas, Reparaturen, Fen-
ster, Markisen. **GLASWERKSTATT
Decker**, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn,
Tel 08165/ 4210, Fax 08165/61171,
Mo-Fr 8-12 Uhr und nach Termin“

Finanzielle Sorgen? Tun Sie was dage-
gen! www.erfolgreich-page.de

Putz- u. Haushaltshilfe für 2 x3 Std/
Woche gesucht. Tel. 089/319 79 99 33

Putzstelle gesucht, sehr engagierte
deutsche Putzfrau such für 4-5 Std/Tag,
1x pro Woche eine Stelle, privat, auch
Treppenhäuser u. Büro auf Mindestlohn
Tel. 089/319 33 44

Fitte Frau sucht 400 €-Job, Freitag od.
Samstag Tel. 0176/510 90 138

Suche **Putzhilfe** wöchentlich 4 Std, in
Eching Tel. 089/319 13 68

Garage bzw. Werkstatt in Eching von
privat zu verkaufen Tel. 0173/77 864 48

Probleme mit der **Einstellung** von Fernseher,
DVD-T, Videorekorder oder ähnlichem?
Hilfe schnell und preiswert.
Tel.: 089/379 299 77

Anzeigenannahme:
☎ 08271.5516 Fax 08271.40062
e-mail: ForumVerlag@t-online.de

TERMINE

**Termine der
katholischen Kirchengemeinde**

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching

Pfarrer Stefan Buchmüller

Danziger Str. 11, 85386 Eching

Sprechstunde nach Verein., Tel. 089/379076-0

Diakon Klaus Klonowski,

Tel. 089/3790760 oder 089/ 32731811

Pastoralreferent Josef Six, Tel. 089/31704605

Pfarrbüro: Sekretärinnen Evi Grosch

und Ottilie Handschuh

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Di und Do 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 089/379 076 0, Fax: 089/379 076 76

Neu-Andreas

Sa.: 17.20 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst

So.: 10.00 Pfarr- und Familiengottesdienst

Die.: 08.00 Uhr Hl. Amt

Mi.: 19.00 Hl. Amt mit Totengedenken

Do.: 16.00 Rosenkranz

Fr.: 08.00 Hl. Amt

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer

So.: 08.30 Hl. Amt Do.: 19.00 Hl. Amt

Termine im Pfarrheim Danziger Str. 7

Seniorenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr.

Kinder-, Jugend- und Ministrantengruppen

Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Chorgemeinschaft St. Andreas

Donnerstag 20.00 Uhr

Gospelchor: Mittwoch 20.15 Uhr

Kinder- und Jugendchor

Mittwoch, Gruppe I: 14.45 Uhr – 15.45 Uhr

Mittwoch, Gruppe II: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr

Jugendchor: Donnerstag, 17.30 Uhr – 18.30 Uhr

Flötengruppen

Nach Absprache mit Herrn Glotz, Tel. 37 90 76 22

Gottesdienste

Sonntag, 02.08.

10:00 Pfarr- und Familiengottesdienst, anschl.
Kirchenkaffee

Donnerstag, 06.08.

19:00 Kein Hl. Amt in Dietersheim

Donnerstag, 13.08.

19:00 Kein Hl. Amt in Dietersheim

Samstag, 15.08.

8:30 Festgottesdienst in Dietersheim
mit Kräuterweihe

10:00 Festgottesdienst mit Kräuterweihe,
Familiemusik Servi m. Dreisang Servi

Donnerstag, 20.08.

19:00 Kein Hl. Amt in Dietersheim

Donnerstag, 27.08.

19:00 Kein Hl. Amt in Dietersheim

Kfz.-Ingenieur -Büro Karl Holmer

Sachverständiger für Kraftfahrzeuge

85386 Eching bei München · Schleißheimer Str. 21
Tel. 089/319 45 51 · Mobil 0172/605 68 43 · Fax 089/319 716 49

Frauenkreis: jeweils Montag um 9.30 Uhr
„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Jochen, Tel. 089/96 64 84
Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.), Termine + Info bei Pfr. Thoma Tel: 318 124 50
Kindergruppe „Wilde Pferde“: entfällt
Kirchenchor: Mittwoch 19.30 Uhr
Posaunenchor: Donnerstag 19.00 Uhr,
Flötengruppe: 14-tägig, Termine bei Fr. Fechter Tel.: 319 47 94
sonstige Termine:
10.08., 19:00 Uhr Grillabend im ev. Gem.Zentrum

FEG (freie evangelische Gemeinde)

Wir feiern unsere Gottesdienste jeden Sonntag 10 Uhr in der Breslauerstr.16 in Eching. Parallel wird ein Kindergottesdienst angeboten.
Regelmäßige Termine:
-Donnerstag 20 Uhr Hauskreis mit Gebetsgemeinschaft und Bibellesen
-Jeden 2 Mittwoch 9 Uhr 15 Frauenkreis
Weitere Informationen unter der Tel. 089/31969078
Fam. Wosch oder im Internet www.eching.feg.de

Ökumene

Taizékreis: Sonntag 19:30 Uhr Alt-Andreas - nicht in den Ferien-

28.08.09 16:30 Uhr Ökumenische Andacht im Alten-Service-Zentrum Eching

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100
Notruf für Frauen : 08161/3158
Arbeitskreis für Fraueninteressen e.V. in Freising, 08161/3128 (Info, Termine, Veranstaltungen).
Krebs-Selbsthilfegruppe - Auskunft Hildegard Gresser Tel. 089/ 310 66 12
Staatl. anerkannte **Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE**, Tel. 081 61/14 72 90, Internet: www.schwanger-in-freising.de
Selbsthilfegruppe „Trennung – Scheidung – Allein-Leben: 1. u. 3. Montag 18 - 20 Uhr Caritas Zentrum Schleißheim-Garching Tel.089/321 832 –0
Ort: Lohhof, Buchenstr. 2, „Treffpunkt Jedermann“

Regelmäßige Veranstaltungen von A-Z

BRK
Senioren gymnastik: Die 13.30-14.30 Uhr mit Elisabeth Egersdoerfer (089/319 41 43); 14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ, Mo 18-19 Uhr im Bürgersaal Dietersheim
Wassergymnastik für Senioren: Frei von 9.45 -10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)
Diabetikerstammtisch
Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

Echinger Blaskapelle

Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im Feuerwehrhaus Waagstraße

Echinger Eisstockschiützenverein

Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitgelände) um 19 Uhr, jeden 1. Dienstag im Monat (von April bis Oktober)

Familienzentrum Eching e.V.

"Familiencafé mit Kinder-Second-Hand":
Mo + Mi, 15.00 - 17.30 u. Do + Fr, 9.00 - 11.30
Jeder ist herzlich eingeladen, ohne Anmeldung!
Weitere Angebote:

Mo., 8.45 - 10.15 Uhr: „Zwergerlgruppe“,
Tel.: 14343588

Mo., 10.30 - 11.30 Uhr: „Babygruppe“,
Tel. 0172/7568067, 089/23076348

Mo., 15.30 - 16.30 Uhr „Lateinamerikanischer Tanz für Kinder“, Tel. 3196838

Di., 8.30 - 11.30 Uhr: „Minikindergarten“,
Tel. 3196838

Di., 17.30 - 18.30 Uhr: „Lernen durch Bewegung - Psychomotorik“, Tel. 0160/92285471

Mi., 9.00 - 11.30 Uhr: „Wichelstüberl“,
Tel. 37999093, 14343588

So., 20.00 - 21.00 Uhr: „Lichtmeditation“,
Tel. 32712712

Fischereiverein

Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV

Katholischer Frauenbund

Jeden Fr. ab 8.10 Uhr Turnen für alle Interessentinnen Turnhalle in der Danziger Str. (außer Ferien)

Kleinkinder- und Elterntreff

Div. Spielgruppen für Babys und Kleinkinder, vormittags und nachmittags. Informationen bei M. Bock, Tel.: 3194685 oder N. Pitzalis, Tel.: 0173-7603968.

Lady Sportverein e. V.

Jeden Dienstag 19.30-20.30 Uhr und jeden Donnerstag 19 -20 Uhr Damengymnastik in der Turnhalle an der Dietersheimer Straße

Männergesangverein Harmonie

Jeden Do. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt
Mehrgenerationenhaus

falls nicht anders angegeben im Mehrgenerationenhaus /ASZ, Bahnhofstr.4, (089) 327 142

Montag von 10.00 bis 11.30 Uhr
jeden 2 Mittwoch im Monat gemütlicher Kaffeetreff des Echinger Tauschrings ab 14.30 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mädchentreff für 8 –10 Jährige

Donnerstag von 15 bis 16 / 16 bis 17. Uhr
Kinderturnen für Kinder bis 3 Jahre

Freitag von 10.15 bis 11.15 Uhr: Babymassage
Freitag von 16 – 18 Uhr

Girlsclub für 13 bis 15jährige Mädchen

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Irene Nadler, 1. Vors., Johannesweg 6, Dietersheim
Tel. 089/329 19 05, E-Mail: ir.na@web.de

Redaktion: Schreib- u. Informationsbüro Wilms
Arbeostr. 41, Eching, Tel. 089/319 28 89,
Fax 089/379 79 115, E-Mail: Ulwi@freenet.de

E-Mail: wilms.ulrike@echinger-forum.de
Austräger-Org.: Dagmar Zillgitt, Nelkenstr. 37, Eching,
Tel. 089/318 36 982, E-mail: zillgitt@web.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3
Tel. 08271.5516, Fax 08271.40062, E-Mail:
ForumVerlag@t-online.de & Forumverlag@web.de

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Musikschule Eching

Kinderchorgruppen :

Mo, 14.45 - 17.00 Uhr Mi.15.30 - 18.00 Uhr

Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr

Cantus Eho Donnerstag 19.00 Uhr

Musikverein Sankt Andreas

Probe Jugendorchester: Fr., 16.45 bis 18.15 Uhr

Probe Blasorchester: Fr., 18.30 bis 20.30 Uhr

Musikschule Eching, Dachgeschoss

Mieterverein Eching –Neufahrn e.V.

Jeden 2. und 4. Montag im Monat; Eching (Bürgerhaus): 16.30 Uhr – 17.15 Uhr

Eine vorherige telefonische Anmeldung
Tel.:08165/5979 ist erforderlich

Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Montag (außer Ferien)

von 15.00 – 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Jeden Do. ab 18 Uhr Übungsabend für die Jugend,

ab 19.30 Uhr für alle (Vereinsraum Bürgerhaus)

Sing- und Spielkreis für Kleinkinder

Mittwoch 10.30-11.00 Uhr in der Musikschule,

Musikpädagogin Kayao Katsuta-Grandy
(Tel: 3792 9712)

SV Dietersheim

Montag 15:00 - 16:00 Uhr:

Kinderturnen 4-6 Jahre

Mittwoch 09:30 - 11:00 Uhr:

Spielgruppe/Krabbelgruppe ca. 6-18 Mon.

Mittwoch 17:00 - 18:00 Uhr

Modern Dance 6-9 Jahre

Donnerstag 16:00 - 17:00 Uhr:

Eltern-Kind-Turnen 2-4 Jahre

Tauschring Echinger Talente

Stammtisch jeden ersten Montag im Monat ab 19.00

Uhr im ASZ

Offenes Tauschcafe jeden zweiten Mittwoch im

Monat 14.30 - 18.00 Uhr im ASZ,

Infos auch unter 089/31859994

TSV

Sprechstunde der Jugendabteilung

Jeden Di., 17.00 – 18.00 Uhr (nicht i. d. Ferien),

TSV-Büro im Sportheim Dietersheimer Straße 8

Eching

Bürgerhaus-Restaurierung

30.08. Wiedereröffnung unter neuer Leitung von Familie Sagermann

Echinger Forum

Di, 11.08. Redaktionsschluss

Mi, 12.08. Offenes Treffen des Zeitungskreises um

18 Uhr im Huberwirt

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen inklusive Frühstücksbuffet!

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20





EFB-Marktsonntag – ein sonniges Lokalereignis für die ganze Familie

U. Wilms / „Man fühlt sich wie auf einem Markt in Italien“ so oder so ähnlich war beim diesjährigen Marktsonntag am 21. Juni 2009 von den zahlreichen Besuchern immer wieder zu hören. Alt und jung genoss bei strahlendem Sonnenschein das südländische Flair des bunten Treibens auf dem Echinger Bürgerplatz. Als Familienausflug stand das Lokalereignis sichtbar hoch im Kurs: Beim Schlendern, Einkäufen oder einem gemütlichen Ratsch an den aufgestellten Biertischen vor der „Hochbrucker Alm“ von Sportheimwirt „Sage“ kam fast so etwas wie Ferienstimmung auf. Marktleiter Wolfram Ebenhöf zeigte sich ebenso zufrieden mit Zuspruch und Anspruch beim verkaufsoffenen Sonntag wie Echings Bürgermeister Josef Riemensberger: „Es wird immer mehr und immer besser“ fasste das Gemeindeoberhaupt die steigende Resonanz und die gegenüber früher deutlich verbesserte Warenvielfalt kurz und prägnant zusammen. Das ganze ABC von schönen und nützlichen, praktischen und (über)flüssigen Dingen lockte – und so mancher Handel wurde erfolgreich abgeschlossen: Blumen, Crepes, Deko-Artikel, Fahnen, Fotos,

Gewürze, Gürtel, Hüte, Haushalts- Korbwaren und Kinderspielzeug, Mobiles, Obst, Socken, Schuhe, Sonnenbrillen, Taschen, Tücher, Uhren, Schmuck, Wein, Waffeln und vieles mehr fand Interessenten und zahlende Kundschaft. Karussell, Schminke-Aktion und Maltisch des Kindergartens Bunte Arche waren zudem Garant dafür, dass es den Kunden von morgen nicht fad wurde- und Mama und Papa unbeschwert und ohne Anhang durch die Marktreihen streifen konnten. Für Abwechslung bei Speis und Trank sorgten die teilnehmenden Gastronomiebetriebe, unter anderem der Echinger Sonnengarten und die erst kürzlich eröffnete Lunchbox. „Open Air“ warben Echinger Handwerk und Einzelhandel wie beispielsweise Beauty-Center, Bio-Supermarkt und bayrische Leder- und Trachtenbekleidung für ihre Produkte und Dienstleistungen, oder hatten ihre Geschäfte geöffnet. Auf großes Interesse stieß auch die erstmals öffentlich angebotene Platzreservierung für den Auftritt der Zillertaler Haderlumpen beim Echinger Kartoffelfest am 12. September 2009.



Direkt neben dem Bürgerplatz lud das Ladenzentrum „Alter Wirt“ zu einem Bummel ein, wo Nachwuchs-Basarhändler beim dort erstmals durchgeführten Kinderflohmarkt ebenfalls gute Geschäfte machten. Zudem brachte die beliebte alte Bockerlbahn ein wenig nostalgisches Flair ins untriebige Marktgeschehen und zockelte gemütlich ins Gewerbegebiet Echinger-Ost, wo den Konsumenten in den Großmärkten ebenfalls allerlei und vielerlei zum Schauen – und Kaufen geboten wurde.



Besuchen Sie uns unter: www.echinger-fachbetriebe.de

Echinger Fachbetriebe stellen sich vor:

Seit über 10 Jahren Ihr Fachgeschäft für

- Wurst und Käse
- Kaffee und Tee
- Pfister Öko-Brot
- Geschenkskörbe
- Salate
- Weine
- Plattenservice

Feinkost Kurz
und gut...

Danziger Str. 2 Tel. 089/319 11 88

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8 - 13 u. 15 - 18 Fr. 7 - 18, Sa. 7 - 12
Mi. nachm. geschlossen



Klaus und Regina Kurz

BIER - ALKOHOLFREIE GETRÄNKE - MINERALWASSER - SÄFTE - WEINE - KAFFEE

IHR KOMPETENTER
GETRÄNKEPARTNER
PERSÖNLICH • FREUNDLICH • PREISWERT



Michael und Heidi Henke

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 8.30 - 13 UHR
UND 14 - 20 UHR · SA. 8 - 14 UHR

ECHINGER GETRÄNKE-STADT I. INH. M. HENKE
OTTOSTR. 4. 85386 ECHING
TEL./FAX: 089 3196519

KOFFERHAUS SERVICE
BRITUM VORBEHALTEN

BEQUEM MIT EC-CARD ZAHLEN
ALLE PREISE IN EURO

AUSREICHEND PARKPLÄTZE VOR DER TÜR
ANGEBOTSPREISE SIND ABHOLPREISE

NUTZEN SIE UNSEREN HEIM-SERVICE IM GEMEINDEGEBIET
TEL.: 089 3196519
SOLANGE DER VORRAT REICHT

Auf geht's zum Kartoffelfest!

Sieger
Grand Prix der
Volksmusik
2007



Samstag,
12. September
ab 19 Uhr
im Festzelt
auf dem
Bürgerhausplatz

mit den
Zillertaler Haderlumpen!

Nutzen Sie die Möglichkeit der Platzreservierung
Buchungsstellen in Eching:

- Allianzagentur Plattig & Winklmair**, Heidestr. 2
- Echinger Sonnengarten**, Günzenhausener Str. 2
- Raumcolor**, Untere Hauptstr. 8
- Trachtenmoden Ebenhöf**, Bahnhofstr. 17
- Niki Optik**, Bahnhofstr. 4b
- TSV-Gaststätte Sagermann**, Dieterheimerstr. 12
- LeChat Beauty-Center**, Freisinger Str. 29

Ab sofort sind Platzreservierung ab 4 Personen (halber Tisch) bei den oben genannten Firmen möglich. Die Reservierung wird durch den Kauf von 2 Bierzeichen á 6,20 € pro Person getätigt. Die Plätze werden von 17 - 18 Uhr freigehalten.



Breslauer Str. 7
85386 Eching

PIZZA
Heimservice

Tel: 0 89/31 85 96 97
Tel: 0 81 65/93 96 22
Fax: 089/31 85 96 99

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 11 - 14 u. 17.00 - 22.30
Sa: 16 - 22.30, So. + Feiertage: 12 - 22.30

Mittagsangebot:

Mo - Fr
11 - 14 Uhr
jede Pizza klein 4,99
jede Jumbo Pizza 6,90
alle Nudeln 5,90
jeder Salat 4,90

Evangelischer Kirchbauverein

10.08. Grillabend für „Daheimgebliebene“ ab 19 Uhr im Garten der Magdalenenkirche

Kleingartenverein

22.08.09 5. Gemeinschaftsdienst in der Kleingartenanlage Beginn: 8.00 Uhr Ende: 12.00 Uhr
Heimatbühne

29.08. Waaghäusfest ab 15 Uhr (Waagstraße)

TSV Eching - 1. Mannschaft: Landesliga Süd
Sa., 01.08., 15.00 Uhr, TSV Landsberg – TSV E
Sa., 08.08., 15.00 Uhr, TSV E – 1. FC Sonthofen
Mi., 12.08., 19.00 Uhr, SB DJK Rosenheim – TSV E
Sa., 15.08., 15.00 Uhr, TSV E – BCF Wolfratshausen
Sa., 22.08., 16.00 Uhr, SV Pullach – TSV E
Mi., 26.08., 18.30 Uhr, TSV E – SV Heimstetten
Sa., 29.08., 14.00 Uhr, SC Fürstenfeldb. – TSV E

**SALE: ABVERKAUF VON
SONNENBRILLEN BIS
ZU 40% REDUZIERT**

Kunststoff-Sonnengläser

in Ihrer Sehstärke ab

€ 39,- / Paar*

Gleitsicht ab

€ 139,- / Paar*

* Preis gültig bis 30.09.

NICHT WARTEN; KOMMEN!



niki Optik e.K.
Tobias Schneider
Bahnhofstraße 4b
85386 Eching

Tel. 0 89/ 319 14 07

Mo-Fr 09.00 - 19.00
Sa 09.00 - 14.00

Dietersheim

03.-06.08. Ferientennis ab 9.30 Uhr Tennisplätze
06.08. Vereinsausschuss 19.30 Uhr Sportheim

Anzeigenannahme:

Tel. 08271.5516 Fax 08271.40062
e-mail: Forumverlag@t-online.de

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Di. 11.08.
Anzeigenschluss Mo. 17.08.
Erscheinungstermin Fr. 28.08.

NEUERÖFFNUNG



Gasthaus



Bürgerstube

Biergarten • Terrasse • Kegelbahn • Festsaal

Sonntag, 30. August 09
Bürgerstube und Terrasse

(bei schlechtem Wetter im Foyer)
ab 10.00 Uhr
Frühschoppen mit Weißwürste
ab 12 Uhr: Mittagessen
verschieden Gerichte zur Eröffnung
ab 14 Uhr: Kaffee und Kuchen

**Freibier vom
Hofbräuhaus
Freising**

**Musik:
Ledawix**

**Nichtraucher
Gaststube**

**günstiges
Mittagsgericht**

**wechselnde
Wochenkarte**

**Info:
0171/62 181 55**



*Wir bieten Ihnen gutbürgerliche, heimische Küche
mit frischen Produkten aus der Region
Die Gaststube-Bürgerhaus Pächter
Reinhard, Lissy und Stephan Sagermann*

**Räume für Taufen - Kommunion - Firmung - Geburtstag -
Hochzeit - Familienfeiern - Trauerfeiern - Firmenfeste
und andere Gelegenheiten**